

LÖHNE UND GEHÄLTER

FACHSERIE

16

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Januar 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliotek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Textteil

1	Einführung	3
2	Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige	4

Tabellenteil

1	Zusammenfassende Übersicht	
1.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2	Angaben zur Struktur	
	(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3	Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4	Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5	Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6	Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	51
7	Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1976 = 100)	52
8	Vergleich zwischen den Ergebnissen der Verdiensterhebung für Oktober 1982 nach dem alten und neuen Berichterstattekreis	57

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Hinweis: Ab 1983 neuer Berichterstattekreis

Zeichenerklärung

- | | | | |
|-----|--|----|--|
| - | = nichts vorhanden | / | = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug |
| 0,0 | = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | () | = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen |
| . | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | | |

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Juli 1983

Preis: DM 7,-

Bestellnummer: 2160210-83321

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betriebe im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte

Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 44,0 auf 87,2 d.h. um $87,2 - 44,0 = 43,2$ Punkte, aber um

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 - 100 = 98,2 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1976. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 = 198,2.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1976 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1976 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei

muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1976 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{1\,194,5}{621,9} \times 100 \text{ oder } \frac{87,2}{45,4} \times 100. \text{ Ergebnis in beiden Fällen: } 192,1.$$

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen müßten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden- verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden- verdienste			
	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100		1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100
1913/14 ...	64,7	4,7	76,0	6,4	1957	291,8	21,3	282,1	23,7
1925	94,6	6,9	93,4	7,8	1958	311,0	22,7	295,2	24,8
1926	100,8	7,4	97,1	8,2	1959	328,8	24,0	310,7	26,1
1927	110,6	8,1	109,6	9,2	1960	358,9	26,2	340,5	28,6
1928	122,9	9,0	124,5	10,5	1961	395,9	28,9	375,0	31,5
1929	129,5	9,5	128,2	10,8	1962	442,5	32,3	413,1	34,7
1930	125,8	9,2	118,1	9,9	1963	475,3	34,7	440,5	37,0
1931	116,3	8,5	103,9	8,7	1964	515,1	37,6	476,2	40,0
1932	97,6	7,1	85,8	7,2	1965	565,8	41,3	523,8	44,0
1933	94,6	6,9	87,7	7,4	1966	602,7	44,0	553,6	46,5
1934	97,0	7,1	94,1	7,9	1967	621,9	45,4	550,0	46,2
1935	98,4	7,2	96,4	8,1	1968	649,3	47,4	588,1	49,4
1936	100	7,3	100	8,4	1969	706,8	51,6	652,4	54,8
1937	102,1	7,5	103,5	8,7	1970	811,0	59,2	750,0	63,0
1938	105,6	7,7	108,5	9,1	1971	900,0	65,7	816,7	68,6
1939	108,6	7,9	112,6	9,5	1972	980,8	71,6	881,0	74,0
1940	111,2	8,1	116,0	9,7	1973	1 083,6	79,1	973,8	81,8
1941	116,4	8,5	123,6	10,4	1974	1 194,5	87,2	1 051,2	88,3
1942	118,2	8,6	124,3	10,4	1975	1 287,7	94,0	1 098,0	92,3
1943	119,1	8,7	124,9	10,5	1976	1 369,9	100	1 190,5	100
1944 März ..	118,9	8,7	124,1	10,4	1977	1 467,1	107,1	1 277,5	107,3
1950	172,6	12,6	172,6	14,5	1978	1 545,2	112,8	1 346,1	113,1
1951	197,3	14,4	197,6	16,6	1979	1 634,2	119,3	1 435,7	120,6
1952	213,7	15,6	213,1	17,9	1980	1 742,5	127,2	1 517,9	127,5
1953	223,3	16,3	223,8	18,8	1981	1 841,1	134,4	1 586,9	133,3
1954	228,8	16,7	232,1	19,5	1982	1 926,0	140,6	1 639,3	137,7
1955	243,8	17,8	248,8	20,9					
1956	268,5	19,6	267,9	22,5					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik ¹⁾		Nr. der Grundsystematik ¹⁾	
1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	240 bis 241,	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)	247 (oh. 247 1)	(ohne Lokomotivbau)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
2 (oh. 221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
2 (oh. 221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau 2)	246	Schiffbau
300		248	Luft- und Raumfahrzeugbau
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
101	darunter: Elektrizitätsversorgung	252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
11	Bergbau	238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerie	243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	210,224,227,	Verbrauchsgüterindustrie
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	
113 1	darunter: Eisenerzbergbau	224	Feinkeramik
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
116,118	Übriger Bergbau 3), Torfgewinnung	261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	265	Papier- und Papperverarbeitung
23 (oh.233,236, 238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	268	Druckerei, Vervielfältigung
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie	210	Herstellung von Kunststoffwaren
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	270	Ledererzeugung
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
236	darunter: NE-Metallgießerei	275	Textilgewerbe
205	Mineralölverarbeitung	275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
200 4	Herstellung von Chemiefasern	276	Bekleidungsgewerbe
260	Holzbearbeitung	28/29	Nahrungs- und Genußmittelindustrie
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke	284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke	286	Obst- und Gemüseverarbeitung
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Papperzeugung	291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	292	Fischverarbeitung
238,24	Investitionsgüterindustrie	293	Brauerei, Mälzerei
250 bis 256,259		299	Tabakverarbeitung
		299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
		299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
		300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau ²⁾ (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).

2) Einschl. Handwerk.

3) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto-stundenverdienste			Brutto-wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1974 D	42,6	39,6	41,9	9,68	6,90	9,13	412	273	382
1975 D	41,2	38,3	40,5	10,40	7,52	9,85	430	289	402
1976 D	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1977 D	42,2	39,9	41,7	11,89	8,64	11,27	503	343	471
1978 D	42,1	39,9	41,6	12,52	9,13	11,88	528	363	496
1979 D	42,4	39,9	41,9	13,25	9,62	12,55	562	384	527
1980 D	42,1	40,0	41,6	14,16	10,25	13,41	596	408	559
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1982 Januar	41,3	39,3	40,9	15,27	11,08	14,48	631	435	592
April	41,2	39,2	40,9	15,59	11,32	14,83	643	444	606
Juli	41,5	39,5	41,1	15,76	11,46	15,00	653	453	617
Oktober	40,4	38,4	40,0	15,78	11,46	15,03	638	439	602
1983 Januar ²⁾	39,6	38,4	39,4	15,86	11,45	15,03	629	439	592
Indizes (Basis 1976 = 100)									
1974 D	101,5	100,0	101,2	87,4	85,7	87,2	88,7	85,7	88,3
1975 D	98,3	97,1	98,1	94,1	93,8	94,0	92,4	91,0	92,3
1976 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1977 D	100,2	100,6	100,2	107,1	107,3	107,1	107,2	107,9	107,3
1978 D	100,2	100,6	100,3	112,7	113,5	112,8	112,9	114,1	113,1
1979 D	101,1	101,0	101,0	119,4	119,4	119,3	120,6	120,5	120,6
1980 D	100,1	100,9	100,3	127,3	126,9	127,2	127,4	127,9	127,5
1981 D	99,1	99,5	99,2	134,4	134,1	134,4	133,2	133,4	133,3
1982 D	97,9	98,7	98,0	140,6	140,5	140,6	137,6	138,7	137,7
1982 Januar	97,8	99,2	98,1	137,4	137,7	137,5	134,5	136,6	134,8
April	98,2	98,8	98,3	140,5	140,0	140,4	137,9	138,4	137,9
Juli	98,8	99,8	99,0	142,2	142,0	142,2	140,5	141,8	140,6
Oktober	96,6	96,9	96,6	142,3	142,4	142,3	137,3	137,9	137,4
1983 Januar	94,1	97,5	94,7	141,9	142,9	142,1	133,5	139,2	134,2
dav. Leistungsgruppe 1 ...	94,6	98,4	a)	142,1	142,3	a)	134,3	139,9	a)
2 ...	93,3	97,5	a)	141,5	142,0	a)	131,7	138,2	a)
3 ...	94,3	97,4	a)	142,3	144,0	a)	134,1	140,2	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstatteerkreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Januar 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1982		Januar 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1982		Januar 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1982		Januar 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Oktober 1982	
		Januar 1982	Januar 1982		Januar 1982	Januar 1982		Januar 1982	Januar 1982			
	Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	39,9	- 2,4	- 3,9	1,4	- 0,5	- 0,6	16,69	+ 0,1	+ 3,7	666	- 2,2	- 0,1
2	39,2	- 0,8	- 4,6	1,2	- 0,4	- 0,5	15,05	+ 0,4	+ 3,6	590	- 0,5	- 1,2
3	39,5	- 2,2	- 3,7	1,2	- 0,4	- 0,5	13,30	- 0,2	+ 3,0	526	- 2,2	- 0,6
Zusammen ...	39,6	- 2,0	- 4,1	1,3	- 0,5	- 0,6	15,86	+ 0,3	+ 3,7	629	- 1,6	- 0,3
Weibliche Arbeiter												
1	38,8	+ 1,3	- 1,8	0,3	- 0,1	- 0,2	12,52	+ 1,3	+ 2,7	486	+ 2,5	+ 0,8
2	38,3	+ 1,1	- 2,5	0,2	- 0,1	- 0,1	11,70	+ 0,3	+ 3,6	448	+ 1,4	+ 1,1
3	38,4	+ 0,3	- 2,3	0,3	- 0,1	-	11,08	+ 0,3	+ 2,7	425	+ 0,5	+ 0,2
Zusammen ...	38,4	+ 0,8	- 2,3	0,3	- 0,1	-	11,45	+ 0,4	+ 3,2	439	+ 0,9	+ 0,7
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	39,4	- 1,5	- 3,7	1,1	- 0,4	- 0,5	15,03	-	+ 3,6	592	- 1,5	- 0,2

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
- Neuer Berichterstatteerkreis.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE
NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JANUAR 1983

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN STUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN DM	LEISTUNGSGRUPPE			ZU- SAM- MEN
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3	
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,9	39,2	39,5	39,6	1,4	1,2	1,2	1,3	16,69	15,05	13,30	15,86	666	590	526	629
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,0	40,9	40,8	41,0	1,1	0,8	0,8	1,0	18,24	16,50	14,44	18,03	749	674	589	740
BERGBAU	40,9	41,1	40,4	40,9	2,2	1,7	1,2	2,0	17,89	15,28	12,44	17,11	732	628	503	700
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	40,7	40,8	40,1	40,7	2,2	1,5	1,0	2,0	18,00	14,97	11,88	17,13	733	610	476	697
BRAUNKOHLENBERGB. U. -BRIKETTERST- ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	42,5	42,7	42,4	42,6	2,6	2,8	2,5	2,6	18,50	17,32	15,79	17,91	787	740	670	763
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinn.	40,2	40,8	39,4	40,3	0,8	0,8	0,6	0,8	15,65	13,71	12,30	15,06	630	559	484	607
	40,7	40,9	41,4	40,8	0,7	0,8	1,3	0,7	15,62	13,93	13,00	15,35	636	569	538	626
	42,3	41,6	41,8	42,2	2,4	2,0	1,8	2,3	18,11	14,24	13,22	17,39	767	592	553	734
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONS- GUTERIND. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	39,7	39,5	39,2	39,6	1,3	1,2	1,3	1,2	16,91	15,62	14,03	16,05	672	617	551	635
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	40,4	40,2	39,5	40,2	2,1	2,2	1,5	2,1	15,77	14,79	13,46	15,06	637	595	531	605
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	37,3	36,9	38,0	37,2	0,8	0,8	1,1	0,8	16,30	15,10	14,14	15,52	608	558	538	578
MINERALOELVERARBEITUNG	40,6	40,6	40,7	40,6	1,7	1,7	1,6	1,7	16,27	15,41	14,39	15,66	661	626	585	636
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,7	40,8	41,3	40,7	0,7	0,8	1,2	0,7	21,63	18,42	16,11	20,74	881	751	666	845
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	41,0	40,7	40,4	40,9	1,0	0,8	1,0	0,9	17,96	16,54	13,37	17,14	737	673	540	700
HOLZBEARBEITUNG	40,4	39,9	39,8	40,0	0,9	0,4	0,8	0,6	17,08	17,14	15,86	16,88	690	684	631	675
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	41,2	40,8	39,9	40,8	2,2	2,0	1,6	2,0	14,56	13,75	12,58	13,93	601	561	502	569
GUMMI- U. KAUTSCHUK- VERARB. V. ASBEST	43,6	43,4	43,1	43,5	3,4	3,2	3,2	3,3	16,94	15,80	14,92	16,21	738	686	643	704
	40,2	39,5	39,9	39,7	1,6	1,1	0,8	1,2	16,47	15,22	13,27	15,54	662	601	530	617
INVESTITIONSGUTERINDUSTRIE	39,6	38,0	39,3	39,1	1,4	0,9	1,0	1,2	16,64	15,15	13,28	15,95	659	576	521	624
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	41,5	40,6	39,9	41,2	2,3	1,7	1,9	2,2	16,84	14,83	13,20	16,28	699	602	527	671
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,9	37,9	38,6	38,7	1,4	0,9	0,8	1,2	16,25	14,49	13,38	15,68	633	549	517	606
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	39,5	36,4	39,4	38,3	1,2	0,7	1,1	1,0	18,23	16,81	13,90	17,41	720	613	548	667
SCHIFFBAU	39,3	40,4	38,5	39,3	2,7	2,2	1,8	2,7	16,34	13,65	11,83	16,08	642	551	455	633
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40,6	41,2	40,6	40,6	0,7	1,1	1,1	0,8	17,10	13,96	12,61	16,79	694	575	512	682
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR.- GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	40,0	39,3	39,3	39,7	1,1	0,9	0,7	1,0	15,87	13,84	13,18	15,06	634	543	518	598
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	38,5	38,9	38,2	38,6	0,6	0,7	0,3	0,6	15,39	13,83	12,82	14,81	593	538	490	572
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,0	39,8	39,9	39,9	1,6	1,2	1,2	1,4	15,55	14,11	12,83	14,58	623	561	512	582
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	39,0	39,1	31,9	38,2	1,1	1,0	0,7	1,0	16,53	14,52	12,77	15,59	645	568	407	596
VERBRAUCHSGUTERINDUSTRIE	40,9	40,6	40,3	40,7	1,7	1,6	1,5	1,7	16,03	13,98	12,74	14,86	655	567	514	605
FEINKERAMIK	39,5	39,0	37,7	38,9	1,2	1,5	1,1	1,3	14,32	13,80	12,59	13,69	566	538	475	532
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,8	40,1	40,6	40,5	1,7	1,6	1,7	1,7	16,72	15,00	14,09	15,60	682	601	572	632
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUTERN AUS HOLZ U. A.E.	40,1	39,6	39,6	39,9	1,7	1,2	1,0	1,4	15,97	14,34	12,81	15,09	640	568	507	602
HERST. V. MUSIKINST., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	38,4	38,9	37,7	38,5	0,8	0,6	0,7	0,7	15,23	12,96	11,86	14,10	585	504	448	542
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	41,7	40,9	41,2	41,3	2,3	1,7	1,9	2,0	15,68	13,55	12,50	14,31	654	554	515	591
DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	41,3	42,0	41,7	41,5	1,5	2,2	1,7	1,7	18,24	15,82	13,70	17,31	753	664	571	718
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,1	40,3	41,3	40,8	1,9	1,5	2,0	1,8	15,47	13,99	12,77	14,45	636	564	527	590
LEDERERZEUGUNG	44,0	43,3	42,5	43,3	4,2	3,4	2,9	3,6	14,77	13,74	12,13	13,77	649	595	515	597
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	39,2	39,7	39,3	39,4	0,6	1,1	0,6	0,8	13,94	12,32	10,43	13,00	546	489	410	512
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,9	39,9	39,6	39,8	0,8	0,7	0,6	0,7	14,16	12,70	10,70	13,12	565	507	424	523
TEXTILGEWERBE	41,7	41,3	40,6	41,4	2,3	2,0	1,5	2,1	14,25	12,96	11,92	13,45	594	535	484	557
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,5	40,7	40,7	40,6	1,2	1,5	1,5	1,4	14,43	12,95	11,41	13,55	584	527	464	550
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,3	43,4	42,8	43,3	3,3	3,3	2,9	3,2	15,70	14,27	12,94	14,87	681	619	553	643
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	41,8	41,7	41,1	41,7	1,8	1,5	1,1	1,7	16,26	15,58	14,34	16,01	679	650	590	668
TABAKVERARBEITUNG	40,8	40,1	40,5	40,5	1,1	0,6	1,0	0,9	18,76	14,75	13,88	16,50	765	591	562	669
HOCH- UND TIEFBAU 2)	38,5	37,9	37,4	38,2	0,6	0,6	0,5	0,6	16,42	14,80	13,30	15,74	632	562	497	602
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	38,8	38,3	38,4	38,4	0,3	0,2	0,3	0,3	12,52	11,70	11,08	11,45	486	448	425	439
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,6	39,6	39,3	39,6	0,3	0,1	0,1	0,1	14,72	13,00	11,71	12,61	597	516	461	499
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,3	36,5	37,3	37,0	1,0	0,2	0,2	0,3	13,79	12,30	11,70	12,07	528	449	436	447
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR.- GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	38,9	37,6	37,9	37,8	0,3	0,2	0,2	0,2	13,30	11,72	11,58	11,68	518	441	439	442
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	38,7	38,3	38,4	38,4	0,4	0,3	0,3	0,3	12,70	11,54	11,08	11,24	492	442	426	432
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	39,4	38,2	38,9	38,6	0,5	0,3	0,3	0,3	12,38	10,72	9,92	10,36	489	410	386	400
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	38,1	38,3	38,8	38,4	0,1	0,1	0,2	0,1	11,28	10,78	9,84	10,54	430	412	382	405
TEXTILGEWERBE	38,3	38,4	38,4	38,4	0,4	0,3	0,3	0,3	11,89	11,04	10,28	10,88	455	424	395	418
BEKLEIDUNGSGEWERBE	39,0	38,8	38,9	38,8	0,3	0,2	0,2	0,2	11,08	10,46	9,43	10,37	432	406	367	403
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,1	40,3	40,0	40,1	0,7	0,8	0,6	0,6	12,04	11,40	10,09	10,45	482	459	404	419

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	67,5	74,7	54,3	69,3	56,0	61,7	57,7	59,2	60,8	60,9	61,8	58,7
	2	26,1	20,6	39,7	25,0	33,0	32,6	32,8	29,3	32,8	31,9	28,7	32,3
	3	6,4	4,7	5,9	5,7	11,1	5,7	9,5	11,5	6,4	7,2	9,6	8,9
	ZUS.	80,1	86,1	82,6	88,4	86,7	81,4	80,4	75,5	72,0	88,2	73,4	80,5
WEIBlich	1	4,9	8,2	5,2	8,8	6,3	7,8	10,1	4,7	7,1	6,8	6,8	6,4
	2	36,1	44,5	53,7	36,8	38,7	48,6	44,0	32,4	60,5	37,1	38,0	45,1
	3	59,0	47,3	41,1	54,4	55,0	43,5	45,8	63,0	32,4	56,0	55,2	48,5
	ZUS.	19,9	13,9	17,4	11,6	13,3	18,6	19,6	24,5	28,0	11,8	26,6	19,5
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	66,1	73,9	51,5	70,1	55,0	60,7	56,5	59,1	59,4	60,8	62,0	57,7
	2	27,3	21,5	42,7	25,7	33,7	34,4	34,4	29,6	34,4	32,7	30,2	33,5
	3	6,6	4,6	5,8	4,2	11,2	4,9	9,1	11,3	6,2	6,5	7,8	8,8
	ZUS.	78,6	84,2	80,8	86,9	85,3	79,8	78,1	74,2	69,6	87,5	69,2	78,7
WEIBlich	1	4,9	8,2	5,2	8,8	6,3	7,8	10,1	4,7	7,1	6,8	6,8	6,4
	2	36,1	44,5	53,7	36,8	38,7	48,6	44,0	32,4	60,5	37,2	38,0	45,1
	3	59,0	47,3	41,1	54,4	55,0	43,5	45,8	63,0	32,4	56,0	55,2	48,5
	ZUS.	21,4	15,8	19,2	13,1	14,7	20,2	21,9	25,8	30,4	12,5	30,8	21,3
A L L E		93,0	88,3	90,6	88,3	90,6	92,1	89,3	94,7	92,0	94,7	86,2	91,6
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	67,5	74,7	53,7	69,3	53,6	61,3	57,7	59,2	60,7	57,2	61,8	57,9
	2	26,1	20,6	40,3	25,0	34,6	32,9	32,8	29,3	32,8	34,4	28,7	33,0
	3	6,4	4,7	6,0	5,7	11,8	5,7	9,5	11,5	6,5	8,4	9,6	9,1
	ZUS.	80,1	86,1	82,2	88,4	85,2	81,2	80,4	75,5	72,0	85,7	73,4	79,7
WEIBlich	1	4,9	8,2	5,2	8,8	6,3	7,8	10,1	4,7	7,1	6,8	6,8	6,4
	2	36,1	44,5	53,7	36,8	38,7	48,6	44,0	32,4	60,5	37,2	38,0	45,1
	3	59,0	47,3	41,1	54,4	55,0	43,5	45,8	63,0	32,4	56,0	55,2	48,5
	ZUS.	19,9	13,9	17,8	11,6	14,8	18,8	19,6	24,5	28,0	14,3	26,6	20,3
A L L E		100,0	100,0	97,7	100,0	90,4	98,9	100,0	99,9	99,9	82,5	100,0	96,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	64,9	72,8	49,3	69,0	51,0	59,2	55,8	58,3	58,3	55,9	61,2	55,7
	2	28,3	22,3	44,7	26,7	36,6	35,7	34,9	30,1	35,3	36,3	30,5	35,1
	3	6,8	4,8	6,0	4,3	12,4	5,1	9,3	11,5	6,4	7,8	8,4	9,2
	ZUS.	77,6	83,7	79,8	86,5	83,1	79,1	77,7	73,8	68,9	84,4	67,8	77,3
WEIBlich	1	4,9	7,4	5,2	8,7	6,3	7,8	10,1	4,7	7,1	6,8	6,8	6,4
	2	36,2	45,0	53,7	36,8	38,7	48,7	44,1	32,4	60,6	37,2	38,1	45,1
	3	58,9	47,6	41,1	54,5	55,0	43,5	45,8	63,0	32,4	55,9	55,0	48,5
	ZUS.	22,4	16,3	20,2	13,5	16,9	20,9	22,3	26,2	31,1	15,6	32,2	22,7
A L L E		88,5	83,8	85,8	85,1	78,6	88,9	87,8	93,3	89,7	75,3	81,7	85,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	65,2	73,0	49,5	69,1	51,3	59,6	56,6	59,0	58,9	56,1	61,4	56,1
	2	27,9	22,2	44,6	26,6	36,2	35,5	34,4	29,5	35,0	36,2	30,2	34,7
	3	6,9	4,8	5,9	4,3	12,5	4,9	9,0	11,5	6,1	7,7	8,4	9,2
	ZUS.	77,0	83,7	79,3	86,5	82,8	78,7	76,9	73,3	68,1	84,2	67,5	76,8
WEIBlich	1	4,9	7,4	5,2	8,7	6,3	7,8	10,2	4,7	7,1	6,8	6,9	6,4
	2	36,2	44,6	53,8	36,8	38,7	48,7	44,2	32,3	60,6	37,2	38,1	45,1
	3	58,9	47,9	41,0	54,5	55,0	43,5	45,7	63,0	32,4	55,9	55,1	48,5
	ZUS.	23,0	16,3	20,7	13,5	17,2	21,3	23,1	26,7	31,9	15,8	32,5	23,2
A L L E		86,3	82,7	83,6	84,8	76,9	86,6	84,4	91,3	86,9	74,5	80,9	83,6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	65,4	74,0	49,6	68,4	51,3	60,8	56,5	59,0	59,0	56,7	61,3	56,4
	2	27,8	21,1	44,4	25,7	36,1	33,5	34,6	29,4	34,9	34,9	28,5	34,3
	3	6,9	4,9	5,9	5,9	12,5	5,7	8,9	11,5	6,1	8,5	10,2	9,3
	ZUS.	77,2	85,7	79,4	88,1	82,8	80,5	77,1	73,5	68,1	85,3	72,2	77,3
WEIBlich	1	4,9	7,4	5,2	8,7	6,3	7,8	10,2	4,7	7,1	6,8	6,8	6,4
	2	36,2	44,6	53,8	36,8	38,7	48,7	44,2	32,3	60,6	37,2	38,1	45,1
	3	58,9	47,9	41,0	54,5	55,0	43,5	45,7	63,0	32,4	55,9	55,1	48,5
	ZUS.	22,8	14,3	20,6	11,9	17,2	19,5	22,9	26,5	31,9	14,7	27,8	22,7
A L L E		87,0	94,3	84,1	96,5	77,1	94,5	85,2	92,1	87,1	79,8	94,7	85,4

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen
BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	85,2	91,3	92,0	96,7	86,1	95,4	87,2	95,5	90,1	85,6	73,1	88,9
	2	11,2	8,1	6,6	3,3	12,6	4,4	11,3	4,3	9,8	14,3	26,6	10,2
	3	3,6	(0,6)	1,4	/	1,3	(0,3)	1,5	(0,2)	(0,2)	/	(0,4)	0,9
	ZUS.	97,8	94,4	97,7	96,5	98,1	97,2	97,6	97,3	96,6	98,1	95,7	97,3
WEIBLICH	1	/	49,5	20,3	(21,2)	15,4	25,9	(12,8)	18,2	12,6	/	/	17,6
	2	(20,5)	20,5	28,9	(28,8)	27,2	29,4	(16,3)	31,1	46,8	/	29,6	31,2
	3	70,2	30,0	50,8	(50,0)	57,3	44,8	70,9	50,7	40,6	86,8	68,0	51,2
	ZUS.	2,2	5,6	2,3	3,5	1,9	2,8	2,4	2,7	3,4	1,9	4,3	2,7
A L L E		4,5	4,6	2,5	3,2	2,4	2,1	1,5	1,4	2,2	1,9	4,5	2,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	85,4	-	91,4	96,7	87,0	94,7	92,4	95,2	90,9	83,4	-	89,3
	2	10,6	-	7,0	3,3	12,0	4,8	6,3	4,6	9,0	16,4	-	9,8
	3	3,9	-	1,6	/	1,0	(0,4)	(1,3)	(0,2)	(0,2)	/	-	0,9
	ZUS.	97,7	-	97,4	96,5	97,8	97,6	97,1	97,4	96,7	98,0	-	97,2
WEIBLICH	1	/	-	23,7	(21,2)	16,1	33,7	(13,4)	21,0	12,5	/	-	17,2
	2	(19,4)	-	25,1	(28,8)	26,2	(29,6)	(12,2)	31,7	38,0	/	-	27,9
	3	71,0	-	51,2	(50,0)	57,7	36,7	74,4	47,3	49,5	(83,3)	-	54,9
	ZUS.	2,3	-	2,6	3,5	2,2	2,4	2,9	2,6	3,3	2,0	-	2,8
A L L E		4,1	-	1,8	3,2	2,0	1,2	1,2	1,2	1,8	1,5	-	1,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	74,7	88,1	/	71,1	81,8	75,9	/	75,2
	2	/	/	-	/	19,8	9,6	/	24,3	16,2	21,8	/	19,8
	3	/	/	-	/	5,6	2,3	/	(4,7)	(1,9)	2,3	/	5,0
	ZUS.	/	/	-	/	9,6	1,1	/	0,1	0,1	17,5	/	3,7
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	76,3	/	/	/	/	75,9	/	76,2
	2	/	/	/	/	18,3	/	/	/	/	21,8	/	18,8
	3	/	/	/	/	5,4	/	/	/	/	2,3	/	5,0
	ZUS.	/	/	/	/	8,6	/	/	/	/	17,5	/	3,1
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	58,1	85,8	/	/	/	/	/	59,2
	2	/	/	-	/	35,2	14,2	/	/	/	/	/	33,9
	3	/	/	-	/	6,7	/	/	/	/	/	/	6,9
	ZUS.	/	/	-	/	0,9	0,3	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	74,6
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	18,6
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	6,8
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	80,4
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	12,3
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	7,4
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	89,0	/	77,1	-	/	/	85,4
	2	/	/	-	/	-	8,1	/	22,9	-	/	/	12,3
	3	/	/	-	/	-	2,9	/	/	-	/	/	2,4
	ZUS.	/	/	-	/	-	0,8	/	0,0	-	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	57,8	83,7	/	/	81,7
	2	/	/	-	/	-	-	/	27,3	13,4	/	/	15,5
	3	/	/	-	/	-	-	/	(14,9)	(2,9)	/	/	2,8
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,3	55,9	50,1	48,9	41,1	44,4	52,0	47,4	40,8	56,4	46,8	44,7
	2	47,4	38,4	43,5	46,6	46,1	50,6	42,2	43,6	50,8	39,5	43,6	45,8
	3	7,3	5,8	6,5	4,6	12,8	5,0	5,8	9,0	8,4	4,1	9,7	9,4
	ZUS.	86,2	80,0	89,1	97,3	93,1	84,2	90,8	84,6	86,3	96,8	71,0	89,5
WEIBLICH	1	3,1	2,5	2,5	/	3,9	4,2	8,4	3,9	2,4	(1,7)	(0,9)	3,7
	2	49,3	54,3	34,0	(15,2)	49,3	55,0	59,5	48,8	61,5	27,8	57,7	51,3
	3	47,6	43,3	63,5	83,5	46,8	40,9	32,1	47,3	36,1	70,5	41,4	45,1
	ZUS.	13,8	20,0	10,9	2,7	6,9	15,8	9,2	15,4	13,7	3,2	29,0	10,5
A L L E		14,4	22,1	16,5	12,3	25,4	22,8	26,1	11,4	12,0	28,8	7,6	18,6

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEIT- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNlich	1	56,1	59,3	44,3	44,1	41,3	48,2	40,9	34,9	44,5	40,1	43,0	42,4
	2	41,4	33,8	48,2	49,7	50,2	41,0	43,5	52,4	42,2	42,4	52,4	46,6
	3	2,5	6,9	7,6	/	8,5	10,8	15,5	12,7	13,3	17,5	4,7	11,0
	ZUS.	99,1	81,1	96,4	100,0	97,1	96,0	98,2	98,4	95,4	99,3	96,6	96,7
WEIBlich	1	/	(6,7)	/	/	(2,0)	/	/	/	4,4	/	/	2,8
	2	/	67,5	50,2	/	42,2	49,4	(15,7)	44,5	62,1	/	(60,0)	50,9
	3	(95,0)	25,8	48,6	/	55,8	49,7	83,6	53,8	33,5	/	(36,7)	46,3
	ZUS.	(0,9)	18,9	3,6	/	2,9	4,0	1,8	1,6	4,6	/	3,4	3,3
A L L E		2,3	1,1	2,2	0,3	1,7	2,3	3,5	1,9	2,8	0,8	0,8	2,1

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	60,2	81,9	-	-	41,6	39,0	54,6	74,4	35,5	60,2	78,8	45,6
	2	34,1	13,0	-	-	40,3	56,9	38,1	18,8	60,4	36,8	20,5	40,9
	3	5,7	5,1	-	-	18,0	4,1	7,3	6,8	4,1	3,1	/	13,5
	ZUS.	97,3	97,7	-	-	97,1	94,7	96,8	90,8	96,9	99,0	98,8	97,1
WEIBlich	1	/	/	-	-	7,6	(2,4)	(10,2)	31,2	/	/	/	9,3
	2	(72,4)	/	-	-	33,2	85,3	46,9	44,7	58,3	34,0	/	39,0
	3	/	/	-	-	59,2	12,3	43,0	24,1	38,8	63,8	/	51,7
	ZUS.	(2,7)	(2,3)	-	-	2,9	5,3	3,2	9,2	3,1	1,0	/	2,9
A L L E		1,1	0,9	-	-	12,0	2,9	2,9	1,0	1,3	23,4	0,6	5,7

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	/	-	-	-	44,6	-	66,7	91,1	37,4	62,6	100,0	48,2
	2	/	-	-	-	40,8	-	24,7	7,7	62,3	33,7	/	40,0
	3	/	-	-	-	14,7	-	8,5	(1,2)	(0,3)	3,7	/	11,8
	ZUS.	/	-	-	-	98,0	-	98,5	100,0	97,6	99,1	98,9	98,3
WEIBlich	1	/	-	-	-	13,6	-	(30,4)	/	/	/	/	13,3
	2	/	-	-	-	43,3	-	/	/	28,8	(12,0)	/	39,3
	3	/	-	-	-	43,1	-	(58,7)	/	66,9	86,7	/	47,4
	ZUS.	/	-	-	-	2,0	-	1,5	/	2,4	0,9	/	1,7
A L L E		/	-	-	-	8,9	-	1,3	0,1	0,7	18,2	0,3	3,9

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	59,1	-	-	/	37,1	33,8	48,7	80,7	30,9	48,3	56,8	43,1
	2	36,7	-	-	/	31,8	61,1	46,1	15,9	59,2	49,9	41,6	39,4
	3	(4,2)	-	-	/	31,1	5,1	5,3	3,4	9,9	1,8	/	17,5
	ZUS.	98,3	-	-	/	94,1	95,4	97,2	90,6	97,6	99,1	99,2	95,1
WEIBlich	1	/	-	-	/	/	(3,4)	/	22,6	/	/	/	5,6
	2	(83,3)	-	-	/	18,7	84,4	(22,0)	62,1	65,5	(79,2)	/	39,3
	3	/	-	-	/	80,8	12,3	68,3	15,3	(29,9)	/	/	55,2
	ZUS.	(1,7)	-	-	/	5,9	4,6	2,8	9,4	2,4	(0,9)	/	4,9
A L L E		0,7	-	-	/	1,8	2,0	1,2	0,6	0,5	2,6	0,1	1,1

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	27,9	-	-	(23,6)	27,0	29,7	26,8	54,7	40,7	54,7	41,5	32,5
	2	53,5	-	-	52,8	48,3	64,9	62,9	32,3	59,0	44,9	56,9	49,5
	3	18,6	-	-	(23,6)	24,7	5,4	10,4	13,0	/	/	/	18,0
	ZUS.	91,0	-	-	91,1	94,8	77,7	88,9	86,2	91,7	98,3	98,4	92,9
WEIBlich	1	/	-	-	/	(2,7)	/	/	44,7	/	/	/	8,0
	2	(64,7)	-	-	/	29,3	95,8	88,7	17,2	95,7	91,1	/	38,5
	3	/	-	-	/	68,0	/	/	38,1	/	/	/	53,6
	ZUS.	(9,0)	-	-	/	5,2	22,3	11,1	13,8	8,3	1,7	/	7,1
A L L E		0,2	-	-	0,2	1,3	0,2	0,3	0,3	0,1	2,6	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	64,5	38,1	-	/	33,4	62,9	57,8	58,4	36,4	67,4	51,1	43,5
	2	31,3	46,9	-	/	48,5	34,9	29,5	27,0	60,5	29,3	40,9	44,1
	3	(4,2)	15,0	-	/	18,1	2,2	12,7	14,6	3,1	/	8,0	12,5
	ZUS.	85,2	96,8	-	/	91,8	79,1	87,3	88,5	86,4	92,8	85,7	90,2
WEIBlich	1	/	(10,4)	-	/	6,1	7,3	/	5,7	(1,3)	/	/	4,7
	2	(14,6)	(16,7)	-	/	32,4	39,9	23,2	32,6	77,5	(100,0)	55,7	43,2
	3	84,5	72,9	-	/	61,4	52,7	76,1	61,7	21,2	/	41,8	52,1
	ZUS.	14,8	3,2	-	/	8,2	20,9	12,7	11,5	13,6	(7,2)	14,3	9,8
A L L E		0,7	3,9	-	/	2,0	0,7	0,9	1,5	1,2	0,2	1,3	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	69,6	90,2	-	/	33,6	41,8	63,3	50,3	45,4	-	58,7	46,1
	2	22,8	/	-	/	42,6	52,2	28,6	32,3	52,6	-	29,0	39,7
	3	(7,6)	/	-	/	23,8	5,9	8,1	17,3	2,0	-	12,3	14,2
	ZUS.	90,9	98,4	-	/	87,2	86,5	73,6	87,0	85,7	-	76,0	86,3
WEIBlich	1	/	/	-	/	/	/	/	/	(2,3)	-	/	(0,8)
	2	/	/	-	/	24,0	(26,1)	23,1	21,3	63,1	-	43,9	31,7
	3	100,0	/	-	/	76,0	73,9	76,0	78,3	34,7	-	53,7	67,6
	ZUS.	9,1	/	-	/	12,8	13,5	26,4	13,0	14,3	-	24,0	13,7
A L L E		0,4	0,1	-	/	0,4	0,2	0,4	0,7	0,5	-	0,5	0,4

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	91,0	79,0	-	-	70,3	85,4	83,6	70,8	81,0	-	-	73,9
	2	6,6	18,3	-	-	27,9	12,0	15,1	28,6	16,6	-	-	23,8
	3	(2,4)	2,7	-	-	1,7	/	/	/	2,4	-	-	2,3
	ZUS.	98,6	96,3	-	-	98,0	97,8	96,1	97,8	99,3	-	-	97,8
WEIBlich	1	/	(11,5)	-	-	25,6	/	/	/	/	-	-	16,4
	2	/	(15,4)	-	-	40,5	/	(88,9)	(42,3)	/	-	-	32,4
	3	/	73,1	-	-	33,9	/	/	(57,7)	/	-	-	51,3
	ZUS.	/	3,7	-	-	2,0	/	(3,9)	(2,2)	(0,7)	-	-	2,2
A L L E		0,6	3,6	-	-	0,5	0,1	0,2	0,1	0,2	-	-	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	39,0	45,1	49,4	42,0	42,8	52,7	59,6	45,8	44,0	49,2	41,9	47,5
	2	59,0	50,8	46,4	40,2	55,1	45,0	38,9	50,0	53,0	24,4	50,8	49,9
	3	1,9	4,1	4,2	(17,8)	2,1	2,4	1,5	4,2	3,0	26,4	7,4	2,6
	ZUS.	77,8	61,0	75,9	55,0	87,6	78,7	87,4	70,8	74,5	76,4	53,2	80,9
WEIBlich	1	/	(1,2)	2,6	/	2,2	5,3	10,3	2,4	2,1	/	(0,8)	3,4
	2	50,5	69,8	51,5	(12,7)	65,0	63,4	64,5	55,4	63,8	41,4	59,6	61,4
	3	48,5	28,9	45,9	86,6	32,7	31,3	25,2	42,2	34,0	53,2	39,7	35,1
	ZUS.	22,2	39,0	24,1	45,0	12,4	21,3	12,6	29,2	25,5	23,6	46,8	19,1
A L L E		5,2	7,0	3,3	0,7	6,9	11,1	14,3	3,1	3,4	0,7	4,0	5,7

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	-	-	-	/	24,5	21,6	/	29,1	29,2	/	-	26,1
	2	-	-	-	/	28,8	63,1	/	67,0	57,3	/	-	54,3
	3	-	-	-	/	46,7	15,3	/	3,9	13,4	/	-	19,6
	ZUS.	-	-	-	/	89,7	88,9	/	89,0	90,0	/	-	89,3
WEIBlich	1	-	-	-	/	(3,9)	/	/	(3,5)	4,9	/	-	3,3
	2	-	-	-	/	7,6	52,9	/	66,5	48,9	/	-	47,3
	3	-	-	-	/	88,5	47,1	/	30,1	46,2	/	-	49,5
	ZUS.	-	-	-	/	10,3	11,1	/	11,0	10,0	/	-	10,7
A L L E		-	-	-	/	0,3	0,6	/	0,4	0,8	/	-	0,4

HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	19,1	54,2	42,5	59,0	34,2	37,7	49,5	60,6	32,9	66,8	31,8	42,6
	2	56,1	32,8	41,0	26,7	52,6	43,0	39,2	32,3	45,5	18,0	/	42,4
	3	24,8	13,0	16,5	14,3	13,2	19,2	11,3	7,0	21,5	15,2	66,2	15,0
	ZUS.	93,3	78,0	93,9	99,0	91,1	91,5	97,1	86,5	89,0	86,6	96,1	90,5
WEIBlich	1	/	/	/	/	(2,2)	/	/	/	/	/	/	2,1
	2	/	/	34,6	/	52,2	36,4	(41,7)	56,5	24,3	/	/	40,8
	3	(85,0)	92,5	65,4	/	45,6	59,0	(48,3)	42,1	73,5	100,0	/	57,1
	ZUS.	(6,7)	22,0	6,1	/	8,9	8,5	2,9	13,5	11,0	13,4	/	9,5
A L L E		0,3	0,4	0,8	0,7	0,5	0,7	0,9	0,7	0,7	0,6	0,1	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	(17,9)	63,8	-	59,0	37,2	39,7	51,9	60,6	18,6	-	-	41,0
	2	49,5	24,3	-	26,7	50,0	39,8	36,4	31,8	57,8	-	-	43,1
	3	32,7	(11,8)	-	14,3	12,8	20,5	11,7	7,7	23,6	-	-	16,0
	ZUS.	96,1	98,1	-	99,0	88,7	90,4	97,6	95,8	91,8	-	-	93,9
WEIBlich	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(3,9)
	2	/	/	-	/	42,0	27,1	(40,0)	(50,1)	(12,0)	-	-	31,5
	3	/	/	-	/	55,9	69,2	/	(42,6)	83,0	-	-	64,6
	ZUS.	/	/	-	/	11,3	9,6	(2,4)	(4,2)	8,2	-	-	6,1
A L L E		0,2	0,2	-	0,7	0,2	0,4	0,6	0,4	0,4	-	-	0,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	-	-	-	/	32,4	34,4	43,5	60,7	55,0	-	-	44,8
	2	-	-	-	/	54,2	48,7	46,2	33,7	26,6	-	-	41,6
	3	-	-	-	/	13,4	16,9	10,3	5,6	18,3	-	-	13,7
	ZUS.	-	-	-	/	92,5	93,4	95,9	70,8	85,0	-	-	86,5
WEIBLICH	1	-	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(1,2)
	2	-	-	-	/	61,6	60,7	(44,0)	58,0	(34,0)	-	-	45,7
	3	-	-	-	/	36,1	(32,1)	/	42,0	66,0	-	-	53,2
	ZUS.	-	-	-	/	7,5	6,6	(4,1)	29,2	15,0	-	-	13,5
A L L E		-	-	-	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	-	-	0,3

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZUEGUNG

MAENNLICH	1	47,8	/	71,6	/	38,0	42,5	35,5	44,5	41,8	/	-	45,5
	2	26,6	/	21,2	/	55,4	47,0	39,5	40,8	44,8	/	-	42,1
	3	25,5	/	7,2	/	6,7	10,4	25,0	14,7	13,4	/	-	12,4
	ZUS.	95,6	/	94,2	/	92,3	86,7	92,8	92,6	94,0	/	-	92,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,2)	/	/	/	/	/	-	1,8
	2	52,5	/	15,4	/	20,3	/	/	22,2	23,6	/	-	19,3
	3	(44,1)	/	81,0	/	77,5	96,0	93,8	76,7	74,5	/	-	79,0
	ZUS.	4,4	/	5,8	/	7,7	13,3	7,2	7,4	6,0	/	-	7,1
A L L E		1,4	/	1,0	/	0,6	0,4	0,9	1,2	0,8	/	-	0,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	29,4	58,0	-	/	31,8	23,0	26,6	34,0	35,8	28,5	32,3	33,3
	2	52,7	41,0	-	/	56,5	72,1	70,8	61,4	62,2	69,3	32,8	61,2
	3	17,9	1,0	-	/	11,7	4,9	2,7	4,7	2,1	2,2	34,9	5,4
	ZUS.	78,1	78,1	-	/	77,3	83,2	90,7	77,5	65,9	85,5	72,6	79,1
WEIBLICH	1	10,9	(2,1)	-	/	2,8	/	/	(0,9)	(1,9)	/	/	1,7
	2	34,8	27,7	-	/	40,3	27,5	69,8	42,8	65,7	22,1	(33,8)	35,8
	3	54,3	70,2	-	/	56,9	72,2	29,1	56,3	32,4	77,7	66,2	62,5
	ZUS.	21,9	21,9	-	/	22,7	16,8	9,3	22,5	34,1	14,5	27,4	20,9
A L L E		1,9	5,2	-	/	0,9	3,8	2,6	1,3	0,6	3,1	0,4	1,6

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	79,0	85,4	48,7	79,7	59,6	68,5	64,8	62,7	65,4	58,7	70,8	62,6
	2	18,7	12,8	47,5	18,5	28,8	28,4	26,0	25,6	31,4	35,6	24,9	29,7
	3	2,2	1,9	3,8	1,7	11,7	3,1	9,2	11,7	3,1	5,7	4,3	7,7
	ZUS.	82,4	92,7	84,0	91,6	84,1	83,0	82,4	79,0	75,7	85,3	68,4	81,0
WEIBLICH	1	2,6	13,2	3,8	5,9	2,9	7,2	3,1	3,0	3,1	2,4	5,0	3,6
	2	30,0	52,6	63,4	35,4	20,7	42,8	29,9	18,9	70,2	45,4	33,7	38,8
	3	67,4	34,2	32,9	58,7	76,4	50,0	67,0	78,1	26,6	52,2	61,3	57,6
	ZUS.	17,6	7,3	16,0	8,4	15,9	17,0	17,6	21,0	24,3	14,7	31,6	19,0
A L L E		44,3	42,5	45,9	52,7	35,2	45,4	32,3	57,3	44,2	32,8	49,8	43,4

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	79,8	81,3	-	84,2	70,7	79,8	61,4	74,7	80,6	79,9	81,4	74,6
	2	20,1	16,5	-	15,0	24,0	19,3	29,0	18,4	18,5	17,7	15,4	21,6
	3	/	2,2	-	(0,8)	5,2	0,9	9,6	6,9	0,9	2,4	3,2	3,8
	ZUS.	99,1	99,4	-	99,2	98,4	97,0	98,0	97,0	97,8	98,7	98,4	98,1
WEIBLICH	1	/	/	-	/	8,6	(4,3)	/	(5,0)	(11,5)	/	/	8,8
	2	(80,0)	(92,7)	-	/	33,5	87,9	/	26,1	67,5	86,9	(74,1)	50,7
	3	/	/	-	/	57,9	(7,8)	75,6	68,8	(21,0)	/	/	40,5
	ZUS.	(0,9)	(0,6)	-	(0,8)	1,6	3,0	2,0	3,0	2,2	1,3	(1,6)	1,9
A L L E		2,3	2,9	-	2,8	3,3	2,2	1,0	1,0	1,4	4,7	1,6	2,2

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	80,7	85,3	75,2	73,8	70,5	78,8	60,8	69,3	67,0	75,4	80,7	70,8
	2	17,5	13,1	22,3	21,2	22,6	19,0	28,4	21,9	31,1	21,8	16,4	23,5
	3	1,9	1,6	2,5	5,0	7,0	2,2	10,8	8,8	1,9	2,8	2,9	5,6
	ZUS.	90,8	95,0	95,9	93,0	94,5	94,5	91,9	91,5	92,9	92,1	90,5	93,2
WEIBLICH	1	(1,9)	28,0	15,0	/	3,9	6,3	(1,3)	7,6	4,5	(2,5)	5,3	5,9
	2	43,1	58,1	65,9	(11,4)	32,8	51,8	38,9	23,0	71,5	47,1	61,5	41,4
	3	55,0	13,9	19,0	86,1	63,3	41,9	59,8	69,4	23,9	50,4	33,2	52,8
	ZUS.	9,2	5,0	4,1	7,0	5,5	5,5	8,1	8,5	7,1	7,9	9,5	6,8
A L L E		14,0	9,8	6,9	6,2	10,4	10,5	9,6	15,9	11,8	5,9	8,1	11,1

-11-

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	71,3	56,1	-	-	57,1	64,3	79,8	60,5	57,4	43,8	-	54,1
	2	26,8	39,5	-	-	32,5	33,8	15,1	30,2	38,1	50,0	-	39,6
	3	(1,9)	4,4	-	-	10,4	1,8	5,1	9,3	4,5	6,2	-	6,3
	ZUS.	77,6	94,7	-	-	88,5	90,0	89,8	89,3	84,1	89,3	-	88,1
WEIBLICH	1	/	(9,4)	-	-	6,1	20,2	8,6	3,5	6,7	5,4	-	6,3
	2	29,8	64,4	-	-	28,7	45,8	31,7	39,5	72,8	76,1	-	56,6
	3	69,2	26,2	-	-	65,1	34,0	59,7	57,0	20,4	18,5	-	37,1
	ZUS.	22,4	5,3	-	-	11,5	10,0	10,2	10,7	15,9	10,7	-	11,9
A L L E		1,8	3,6	-	-	5,5	14,8	10,0	16,2	10,3	12,2	-	11,2

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	-	/	-	-	68,0	92,7	90,0	66,5	65,4	-	-	56,7
	2	-	/	-	-	30,6	6,8	9,2	30,5	29,5	-	-	40,1
	3	-	/	-	-	1,4	0,5	0,7	3,0	5,2	-	-	3,2
	ZUS.	-	/	-	-	95,1	92,2	94,6	92,6	88,3	-	-	91,4
WEIBLICH	1	-	/	-	-	23,0	52,2	26,3	4,8	13,1	-	-	10,5
	2	-	/	-	-	64,5	46,5	67,2	64,4	54,6	-	-	72,6
	3	-	/	-	-	12,5	(1,2)	6,5	30,8	32,3	-	-	16,9
	ZUS.	-	/	-	-	4,9	7,8	5,4	7,4	11,7	-	-	8,6
A L L E		-	/	-	-	2,8	6,7	4,5	10,8	6,2	-	-	7,0

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	92,5	96,7	-	89,6	74,6	69,9	87,6	77,1	81,4	/	-	91,3
	2	6,6	2,8	-	9,8	18,1	21,7	(7,0)	(16,1)	17,8	/	-	7,6
	3	0,9	0,4	-	0,6	7,3	(8,4)	(5,4)	/	/	/	-	1,1
	ZUS.	98,9	98,8	-	98,7	99,5	98,6	100,0	100,0	96,9	/	-	98,9
WEIBLICH	1	(22,8)	(24,0)	-	37,1	/	/	/	/	/	/	-	26,2
	2	42,6	74,0	-	(25,0)	/	/	/	/	/	/	-	44,9
	3	34,7	/	-	37,9	/	/	/	/	/	/	-	28,9
	ZUS.	1,1	1,2	-	1,3	/	/	/	/	/	/	-	1,1
A L L E		9,2	10,5	-	18,5	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	/	-	0,7

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	-	-	-	-	89,5	92,8	-	87,4	88,7	/	/	90,5
	2	-	-	-	-	10,0	5,9	-	10,9	11,0	/	/	9,1
	3	-	-	-	-	/	(1,3)	-	(1,7)	(0,3)	/	/	0,4
	ZUS.	-	-	-	-	82,4	90,4	-	67,1	91,0	/	/	90,2
WEIBLICH	1	-	-	-	-	/	20,6	-	5,2	15,0	/	/	12,2
	2	-	-	-	-	57,8	79,4	-	31,8	81,5	/	/	62,4
	3	-	-	-	-	(34,9)	/	-	63,0	3,4	/	/	25,5
	ZUS.	-	-	-	-	17,6	9,6	-	32,9	9,0	/	/	9,8
A L L E		-	-	-	-	0,0	0,5	-	0,2	1,3	/	/	0,6

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	68,1	85,0	63,0	74,2	57,6	67,2	65,9	57,6	69,0	64,5	67,9	63,2
	2	27,9	12,2	35,0	22,2	27,9	28,8	26,9	23,0	27,9	32,0	27,8	26,9
	3	4,0	2,8	1,9	3,5	14,5	4,0	7,2	19,4	3,1	3,5	4,3	9,9
	ZUS.	60,2	78,4	58,9	73,0	64,8	66,0	55,1	59,0	55,0	57,1	58,3	60,0
WEIBLICH	1	2,5	7,3	3,5	(2,2)	2,8	3,9	1,2	1,5	1,7	(0,9)	4,1	2,4
	2	27,3	48,0	49,6	23,5	18,2	41,3	33,3	13,1	70,7	26,9	29,4	36,8
	3	70,1	44,7	46,8	74,3	79,0	54,9	65,5	85,4	27,6	72,2	66,5	60,8
	ZUS.	39,8	21,6	41,1	27,0	35,2	34,0	44,9	41,0	45,0	42,9	41,7	40,0
A L L E		8,5	7,0	7,0	8,9	6,7	9,7	4,4	13,9	13,8	4,9	27,8	10,0

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	74,3	80,6	-	85,1	60,6	75,2	78,0	63,8	66,1	81,1	68,3	67,8
	2	23,6	15,1	-	(13,4)	30,3	20,6	19,1	24,5	31,1	/	22,8	25,1
	3	2,0	(4,3)	-	/	9,2	4,2	(2,9)	11,7	2,8	/	8,9	7,1
	ZUS.	66,3	69,1	-	80,8	67,6	51,7	58,3	57,7	52,0	47,4	47,6	58,0
WEIBLICH	1	3,4	/	-	/	(1,9)	3,3	/	3,6	5,0	/	10,0	3,9
	2	29,8	56,6	-	(50,0)	32,6	31,1	16,5	15,5	62,1	80,5	21,0	32,7
	3	66,8	37,3	-	(47,9)	65,6	65,6	83,0	80,9	32,9	/	69,0	63,4
	ZUS.	33,7	30,9	-	19,2	32,4	48,3	41,7	42,3	48,0	52,6	52,4	42,0
A L L E		4,4	0,7	-	0,5	0,3	2,4	0,5	3,4	1,6	0,1	1,2	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	56,5	40,1	59,8	38,9	41,1	49,4	40,8	53,9	54,8	47,9	62,9	47,1
	2	36,6	47,8	34,5	55,6	38,1	41,5	42,7	29,3	38,0	38,8	29,2	36,7
	3	6,9	12,1	5,7	5,5	20,8	9,1	16,5	16,8	7,2	13,3	7,9	16,2
	ZUS.	71,9	80,6	79,9	79,3	79,5	80,2	75,3	74,7	74,1	82,9	65,0	77,6
WEIBLICH	1	(1,2)	/	4,1	(6,3)	1,6	4,0	1,7	2,3	1,5	/	4,7	2,1
	2	21,2	57,8	37,9	82,4	16,8	43,8	16,9	13,9	68,9	39,0	66,1	26,8
	3	77,6	37,3	57,9	(11,4)	81,7	52,2	81,5	83,9	29,6	60,0	29,2	71,1
	ZUS.	28,1	19,4	20,1	20,7	20,5	19,8	24,7	25,3	25,9	17,1	35,0	22,4
A L L E		4,1	1,6	2,9	1,8	8,6	4,8	6,0	6,3	3,3	5,0	3,5	5,7

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	89,6	.	/	64,4	48,3	61,0	59,7	66,8	(100,0)	68,8	60,4
	2	.	/	.	/	21,1	43,6	33,7	33,3	32,4	/	24,2	28,3
	3	.	/	.	/	14,5	8,1	5,3	7,0	(0,9)	/	7,1	11,4
	ZUS.	.	80,0	.	/	60,0	70,1	69,8	66,7	53,7	(100,0)	59,0	62,3
WEIBLICH	1	.	(83,3)	.	/	(1,1)	/	13,0	16,7	3,4	/	10,7	6,1
	2	.	/	.	/	4,2	69,7	60,4	42,7	63,3	/	29,4	37,5
	3	.	/	.	/	94,6	29,2	26,6	40,6	33,3	/	59,8	56,4
	ZUS.	.	(20,0)	.	/	40,0	29,9	30,2	33,3	46,3	/	41,0	37,7
A L L E		.	0,1	.	/	0,2	0,4	0,7	0,4	0,6	(0,0)	1,6	0,5

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	50,7	62,5	52,2	51,7	48,6	53,3	45,6	50,8	50,9	36,0	46,9	50,0
	2	38,6	30,0	39,4	38,2	38,6	37,7	39,8	36,8	37,7	29,2	40,6	38,0
	3	10,6	7,5	8,4	10,1	12,8	9,1	14,5	12,3	11,4	34,8	12,5	12,0
	ZUS.	66,9	66,5	62,2	71,9	66,3	63,3	57,8	54,6	49,3	54,8	64,9	58,1
WEIBLICH	1	10,7	13,3	9,3	7,6	11,8	11,4	14,9	7,0	10,7	14,2	20,8	10,5
	2	54,8	48,2	60,6	65,6	59,0	58,9	49,4	47,0	57,0	38,8	47,6	54,5
	3	34,5	38,5	30,1	26,8	29,3	29,7	35,7	46,0	32,3	47,0	31,7	35,0
	ZUS.	33,1	33,5	37,8	28,1	33,7	36,7	42,2	45,4	50,7	45,2	35,1	41,9
A L L E		18,0	9,5	15,6	7,9	14,3	16,6	25,0	21,5	27,9	10,4	12,9	18,7

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	23,9	30,7	31,5	31,4	40,1	.	.	33,8
	2	.	/	.	.	61,0	43,6	52,5	51,8	39,5	.	.	41,9
	3	.	/	.	.	15,1	25,7	16,1	16,8	20,4	.	.	24,3
	ZUS.	.	/	.	.	85,2	50,2	62,7	61,7	47,2	.	.	55,6
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(10,2)	(10,9)	4,2	(2,4)	1,3	.	.	2,2
	2	.	/	.	.	48,5	38,5	52,7	29,1	18,9	.	.	24,5
	3	.	/	.	.	41,3	50,6	43,1	68,5	79,8	.	.	73,3
	ZUS.	.	/	.	.	14,8	49,8	37,3	38,3	52,8	.	.	44,4
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,8	0,3	2,6	.	.	0,9

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	31,9	(26,8)	45,5	.	46,4	38,0	48,4	43,6	42,5	42,4	58,2	44,8
	2	47,3	53,5	38,4	.	35,0	39,2	27,5	37,9	40,2	38,3	32,5	36,6
	3	20,7	(19,7)	16,1	.	18,6	22,8	24,1	18,5	17,3	19,3	(9,3)	18,7
	ZUS.	84,1	77,2	86,4	.	92,5	78,0	86,2	78,3	76,3	78,9	61,7	84,4
WEIBLICH	1	/	/	(4,4)	.	10,1	(6,2)	(5,4)	5,6	2,0	/	(9,2)	4,8
	2	43,7	/	44,6	.	19,7	41,6	37,7	39,7	33,5	(24,7)	(13,8)	33,3
	3	54,4	(85,7)	51,0	.	70,2	52,2	56,8	54,7	64,5	68,0	77,0	61,8
	ZUS.	15,9	(22,8)	13,6	.	7,5	22,0	13,8	21,7	23,7	21,1	38,3	15,6
A L L E		0,7	0,1	1,2	.	1,2	0,5	2,0	0,6	1,6	0,4	0,4	1,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	44,3	51,5	58,5	63,7	62,7	49,5	51,1	52,6	54,8	61,3	50,9	56,4
	2	40,7	24,5	35,1	30,5	27,2	36,2	39,4	32,3	34,5	25,8	31,4	32,1
	3	15,1	24,1	6,4	(5,8)	10,2	14,4	9,5	15,1	10,8	12,9	17,7	11,5
	ZUS.	85,3	77,6	83,1	88,8	87,1	85,7	80,4	81,2	71,6	83,2	96,3	81,3
WEIBLICH	1	/	/	2,7	/	10,0	6,6	10,3	10,0	6,7	/	/	8,0
	2	49,0	(26,6)	45,9	82,0	44,1	50,6	36,7	35,4	52,3	/	/	45,0
	3	47,0	68,4	51,4	/	45,8	42,8	53,0	54,5	41,0	90,1	/	47,0
	ZUS.	14,7	22,4	16,9	11,2	12,9	14,3	19,6	18,8	28,4	16,8	/	18,7
A L L E		1,7	0,5	2,0	1,0	2,3	2,2	2,7	2,9	3,1	0,5	0,3	2,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALEZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNlich	1	(29,8)	-	-	/	41,5	66,6	70,8	58,4	48,0	-	79,1	56,6
	2	(38,6)	-	-	/	39,0	27,6	26,7	25,7	38,4	-	(16,3)	30,2
	3	(31,6)	-	-	/	19,5	(5,7)	(2,5)	15,9	13,5	-	/	13,2
	ZUS.	58,2	-	-	/	67,7	58,7	68,3	48,4	48,8	-	61,1	52,8
WEIBlich	1	/	-	-	/	7,7	9,0	(8,6)	9,8	7,2	-	/	8,5
	2	(65,9)	-	-	/	42,4	40,9	31,8	33,3	49,8	-	(22,0)	40,6
	3	(34,1)	-	-	/	49,9	50,1	59,6	56,9	43,0	-	78,0	50,9
	ZUS.	41,8	-	-	/	32,3	41,3	31,7	51,6	51,2	-	38,9	47,2
A L L E		0,1	-	-	/	0,1	0,2	0,5	1,3	1,1	-	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	40,0	37,2	54,4	57,5	40,4	42,7	32,5	41,3	40,9	52,3	34,3	41,5
	2	44,9	57,5	37,6	16,3	50,7	45,8	39,2	41,3	46,9	43,0	53,5	45,9
	3	15,1	(5,3)	8,0	26,2	8,9	11,5	28,3	17,4	12,2	/	12,2	12,7
	ZUS.	57,7	58,1	65,8	69,5	66,4	70,2	68,0	59,5	66,2	41,1	62,3	64,9
WEIBlich	1	/	/	3,9	/	2,2	3,3	(1,7)	2,8	1,0	/	(2,4)	2,3
	2	50,2	58,1	53,3	88,7	56,2	44,4	25,8	37,1	50,4	(21,1)	55,2	48,0
	3	48,8	38,5	42,8	/	41,7	52,3	72,5	60,1	48,6	78,9	42,4	49,6
	ZUS.	42,3	41,9	34,2	30,5	33,6	29,8	32,0	40,5	33,8	58,9	37,7	35,1
A L L E		2,0	0,8	1,3	0,7	1,6	1,5	1,7	1,5	1,4	0,2	2,4	1,5

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	62,2	72,4	75,3	72,1	66,1	69,3	65,9	64,2	67,6	66,9	66,3	67,2
	2	34,6	25,1	18,5	23,0	27,6	25,4	25,8	28,9	26,1	23,7	25,6	26,7
	3	3,1	2,5	6,2	4,9	6,4	5,3	8,3	6,8	6,3	9,4	8,1	6,1
	ZUS.	85,6	82,4	81,1	87,9	81,7	83,5	81,9	82,9	77,5	82,3	83,1	81,5
WEIBlich	1	21,7	33,7	17,7	(24,0)	14,7	17,4	13,6	11,9	10,0	30,6	15,4	14,6
	2	59,5	48,3	64,0	52,5	58,4	64,3	53,6	53,1	65,5	49,3	59,9	59,9
	3	18,8	18,1	18,3	(23,5)	26,9	18,3	32,8	35,0	24,5	(20,1)	24,7	25,5
	ZUS.	14,4	17,6	18,9	12,1	18,3	16,5	18,1	17,1	22,5	17,7	16,9	18,5
A L L E		6,3	4,6	1,6	2,3	1,4	3,2	1,9	2,3	3,0	0,8	3,8	2,3

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	51,1	31,5	41,0	(19,4)	36,0	41,4	46,7	42,7	50,3	36,2	30,5	42,3
	2	33,4	42,4	48,9	59,2	42,4	51,3	41,7	41,9	40,9	61,9	45,3	43,8
	3	15,5	26,1	10,2	(21,4)	21,6	7,3	11,5	15,3	8,8	(1,9)	24,2	13,9
	ZUS.	63,0	65,0	76,8	68,1	72,7	71,2	78,7	69,4	65,9	67,1	66,7	71,0
WEIBlich	1	(3,0)	/	5,0	/	11,1	3,3	(2,4)	2,3	7,3	/	/	5,9
	2	41,8	15,0	36,0	(26,1)	27,6	53,9	43,6	29,3	47,7	53,5	31,3	37,8
	3	55,2	84,6	59,1	71,7	61,3	42,8	54,0	68,4	44,9	45,3	67,2	56,3
	ZUS.	37,0	35,0	23,2	31,9	27,3	28,8	21,3	30,6	34,1	32,9	33,3	29,0
A L L E		2,5	0,9	3,3	0,3	2,1	3,2	3,4	2,9	3,1	0,8	1,3	2,6

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	-	/	-	/	29,8	/	(24,8)	38,9	40,7	/	/	36,0
	2	-	/	-	/	45,7	73,5	52,6	31,8	50,8	/	/	42,1
	3	-	/	-	/	24,6	(20,4)	22,6	29,2	8,6	/	/	21,9
	ZUS.	-	/	-	/	75,1	53,8	67,5	69,7	74,4	/	/	71,0
WEIBlich	1	-	/	-	/	22,7	/	(31,3)	/	14,8	/	/	11,9
	2	-	/	-	/	23,1	73,8	(43,8)	32,1	55,9	/	/	37,2
	3	-	/	-	/	54,2	(26,2)	(25,0)	66,3	29,3	/	/	50,9
	ZUS.	-	/	-	/	24,9	46,2	32,5	30,3	25,6	/	/	29,0
A L L E		-	/	-	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	-	-	/	25,2	68,0	61,0	36,8	61,4	/	/	53,8
	2	/	-	-	/	53,3	26,0	31,1	47,5	33,6	/	/	36,5
	3	/	-	-	/	21,5	6,0	7,8	15,7	/	/	(48,0)	9,7
	ZUS.	/	-	-	/	34,3	38,4	36,6	24,9	25,1	/	(52,1)	33,1
WEIBlich	1	/	-	-	/	(6,8)	15,7	11,6	(1,7)	12,0	/	/	9,9
	2	89,5	-	-	/	47,4	59,9	52,7	35,5	60,0	(43,5)	/	54,0
	3	/	-	-	/	45,8	24,4	35,7	62,8	28,0	(56,5)	(65,2)	36,1
	ZUS.	84,4	-	-	/	65,7	61,6	63,4	75,1	74,9	(79,3)	(47,9)	66,9
A L L E		0,0	-	-	/	0,1	0,7	0,7	0,2	0,3	(0,0)	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	47,8	58,8	38,6	54,5	51,3	/	-	46,1
	2	-	-	-	/	34,6	37,4	45,9	35,6	39,5	(57,1)	-	41,0
	3	-	-	-	/	17,6	(3,8)	15,5	9,9	9,2	/	-	13,0
	ZUS.	-	-	-	/	44,3	38,7	32,9	36,7	36,6	(22,4)	-	35,7
WEIBLICH	1	-	-	-	/	24,4	14,6	21,4	12,9	11,2	(18,6)	-	17,7
	2	-	-	-	/	41,7	40,7	46,4	47,8	52,2	46,4	-	47,8
	3	-	-	-	/	33,9	44,7	32,2	39,3	36,6	35,1	-	34,5
	ZUS.	-	-	-	/	55,7	61,3	67,1	63,3	63,4	77,6	-	64,3
A L L E		-	-	-	/	0,3	0,3	6,6	0,7	0,7	0,1	-	0,8

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	42,9	/	47,8	29,7	42,3	57,2	32,9	49,2	42,6	-	19,9	44,5
	2	40,0	(43,8)	46,5	59,4	48,5	38,2	53,7	44,5	44,9	-	66,6	46,6
	3	17,0	(46,2)	5,7	10,9	9,3	4,7	13,3	6,3	12,6	-	13,5	9,0
	ZUS.	44,6	26,5	62,4	72,7	63,9	58,9	53,7	38,5	44,2	-	71,6	50,2
WEIBLICH	1	(3,9)	/	13,1	/	9,1	14,4	5,8	6,6	9,6	-	(2,3)	8,4
	2	75,9	30,1	64,9	80,0	69,8	63,0	64,8	57,1	63,3	-	71,4	62,3
	3	20,2	67,0	22,0	20,0	21,2	22,6	29,3	36,4	27,1	-	26,3	29,3
	ZUS.	55,4	73,5	37,6	27,3	36,1	41,1	46,3	61,5	55,8	-	28,4	49,8
A L L E		1,5	0,2	2,6	2,1	2,9	2,0	2,1	6,4	4,7	-	2,2	3,5

DARUNTER SPINNEREI, ZIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	-	/	-	27,0	23,4	30,3	15,8	40,4	37,0	/	-	35,1
	2	-	(56,3)	-	58,7	68,0	66,7	74,7	51,0	49,5	/	-	54,6
	3	-	/	-	14,3	8,7	/	9,5	8,6	13,5	/	-	10,3
	ZUS.	-	46,4	-	90,4	59,1	43,0	59,6	48,9	53,5	/	-	56,2
WEIBLICH	1	-	/	-	/	5,6	/	/	4,6	6,2	/	-	5,2
	2	-	(62,2)	-	/	82,0	96,6	94,2	70,0	67,5	/	-	72,2
	3	-	(27,0)	-	93,0	12,4	/	5,8	25,4	26,3	/	-	22,6
	ZUS.	-	53,6	-	9,6	40,9	57,0	40,4	51,1	46,5	/	-	43,8
A L L E		-	0,1	-	1,3	0,5	0,1	0,7	1,0	2,6	/	-	1,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	46,8	/	-	/	47,8	53,6	23,9	50,8	52,9	-	-	49,2
	2	(13,6)	/	-	/	42,5	42,5	56,2	42,8	37,7	-	-	41,7
	3	39,6	/	-	/	9,7	3,9	19,9	6,3	9,5	-	-	9,0
	ZUS.	47,4	/	-	/	65,5	68,8	52,6	47,1	49,0	-	-	58,6
WEIBLICH	1	(7,0)	/	-	/	11,9	10,1	(3,4)	9,6	14,4	-	-	10,9
	2	48,0	/	-	/	68,5	82,1	56,4	70,6	62,2	-	-	67,9
	3	45,0	/	-	/	19,6	7,9	40,2	19,8	23,4	-	-	21,1
	ZUS.	52,6	/	-	/	34,5	31,2	47,4	52,9	51,0	-	-	41,4
A L L E		0,3	/	-	/	1,2	0,5	0,3	1,0	0,9	-	-	0,9

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	30,3	/	53,6	/	43,4	50,9	28,0	55,7	62,5	79,5	69,9	53,3
	2	61,1	(81,7)	37,9	88,2	41,3	31,5	60,6	30,8	29,9	(12,3)	15,7	34,9
	3	(8,6)	/	8,5	/	15,3	17,6	(11,4)	13,5	7,6	/	14,4	11,8
	ZUS.	10,9	(16,0)	10,4	16,0	14,6	13,7	8,7	12,7	10,2	4,5	20,8	11,9
WEIBLICH	1	25,4	33,0	11,1	12,4	15,7	14,3	21,9	8,2	16,8	28,9	51,8	15,7
	2	69,2	57,7	70,6	80,9	71,9	66,7	65,5	48,4	68,9	56,8	36,6	66,1
	3	5,4	(9,2)	18,3	(6,7)	12,4	18,9	12,6	43,5	14,2	14,3	11,6	18,2
	ZUS.	89,1	84,0	89,6	84,0	85,4	86,3	91,3	87,3	89,8	95,5	79,2	88,1
A L L E		1,3	0,2	2,7	0,7	2,0	2,3	1,6	2,0	5,9	2,1	1,8	2,7

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,0	53,5	46,5	45,8	53,6	58,7	55,4	57,5	68,3	65,6	43,5	55,9
	2	26,8	29,2	37,9	38,1	30,2	24,5	32,3	28,5	20,6	21,0	35,4	29,0
	3	21,2	17,3	15,6	16,1	16,2	16,8	12,3	14,0	11,1	13,5	21,1	15,1
	ZUS.	65,7	69,5	70,4	63,2	69,1	72,7	79,2	72,0	75,9	60,7	66,1	71,1
WEIBLICH	1	1,6	2,3	1,3	12,6	2,9	3,6	4,2	2,6	5,9	/	1,7	3,3
	2	14,5	19,4	21,2	25,6	24,8	13,4	29,5	21,2	20,8	7,6	33,7	22,0
	3	84,0	78,3	77,5	61,8	72,3	83,0	66,3	76,2	73,3	92,1	64,6	74,8
	ZUS.	34,3	30,5	29,6	36,8	30,9	27,3	20,8	28,0	24,1	39,3	33,9	28,9
A L L E		11,8	9,6	7,8	12,2	3,6	4,1	4,4	3,1	5,7	3,3	11,5	4,9

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	73,0	58,0	-	-	48,0	59,2	39,0	69,5	54,7	(39,5)	39,7	53,9
	2	5,3	/	-	-	31,1	10,6	35,5	18,6	15,6	(57,9)	44,9	24,0
	3	21,7	42,0	-	-	20,9	30,2	25,6	11,9	29,7	/	15,4	22,1
	ZUS.	79,1	71,9	-	-	74,3	83,8	73,5	80,7	84,6	79,2	89,2	79,8
WEIBlich	1	/	/	-	-	(2,4)	/	/	/	/	/	(12,4)	2,6
	2	/	/	-	-	25,1	/	/	/	(12,8)	/	/	14,7
	3	99,1	94,6	-	-	72,6	95,8	91,9	92,2	85,6	(100,0)	86,5	82,7
	ZUS.	20,9	28,1	-	-	25,7	16,2	26,5	19,3	15,4	(20,8)	10,8	20,2
A L L E		1,1	0,3	-	-	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	0,0	0,8	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	65,4	42,5	53,1	/	44,5	39,6	26,0	50,2	61,7	-	51,0	49,5
	2	27,1	32,3	34,0	/	34,9	42,5	40,8	38,0	19,5	-	28,0	33,4
	3	(7,5)	25,2	12,9	/	20,7	17,8	33,1	11,8	18,8	-	21,0	17,1
	ZUS.	55,6	51,8	62,4	/	59,6	60,2	62,6	74,6	52,6	-	65,1	61,8
WEIBlich	1	/	/	(2,3)	/	(1,4)	/	/	(5,6)	(1,4)	-	/	2,1
	2	30,1	19,5	17,9	/	16,8	(6,4)	(10,4)	60,2	36,1	-	28,0	26,3
	3	68,2	76,7	79,8	/	81,8	92,4	89,2	34,2	62,6	-	71,0	71,5
	ZUS.	44,4	48,2	37,6	/	40,4	39,8	37,4	25,4	47,4	-	34,9	38,2
A L L E		0,7	0,6	0,5	/	0,3	0,1	0,3	0,3	0,2	-	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	50,7	81,6	35,8	47,9	57,9	45,8	43,3	62,8	55,5	53,6	55,0	49,9
	2	28,7	/	35,3	21,0	24,3	28,7	50,9	27,3	20,1	17,7	4,6	26,9
	3	20,7	(16,3)	28,9	31,0	17,8	25,5	(5,8)	9,9	24,3	28,7	40,4	23,2
	ZUS.	67,1	60,5	65,3	69,2	67,3	58,8	79,8	68,0	69,2	63,9	64,1	66,8
WEIBlich	1	(1,9)	/	2,1	/	4,3	/	/	/	/	/	/	2,4
	2	10,2	/	22,8	/	45,2	21,6	81,8	37,9	(3,0)	20,1	18,3	25,3
	3	87,9	95,3	75,1	100,0	50,5	74,7	(10,0)	59,9	96,4	79,3	80,8	72,3
	ZUS.	32,9	39,5	34,7	30,8	32,7	41,2	20,2	32,0	30,8	36,1	35,9	33,2
A L L E		2,6	0,2	1,3	0,9	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,5	1,1	0,5
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	17,9	18,3	19,8	39,7	(19,9)	-	/	/	-	/	/	25,1
	2	38,5	23,4	14,6	39,5	51,0	-	/	/	-	/	/	30,6
	3	43,6	58,4	65,6	20,8	29,1	-	/	/	-	/	/	44,3
	ZUS.	32,8	35,2	38,4	36,6	21,9	-	/	/	-	/	/	34,3
WEIBlich	1	/	/	/	4,2	/	-	/	/	-	/	/	1,7
	2	10,4	/	14,5	34,1	7,6	-	/	/	-	/	/	17,1
	3	88,5	98,6	84,8	61,7	91,6	-	/	/	-	/	/	81,2
	ZUS.	67,2	64,8	61,6	63,4	78,1	-	/	/	-	/	/	65,7
A L L E		1,1	0,7	0,4	3,1	0,1	-	/	/	-	/	/	0,1
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNlich	1	88,6	82,5	-	-	75,2	76,5	77,8	81,7	83,1	84,3	42,1	78,9
	2	/	6,0	-	-	13,3	12,7	16,0	10,7	9,6	7,5	50,1	12,7
	3	10,8	11,5	-	-	11,6	10,8	6,2	7,6	7,3	8,3	7,8	8,3
	ZUS.	95,3	95,9	-	-	95,6	96,9	98,8	97,8	96,4	96,6	97,6	96,6
WEIBlich	1	/	(25,6)	-	-	(8,1)	(17,9)	/	/	(6,0)	/	/	9,9
	2	/	/	-	-	38,3	/	/	(10,1)	/	/	/	17,5
	3	(80,0)	(66,7)	-	-	53,6	79,5	(80,0)	78,9	90,5	(82,1)	(75,8)	72,6
	ZUS.	(4,7)	4,1	-	-	4,4	3,1	(1,2)	2,2	3,6	(3,4)	2,4	3,4
A L L E		0,3	1,2	-	-	0,6	0,7	1,0	0,6	1,7	0,8	1,3	0,8
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	-	70,1	-	-	42,0	28,6	40,3	40,2	54,6	-	49,0	49,1
	2	-	17,4	-	-	19,9	/	53,3	29,9	21,1	-	21,6	24,9
	3	-	(12,5)	-	-	38,1	61,9	(6,4)	29,9	24,3	-	29,4	26,0
	ZUS.	-	57,4	-	-	25,2	21,3	55,0	39,5	47,2	-	52,0	45,7
WEIBlich	1	-	/	-	-	(3,6)	/	/	/	/	-	2,1	1,6
	2	-	46,4	-	-	35,1	14,7	65,5	24,9	32,0	-	61,9	41,2
	3	-	52,4	-	-	61,3	83,5	33,4	75,1	67,8	-	36,0	57,2
	ZUS.	-	42,6	-	-	74,8	78,7	45,0	60,5	52,8	-	48,0	54,3
A L L E		-	0,5	-	-	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	-	2,9	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	41,5	43,5	/	48,1	-	/	-	43,3
	2	/	/	-	/	19,4	/	/	/	-	/	-	13,1
	3	/	/	-	/	39,0	47,8	/	48,1	-	/	-	43,5
	ZUS.	/	/	-	/	24,7	16,7	/	18,7	-	/	-	20,5
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(3,7)	/	/	/	-	/	-	2,0
	2	/	/	-	/	35,3	11,4	/	44,5	-	/	-	27,5
	3	/	/	-	/	61,0	86,6	/	55,5	-	/	-	70,5
	ZUS.	/	/	-	/	75,3	83,3	/	81,3	-	/	-	79,5
A L L E		/	/	-	/	0,1	0,1	/	0,1	-	/	-	0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	-	70,1	-	42,3	-	-	40,3	38,3	55,0	-	-	49,8
	2	-	17,4	-	31,5	-	-	53,3	36,2	21,2	-	-	26,4
	3	-	(12,5)	-	26,2	-	-	(6,4)	25,5	23,8	-	-	23,8
	ZUS.	-	57,4	-	63,2	-	-	55,0	54,2	48,1	-	-	54,0
WEIBLICH	1	-	/	-	/	-	-	/	/	/	-	-	1,3
	2	-	46,4	-	16,8	-	-	65,5	/	29,0	-	-	49,0
	3	-	52,4	-	82,1	-	-	33,4	99,6	70,9	-	-	49,7
	ZUS.	-	42,6	-	36,8	-	-	45,0	45,8	51,9	-	-	46,0
A L L E		-	0,5	-	2,5	-	-	0,3	0,1	0,2	-	-	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	81,7	79,6	76,0	64,1	63,4	70,8	66,9	61,8	71,6	62,0	60,7	67,5
	2	13,7	14,7	17,1	20,5	26,8	16,2	20,4	24,4	19,8	19,7	22,0	22,1
	3	4,6	5,7	6,9	15,4	9,7	13,0	12,7	13,8	8,6	18,4	17,3	10,4
	ZUS.	6,3	11,5	9,0	11,7	9,2	7,3	9,8	4,6	7,7	4,9	13,8	8,0

3 DURCHSCHNITTLLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	40,1	40,1	39,2	38,5	40,6	38,8	40,9	39,8	39,7	39,6	39,1	39,9
	2	39,7	40,5	36,6	37,7	39,9	38,6	40,7	39,6	39,3	38,2	38,7	39,2
	3	40,9	40,6	39,7	32,9	39,9	38,5	40,0	39,4	39,7	37,1	38,2	39,5
	ZUS.	40,1	40,2	38,2	38,0	40,3	38,7	40,8	39,7	39,6	39,0	38,9	39,6
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,0	38,5	38,7	38,4	39,2	38,7	38,7	40,5	39,3	38,8
	2	39,1	39,5	37,1	40,0	38,9	38,3	38,5	38,3	38,0	37,5	38,8	38,3
	3	38,9	39,9	38,1	39,9	38,6	38,5	38,5	38,1	38,5	38,3	37,8	38,4
	ZUS.	39,0	39,6	37,6	39,8	38,7	38,4	38,6	38,2	38,2	38,2	38,3	38,4
A L L E		39,9	40,1	38,1	38,2	40,0	38,7	40,3	39,3	39,2	38,9	38,7	39,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,4	40,0	39,3	40,2	40,6	39,3	41,3	39,9	40,0	39,7	40,2	40,1
	2	39,9	40,4	36,5	39,7	39,9	38,7	40,9	39,8	39,4	38,2	39,8	39,3
	3	41,1	40,6	39,9	39,9	39,9	39,8	40,5	39,4	40,0	38,8	40,1	39,8
	ZUS.	40,3	40,1	38,2	40,1	40,3	39,1	41,1	39,8	39,8	39,0	40,1	39,8
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,0	38,5	38,7	38,4	39,2	38,7	38,7	40,6	39,3	38,8
	2	39,1	39,5	37,1	40,0	38,9	38,3	38,5	38,3	38,0	37,5	38,8	38,3
	3	38,9	39,9	38,1	39,9	38,6	38,5	38,5	38,1	38,5	38,3	37,8	38,4
	ZUS.	39,0	39,6	37,6	39,8	38,7	38,4	38,6	38,2	38,2	38,2	38,3	38,4
A L L E		40,0	40,1	38,1	40,0	40,0	39,0	40,5	39,4	39,3	38,9	39,5	39,5
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,1	40,1	39,1	38,5	40,6	38,8	40,9	39,8	39,7	38,4	39,1	39,9
	2	39,7	40,5	36,5	37,7	39,8	38,6	40,7	39,6	39,3	37,5	38,7	39,1
	3	40,9	40,6	39,6	32,9	39,9	38,5	40,0	39,4	39,7	36,8	38,2	39,5
	ZUS.	40,1	40,2	38,1	38,0	40,2	38,7	40,8	39,7	39,6	38,0	38,9	39,6
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,0	38,5	38,7	38,4	39,2	38,7	38,7	40,5	39,3	38,8
	2	39,1	39,5	37,1	40,0	38,9	38,3	38,5	38,3	38,0	37,5	38,8	38,3
	3	38,9	39,9	38,1	39,9	38,6	38,5	38,5	38,1	38,5	38,3	37,8	38,4
	ZUS.	39,0	39,6	37,6	39,8	38,7	38,4	38,6	38,2	38,2	38,2	38,3	38,4
A L L E		39,9	40,1	38,0	38,2	40,0	38,6	40,3	39,3	39,2	38,0	38,7	39,3
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,4	40,0	39,1	40,2	40,5	39,2	41,3	39,9	39,9	38,3	40,1	40,0
	2	39,9	40,4	36,4	39,7	39,8	38,7	40,9	39,8	39,4	37,5	39,8	39,2
	3	41,2	40,6	39,9	39,9	39,9	39,8	40,5	39,4	40,0	36,5	40,1	39,8
	ZUS.	40,3	40,1	37,9	40,0	40,2	39,1	41,1	39,8	39,7	37,9	40,0	39,7
WEIBLICH	1	39,7	39,0	38,9	38,5	38,7	38,4	39,2	38,7	38,7	40,6	39,3	38,8
	2	39,1	39,5	37,1	40,0	38,9	38,3	38,5	38,3	38,0	37,5	38,8	38,2
	3	38,9	39,9	38,1	39,9	38,6	38,5	38,5	38,1	38,5	38,3	37,8	38,4
	ZUS.	39,0	39,6	37,6	39,8	38,7	38,4	38,6	38,2	38,2	38,2	38,3	38,3
A L L E		40,0	40,1	37,9	40,0	39,9	38,9	40,5	39,4	39,3	37,9	39,5	39,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,4	40,0	39,2	40,2	40,5	39,2	41,3	39,9	39,9	38,3	40,1	40,0
	2	39,8	40,5	36,3	39,6	39,8	38,8	40,9	39,7	39,4	37,4	39,8	39,2
	3	41,2	40,5	39,9	40,0	39,9	39,9	40,7	39,4	40,1	36,5	40,1	39,8
	ZUS.	40,3	40,1	37,9	40,0	40,1	39,1	41,1	39,7	39,7	37,8	40,0	39,7
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,0	38,5	38,7	38,4	39,2	38,7	38,7	40,6	39,3	38,8
	2	39,1	39,6	37,1	40,0	38,9	38,3	38,5	38,3	38,0	37,5	38,8	38,3
	3	38,9	39,9	38,1	39,9	38,6	38,5	38,5	38,1	38,5	38,3	37,8	38,4
	ZUS.	39,0	39,7	37,6	39,8	38,7	38,4	38,6	38,2	38,2	38,2	38,3	38,4
A L L E		40,0	40,1	37,9	40,0	39,9	38,9	40,5	39,3	39,3	37,9	39,5	39,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,3	40,1	39,2	38,4	40,5	38,7	41,3	39,9	39,9	38,3	39,0	39,9
	2	39,7	40,5	36,3	37,6	39,8	38,6	40,9	39,7	39,4	37,4	38,6	39,1
	3	41,2	40,5	39,9	32,9	39,9	38,4	40,7	39,4	40,1	36,9	38,2	39,6
	ZUS.	40,2	40,2	38,0	37,9	40,2	38,7	41,1	39,8	39,7	37,9	38,8	39,6
WEIBLICH	1	39,7	39,1	39,0	38,5	38,7	38,4	39,2	38,7	38,7	40,5	39,3	38,8
	2	39,1	39,6	37,1	40,0	38,9	38,3	38,5	38,3	38,0	37,5	38,8	38,3
	3	38,9	39,9	38,1	39,9	38,6	38,5	38,5	38,1	38,5	38,3	37,8	38,4
	ZUS.	39,0	39,7	37,6	39,8	38,7	38,4	38,6	38,2	38,2	38,2	38,3	38,3
A L L E		39,9	40,1	37,9	38,1	39,9	38,6	40,5	39,3	39,3	37,9	38,6	39,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIE HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	41,0	40,2	40,8	41,2	41,6	40,8	41,3	40,6	40,8	41,7	40,4	41,0
	2	40,6	40,2	40,5	41,1	41,3	40,7	42,2	40,5	40,5	41,4	40,1	40,9
	3	40,3	(40,0)	40,1	/	41,2	(40,7)	41,3	(40,7)	(40,9)	/	(40,0)	40,8
	ZUS.	40,9	40,2	40,8	41,2	41,5	40,8	41,4	40,6	40,8	41,6	40,3	41,0
WEIBLICH	1	/	40,0	40,1	(40,2)	40,7	40,3	(40,0)	39,4	40,2	/	/	40,2
	2	(40,6)	40,0	40,1	(40,1)	40,6	40,0	(40,2)	39,9	40,3	/	40,0	40,2
	3	40,0	39,8	40,0	(40,0)	40,3	40,2	40,2	39,5	40,2	40,0	40,0	40,1
	ZUS.	40,1	40,0	40,1	40,1	40,4	40,2	40,2	39,6	40,2	40,2	40,0	40,1
A L L E		40,9	40,2	40,8	41,1	41,5	40,8	41,4	40,5	40,8	41,6	40,3	41,0
DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	41,0	-	40,8	41,2	41,5	40,8	41,2	40,6	40,8	41,7	-	41,0
	2	40,6	-	40,5	41,1	41,3	40,9	43,2	40,5	40,5	41,4	-	40,9
	3	40,3	-	40,2	/	41,0	(40,8)	(41,8)	(40,7)	(40,9)	/	-	40,7
	ZUS.	40,9	-	40,8	41,2	41,5	40,8	41,4	40,6	40,7	41,6	-	41,0
WEIBLICH	1	/	-	40,1	(40,2)	40,7	40,4	(40,0)	39,4	40,2	/	-	40,2
	2	(40,6)	-	40,1	(40,1)	40,6	(40,0)	(40,3)	39,9	40,4	/	-	40,3
	3	40,0	-	40,1	(40,0)	40,2	40,1	40,2	39,5	40,2	(40,0)	-	40,1
	ZUS.	40,1	-	40,1	40,1	40,4	40,2	40,2	39,6	40,3	40,2	-	40,1
A L L E		40,9	-	40,7	41,1	41,5	40,7	41,3	40,5	40,7	41,6	-	41,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	40,5	40,6	/	40,9	42,3	43,1	/	40,9
	2	/	/	-	/	40,8	40,9	/	40,5	40,7	42,5	/	41,1
	3	/	/	-	/	40,3	39,1	/	(40,1)	(41,6)	41,0	/	40,4
	ZUS.	/	/	-	/	40,6	40,6	/	40,7	42,0	42,9	/	40,9
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	40,4	/	/	/	/	43,1	/	40,7
	2	/	/	/	/	40,4	/	/	/	/	42,5	/	40,8
	3	/	/	/	/	40,0	/	/	/	/	41,0	/	40,1
	ZUS.	/	/	/	/	40,4	/	/	/	/	42,9	/	40,7
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	42,7	41,1	/	/	/	/	/	42,5
	2	/	/	-	/	42,7	40,6	/	/	/	/	/	42,7
	3	/	/	-	/	42,4	/	/	/	/	/	/	42,4
	ZUS.	/	/	-	/	42,7	41,0	/	/	/	/	/	42,6
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,2
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,8
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	39,4
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,3
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	39,5
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,5
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	35,9
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	39,4
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	40,8	/	40,5	-	/	/	40,7
	2	/	/	-	/	-	41,0	/	40,7	-	/	/	40,9
	3	/	/	-	/	-	41,1	/	/	-	/	/	41,4
	ZUS.	/	/	-	/	-	40,8	/	40,5	-	/	/	40,8
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	42,1	41,9	/	/	42,3
	2	/	/	-	/	-	-	/	40,2	38,1	/	/	41,6
	3	/	/	-	/	-	-	/	(40,1)	(41,6)	/	/	41,8
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	41,3	41,4	/	/	42,2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,1	40,6	39,3	38,1	39,4	40,4	41,5	40,5	40,1	35,6	40,4	39,7
	2	40,0	40,4	38,6	37,1	39,3	39,4	40,8	41,3	39,8	35,4	40,4	39,5
	3	40,5	41,0	39,3	37,3	39,0	39,2	39,7	40,7	39,4	35,0	40,3	39,2
	ZUS.	40,5	40,5	39,0	37,6	39,3	39,8	41,1	40,9	39,9	35,5	40,4	39,6
WEIBLICH	1	40,1	39,5	39,0	/	37,9	40,3	41,4	39,0	38,5	(37,7)	(39,4)	39,3
	2	39,7	39,5	38,3	(38,6)	39,1	39,3	39,5	39,0	39,0	37,7	39,4	39,1
	3	39,7	39,0	37,2	39,6	38,6	38,6	38,1	38,8	39,1	38,7	39,1	38,6
	ZUS.	39,7	39,3	37,6	39,4	38,8	39,1	39,2	38,9	39,0	38,4	39,3	38,9
A L L E		40,4	40,3	38,9	37,6	39,2	39,7	41,0	40,6	39,8	35,6	40,1	39,5

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	40,7	38,5	38,1	42,4	41,1	39,5	40,7	42,0	39,9	42,3	40,6	40,4
	2	41,2	38,6	38,7	46,8	40,5	37,2	40,1	42,0	40,1	40,4	40,2	40,2
	3	41,2	44,8	38,1	/	40,5	39,1	38,1	40,6	39,2	35,0	39,2	39,5
	ZUS.	40,9	39,0	38,4	43,8	40,7	38,5	40,0	41,8	39,9	40,2	40,3	40,2
WEIBLICH	1	/	(35,0)	/	/	(36,5)	/	/	/	38,0	/	/	37,5
	2	/	33,8	35,5	/	36,1	37,4	(37,2)	38,4	37,5	/	(39,1)	36,8
	3	(36,3)	33,7	32,8	/	36,7	36,8	37,8	38,6	38,3	/	(32,3)	36,8
	ZUS.	(36,1)	33,9	34,2	/	36,4	37,1	37,8	38,6	37,8	/	36,6	36,8
A L L E		40,9	38,0	38,2	43,8	40,6	38,5	40,0	41,8	39,8	40,2	40,2	40,1

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	37,6	39,8	-	-	37,7	39,9	39,9	35,5	36,1	34,9	40,0	37,3
	2	32,8	35,8	-	-	37,1	38,6	37,0	37,3	37,0	34,2	38,2	36,9
	3	35,6	38,1	-	-	38,2	36,1	36,3	36,8	32,8	34,3	/	38,0
	ZUS.	35,8	39,2	-	-	37,5	39,0	38,5	35,9	36,5	34,6	39,6	37,2
WEIBLICH	1	/	/	-	-	35,2	(33,8)	(39,6)	38,0	/	/	/	36,5
	2	(26,9)	/	-	-	37,2	36,6	38,0	35,9	35,5	33,8	/	36,6
	3	/	/	-	-	37,8	37,8	36,2	38,6	36,7	32,4	/	37,7
	ZUS.	(27,0)	(37,6)	-	-	37,4	36,7	37,4	37,2	35,9	32,9	/	37,2
A L L E		35,6	39,2	-	-	37,5	38,8	38,5	36,0	36,5	34,6	39,6	37,2

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	-	-	-	37,2	-	41,7	29,8	36,1	33,7	40,1	36,8
	2	/	-	-	-	36,5	-	35,9	37,3	37,8	31,9	/	36,3
	3	/	-	-	-	37,7	-	36,1	(37,0)	(32,1)	33,5	/	37,6
	ZUS.	/	-	-	-	37,0	-	39,8	30,4	37,2	33,1	40,1	36,7
WEIBLICH	1	/	-	-	-	34,8	-	(40,1)	/	/	/	/	35,5
	2	/	-	-	-	37,0	-	/	/	33,8	(37,1)	/	37,0
	3	/	-	-	-	37,7	-	(40,4)	/	37,4	32,4	/	37,2
	ZUS.	/	-	-	-	37,0	-	40,3	/	36,3	32,9	/	36,9
A L L E		/	-	-	-	37,0	-	39,8	30,4	37,2	33,1	40,1	36,7

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	33,1	-	-	/	39,4	39,2	37,3	35,9	35,4	42,8	37,6	38,3
	2	32,5	-	-	/	38,6	38,1	37,6	35,3	35,6	41,4	35,2	37,9
	3	(32,0)	-	-	/	38,4	35,3	35,7	31,2	33,2	45,5	/	38,0
	ZUS.	32,8	-	-	/	38,8	38,3	37,3	35,6	35,3	42,1	36,7	38,1
WEIBLICH	1	/	-	-	/	/	(32,7)	/	36,1	/	/	/	35,8
	2	(31,6)	-	-	/	36,8	36,1	(32,9)	35,7	35,9	(39,3)	/	35,9
	3	/	-	-	/	37,0	36,2	33,4	35,1	(33,2)	/	/	36,7
	ZUS.	(31,9)	-	-	/	37,0	36,0	33,8	35,7	34,6	(38,0)	/	36,3
A L L E		32,8	-	-	/	38,7	38,2	37,2	35,6	35,3	42,1	36,7	38,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	38,4	-	-	(31,8)	41,2	36,7	39,4	38,9	37,1	37,0	42,5	39,7
	2	31,2	-	-	40,6	38,8	37,0	37,0	39,2	38,5	38,3	40,5	38,6
	3	38,8	-	-	(39,2)	39,9	39,3	37,9	38,0	/	/	/	39,9
	ZUS.	34,6	-	-	38,2	39,7	37,0	37,7	38,9	37,9	37,6	41,2	39,2
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(40,5)	/	/	39,6	/	/	/	39,7
	2	(22,6)	-	-	/	38,3	37,4	39,0	36,7	36,0	29,8	/	36,9
	3	/	-	-	/	39,3	/	/	40,9	/	/	/	39,6
	ZUS.	(23,5)	-	-	/	39,0	37,5	39,1	39,6	35,8	30,3	/	38,6
A L L E		33,6	-	-	37,7	39,7	37,1	37,9	39,0	37,7	37,5	41,2	39,1

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	42,9	40,1	-	/	41,9	39,4	40,3	39,8	40,3	36,4	39,3	40,6
	2	41,0	40,9	-	/	41,9	38,0	39,9	40,5	38,8	43,5	40,3	40,6
	3	(52,6)	41,1	-	/	40,8	39,9	41,7	40,0	40,9	/	39,4	40,7
	ZUS.	42,7	40,6	-	/	41,7	38,9	40,4	40,0	39,4	38,8	39,7	40,6
WEIBLICH	1	/	(39,9)	-	/	37,7	38,6	/	39,3	(39,9)	/	/	38,3
	2	(40,3)	(39,3)	-	/	39,2	36,2	33,3	37,1	39,1	(39,7)	39,2	38,4
	3	40,8	39,3	-	/	39,5	35,4	32,0	39,1	38,9	/	36,0	38,5
	ZUS.	40,7	39,4	-	/	39,3	36,0	32,3	38,5	39,0	(39,7)	37,8	38,4
A L L E		42,4	40,6	-	/	41,5	38,3	39,3	39,8	39,4	38,9	39,4	40,4

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,0	32,9	-	/	40,2	38,9	36,5	38,0	39,7	-	39,0	39,1
	2	39,9	/	-	/	41,6	38,7	34,7	39,9	37,9	-	39,1	39,6
	3	(52,6)	/	-	/	41,5	40,3	27,8	38,9	38,7	-	40,4	40,3
	ZUS.	43,7	33,9	-	/	41,1	38,9	35,3	38,8	38,7	-	39,2	39,4
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	(40,0)	-	/	(37,5)
	2	/	/	-	/	39,5	(36,1)	32,2	35,9	38,5	-	38,0	37,5
	3	44,5	/	-	/	39,5	37,2	30,6	38,8	38,3	-	35,6	38,0
	ZUS.	44,5	/	-	/	39,5	36,9	31,0	38,1	38,5	-	36,6	37,8
A L L E		43,8	33,8	-	/	40,9	38,6	34,1	38,7	38,7	-	38,6	39,2

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,0	40,9	-	-	40,4	40,4	40,7	42,3	40,3	-	-	40,7
	2	41,0	40,8	-	-	40,5	41,1	40,9	41,9	40,9	-	-	40,8
	3	(41,8)	40,9	-	-	42,1	/	/	/	40,5	-	-	41,3
	ZUS.	41,0	40,9	-	-	40,5	40,5	40,7	42,2	40,4	-	-	40,7
WEIBLICH	1	/	(40,1)	-	-	39,8	/	/	/	/	-	-	41,1
	2	/	(40,4)	-	-	40,1	/	(40,0)	(39,6)	/	-	-	40,1
	3	/	40,5	-	-	39,9	/	/	(39,8)	/	-	-	40,2
	ZUS.	/	40,4	-	-	40,0	/	(40,0)	(39,7)	(40,0)	-	-	40,3
A L L E		41,0	40,8	-	-	40,5	40,7	40,7	42,1	40,4	-	-	40,7

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	41,8	40,6	42,2	40,4	40,5	40,7	42,0	41,4	40,9	40,9	40,8	41,0
	2	40,7	40,7	41,0	40,6	40,5	40,2	41,9	41,1	40,8	39,4	40,2	40,7
	3	41,7	40,0	39,3	(40,6)	40,7	40,1	41,5	40,6	40,9	31,3	42,4	40,4
	ZUS.	41,1	40,6	41,5	40,5	40,5	40,4	41,9	41,2	40,9	38,0	40,6	40,9
WEIBLICH	1	/	(39,7)	40,2	/	39,7	40,5	41,6	39,9	40,5	/	(40,4)	40,6
	2	40,1	40,1	39,5	(40,0)	39,7	39,8	40,2	39,5	39,0	38,4	39,5	39,6
	3	40,3	39,7	39,5	40,0	39,1	39,3	39,3	39,2	39,5	39,9	39,5	39,3
	ZUS.	40,2	40,0	39,5	40,0	39,5	39,7	40,1	39,4	39,2	39,3	39,5	39,6
A L L E		40,9	40,4	41,0	40,3	40,4	40,3	41,7	40,7	40,4	38,3	40,1	40,6

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	41,1	41,4	/	39,6	40,0	/	-	40,4
	2	-	-	-	/	40,7	42,0	/	40,0	38,6	/	-	39,9
	3	-	-	-	/	40,0	40,4	/	39,5	39,0	/	-	39,8
	ZUS.	-	-	-	/	40,5	41,6	/	39,9	39,1	/	-	40,0
WEIBLICH	1	-	-	-	/	(41,2)	/	/	(39,0)	39,8	/	-	40,0
	2	-	-	-	/	39,8	40,4	/	39,4	39,4	/	-	39,7
	3	-	-	-	/	37,3	39,8	/	37,9	37,4	/	-	37,7
	ZUS.	-	-	-	/	37,7	40,1	/	38,9	38,5	/	-	38,7
A L L E		-	-	-	/	40,2	41,5	/	39,8	39,0	/	-	39,9

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,7	43,1	42,1	42,2	40,7	38,1	42,1	40,8	42,1	44,6	40,5	41,2
	2	37,9	41,2	39,4	37,4	41,6	39,5	42,2	39,8	41,5	43,0	/	40,8
	3	37,6	41,8	39,0	40,6	42,2	38,2	39,0	38,9	39,5	42,9	40,7	39,9
	ZUS.	38,6	42,3	40,5	40,7	41,4	38,7	41,8	40,3	41,2	44,0	40,6	40,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(40,5)	/	/	/	/	/	/	40,3
	2	/	/	36,1	/	38,5	37,5	(37,1)	38,7	40,0	/	/	38,5
	3	(40,2)	40,3	38,3	/	34,0	40,3	(36,0)	35,8	39,2	43,6	/	37,8
	ZUS.	(40,2)	40,3	37,6	/	36,5	39,3	36,8	37,5	39,4	43,6	/	38,1
A L L E		38,7	41,9	40,3	40,7	40,9	38,8	41,7	39,9	41,0	44,0	40,6	40,6

DAVON SÄGE-, MOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(41,7)	41,6	-	42,2	38,7	37,1	41,3	41,1	42,7	-	-	40,6
	2	40,4	40,7	-	37,4	40,2	38,3	40,7	39,6	41,9	-	-	40,4
	3	37,5	(41,0)	-	40,6	40,5	38,5	38,3	39,1	37,9	-	-	38,6
	ZUS.	39,7	41,3	-	40,7	39,6	37,9	40,7	40,5	41,1	-	-	40,2
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(40,6)
	2	/	/	-	/	39,4	37,3	(37,5)	(40,1)	(40,0)	-	-	39,3
	3	/	/	-	/	31,5	40,3	/	(36,3)	38,3	-	-	36,4
	ZUS.	/	/	-	/	35,0	39,5	(35,8)	(38,5)	38,6	-	-	37,5
A L L E		39,7	41,3	-	40,7	39,1	38,0	40,6	40,4	40,9	-	-	40,0

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	-	-	-	/	42,1	40,3	44,6	40,0	41,8	-	-	42,0
	2	-	-	-	/	42,5	41,2	45,2	40,1	39,9	-	-	41,3
	3	-	-	-	/	43,2	37,5	40,8	38,6	42,4	-	-	41,7
	ZUS.	-	-	-	/	42,4	40,2	44,5	40,0	41,4	-	-	41,7
WEIBLICH	1	-	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(39,9)
	2	-	-	-	/	37,9	37,7	(36,5)	38,4	(40,0)	-	-	38,2
	3	-	-	-	/	37,7	(40,2)	/	35,7	40,1	-	-	38,6
	ZUS.	-	-	-	/	37,9	38,6	(38,2)	37,3	40,0	-	-	38,5
A L L E		-	-	-	/	42,0	40,1	44,2	39,2	41,2	-	-	41,2

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG

MAENNLICH	1	43,2	/	42,4	/	43,7	44,5	46,0	44,4	42,7	/	-	43,6
	2	41,5	/	42,0	/	43,8	42,5	44,4	44,0	42,7	/	-	43,4
	3	41,4	/	40,6	/	43,0	42,4	45,9	44,0	42,0	/	-	43,1
	ZUS.	42,3	/	42,2	/	43,7	43,3	45,4	44,2	42,6	/	-	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(48,9)	/	/	/	/	/	-	43,2
	2	40,0	/	40,2	/	38,2	/	/	40,9	40,4	/	-	40,0
	3	(40,0)	/	39,2	/	38,8	40,8	38,7	39,5	39,7	/	-	39,4
	ZUS.	40,1	/	39,4	/	38,9	40,8	39,0	39,9	39,9	/	-	39,6
A L L E		42,2	/	42,0	/	43,3	43,0	44,9	43,9	42,4	/	-	43,2

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	40,4	41,0	-	/	42,5	40,4	40,9	40,5	39,9	40,1	40,7	40,2
	2	39,2	40,1	-	/	41,1	39,1	40,0	40,9	39,9	39,1	41,3	39,5
	3	39,6	39,7	-	/	40,7	39,9	37,5	39,9	37,8	39,8	38,7	39,9
	ZUS.	39,6	40,6	-	/	41,5	39,4	40,2	40,7	39,9	39,4	40,2	39,7
WEIBLICH	1	39,9	(41,3)	-	/	41,0	/	/	(38,8)	(28,9)	/	/	38,3
	2	39,4	39,0	-	/	38,6	38,6	36,8	38,9	39,7	39,9	(37,2)	38,5
	3	38,5	38,3	-	/	39,9	37,9	39,0	38,2	39,5	40,0	39,4	37,9
	ZUS.	38,9	38,5	-	/	39,4	38,1	37,5	38,5	39,4	40,0	38,6	38,1
A L L E		39,5	40,1	-	/	41,0	39,2	39,9	40,2	39,7	39,5	39,8	39,4

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	39,7	39,5	38,0	40,2	40,7	38,1	40,8	39,4	39,3	40,5	40,0	39,6
	2	39,7	39,8	34,0	40,1	39,6	37,2	40,2	38,6	38,5	39,1	39,3	38,0
	3	40,2	39,1	38,0	39,4	40,0	39,3	39,9	38,7	38,9	37,6	39,0	39,3
	ZUS.	39,8	39,5	36,1	40,2	40,3	37,9	40,5	39,1	39,0	39,8	39,7	39,1
WEIBLICH	1	39,3	37,9	38,7	38,5	38,9	36,0	39,8	39,2	39,0	40,0	38,7	38,5
	2	38,7	38,7	35,1	39,4	37,8	37,2	37,0	38,2	37,4	37,7	38,5	37,3
	3	38,7	40,0	36,8	39,3	38,2	38,1	38,2	37,7	37,9	38,2	37,2	37,9
	ZUS.	38,7	39,1	35,8	39,3	38,1	37,6	37,9	37,8	37,6	38,6	37,7	37,7
A L L E		39,6	39,5	36,1	40,1	40,0	37,8	40,1	38,8	38,7	39,6	39,1	38,8

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	39,0	40,1	-	40,4	42,7	40,2	42,0	41,4	40,3	40,9	39,7	41,5
	2	40,2	40,7	-	35,8	41,2	38,9	39,7	39,8	40,8	41,0	38,8	40,6
	3	/	41,4	-	(36,2)	40,8	41,0	39,6	39,4	27,9	38,0	39,6	39,9
	ZUS.	39,2	40,2	-	39,7	42,2	40,0	41,1	41,0	40,3	40,8	39,6	41,2
WEIBLICH	1	/	/	-	/	39,3	(39,8)	/	(39,8)	(39,9)	/	/	39,7
	2	(40,0)	(39,8)	-	/	40,0	38,3	/	39,6	40,1	40,0	(29,7)	39,3
	3	/	/	-	/	39,5	(40,2)	37,0	38,7	(41,2)	/	/	39,3
	ZUS.	(40,0)	(39,9)	-	(40,5)	39,6	38,5	37,7	39,0	40,3	40,1	(30,3)	39,3
A L L E		39,2	40,2	-	39,7	42,2	39,9	41,0	40,9	40,3	40,8	39,4	41,2

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	40,4	38,5	37,6	39,7	40,1	37,9	39,5	38,5	38,0	40,3	39,9	38,9
	2	38,7	39,7	37,0	40,4	38,9	36,8	39,4	37,6	36,9	38,0	36,3	37,9
	3	39,3	39,4	37,0	37,2	39,5	36,4	40,0	37,9	38,1	38,4	39,6	38,6
	ZUS.	40,1	38,7	37,4	39,7	39,8	37,6	39,5	38,3	37,7	39,8	39,3	38,7
WEIBLICH	1	(38,8)	36,1	35,3	/	38,1	38,2	(40,8)	39,6	37,2	(39,8)	38,1	38,3
	2	36,3	39,3	35,1	(40,4)	37,6	35,4	38,4	36,2	36,0	38,5	37,5	36,5
	3	38,8	38,9	36,6	40,6	37,3	34,9	39,0	36,8	38,0	38,9	39,4	37,3
	ZUS.	37,8	38,4	35,4	40,5	37,4	35,4	38,8	36,9	36,5	38,7	38,2	37,0
A L L E		39,8	38,7	37,3	39,8	39,7	37,5	39,5	38,2	37,6	39,7	39,2	38,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNlich	1	39,8	40,0	-	-	40,5	36,6	41,5	40,3	40,6	41,6	-	39,5
	2	40,2	40,2	-	-	38,4	35,3	40,3	39,0	39,7	39,3	-	36,4
	3	(39,2)	40,6	-	-	39,1	40,3	40,0	39,3	39,5	38,3	-	39,4
	ZUS.	39,9	40,1	-	-	39,7	36,2	41,2	39,8	40,2	40,2	-	38,3
WEIBlich	1	/	(40,0)	-	-	38,8	33,9	40,3	39,6	39,5	40,0	-	37,8
	2	40,0	40,1	-	-	36,1	35,6	39,5	39,1	37,9	36,9	-	36,0
	3	38,8	40,2	-	-	36,0	37,9	39,5	38,9	39,1	37,4	-	37,9
	ZUS.	39,1	40,1	-	-	36,2	36,1	39,6	39,0	38,3	37,1	-	36,8
A L L E		39,7	40,1	-	-	39,3	36,2	41,1	39,7	39,9	39,9	-	38,1
DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN													
MAENNlich	1	-	/	-	-	41,2	35,3	40,2	40,6	41,4	-	-	39,8
	2	-	/	-	-	40,9	32,8	40,5	38,8	40,8	-	-	36,0
	3	-	/	-	-	41,7	35,1	41,3	39,0	40,0	-	-	40,0
	ZUS.	-	/	-	-	41,1	35,1	40,3	40,0	41,2	-	-	38,3
WEIBlich	1	-	/	-	-	39,2	33,4	39,9	39,8	39,5	-	-	37,3
	2	-	/	-	-	39,0	34,5	39,5	39,5	37,9	-	-	35,5
	3	-	/	-	-	39,7	(39,8)	40,1	39,6	39,5	-	-	39,6
	ZUS.	-	/	-	-	39,1	34,0	39,6	39,5	38,6	-	-	36,4
A L L E		-	/	-	-	41,0	35,0	40,2	39,9	40,9	-	-	38,1
SCHIFFBAU													
MAENNlich	1	38,7	38,7	-	40,1	35,5	39,5	35,3	41,3	32,6	/	-	39,3
	2	41,4	36,7	-	40,6	35,1	40,5	(29,6)	(40,8)	39,2	/	-	40,4
	3	39,6	40,6	-	40,7	29,1	(39,2)	(33,9)	/	/	/	-	38,5
	ZUS.	38,8	38,6	-	40,2	35,0	39,7	34,8	41,1	33,7	/	-	39,3
WEIBlich	1	(35,5)	(37,5)	-	38,9	/	/	/	/	/	/	-	37,7
	2	38,8	37,7	-	(36,9)	/	/	/	/	/	/	-	38,0
	3	37,8	/	-	38,5	/	/	/	/	/	/	-	38,7
	ZUS.	37,7	37,8	-	38,3	/	/	/	/	/	/	-	38,1
A L L E		38,8	38,6	-	40,1	35,0	39,7	34,8	41,1	34,0	/	-	39,3
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU													
MAENNlich	1	-	-	-	-	40,7	39,7	-	41,4	40,6	/	/	40,6
	2	-	-	-	-	39,6	41,9	-	42,7	41,6	/	/	41,2
	3	-	-	-	-	/	(41,8)	-	(41,3)	(40,3)	/	/	40,6
	ZUS.	-	-	-	-	40,6	39,8	-	41,5	40,7	/	/	40,6
WEIBlich	1	-	-	-	-	/	40,8	-	39,6	40,1	/	/	40,0
	2	-	-	-	-	39,6	40,2	-	40,0	39,7	/	/	39,9
	3	-	-	-	-	(39,7)	/	-	39,9	40,5	/	/	40,0
	ZUS.	-	-	-	-	39,7	40,4	-	39,9	39,8	/	/	39,9
A L L E		-	-	-	-	40,4	39,9	-	41,0	40,6	/	/	40,6
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUEr DEN HAUSHALT													
MAENNlich	1	40,5	40,8	40,0	39,7	40,8	40,0	40,9	39,5	39,6	40,7	39,9	40,0
	2	39,6	39,2	38,9	38,7	40,3	39,3	42,7	39,1	38,0	39,2	39,9	39,3
	3	41,8	39,2	40,5	40,5	40,4	39,6	40,9	38,5	38,4	39,1	38,7	39,3
	ZUS.	40,3	40,6	39,6	39,5	40,6	39,7	41,4	39,2	39,1	40,2	39,9	39,7
WEIBlich	1	40,2	38,3	39,7	(38,2)	39,6	37,8	38,1	38,8	38,7	(41,0)	38,4	38,9
	2	39,5	38,2	39,0	38,7	37,9	37,8	33,6	38,7	37,2	38,9	38,2	37,6
	3	39,0	40,2	38,5	39,0	38,2	38,0	37,9	37,7	37,5	39,8	36,9	37,9
	ZUS.	39,2	39,1	38,8	38,9	38,2	37,9	36,5	37,9	37,3	39,5	37,3	37,8
A L L E		39,9	40,3	39,3	39,3	39,7	39,1	39,2	38,7	38,3	39,9	38,8	39,0
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.													
MAENNlich	1	40,7	39,5	-	38,5	40,7	37,3	40,1	37,9	38,7	40,9	39,7	38,5
	2	42,2	39,8	-	(39,9)	40,0	39,8	40,4	37,6	39,5	/	40,6	38,9
	3	40,3	(14,8)	-	/	40,0	39,2	(41,2)	37,8	39,6	/	39,8	38,2
	ZUS.	41,1	38,5	-	38,7	40,4	37,9	40,2	37,8	39,0	41,0	39,9	38,6
WEIBlich	1	40,6	/	-	/	(37,6)	38,8	/	38,3	39,9	/	38,2	38,8
	2	40,6	39,9	-	(40,0)	37,0	37,6	40,1	36,4	38,4	30,1	39,1	37,8
	3	40,4	40,0	-	(40,0)	39,2	38,9	39,7	36,7	37,8	/	39,8	37,7
	ZUS.	40,4	40,0	-	40,0	38,5	38,5	39,8	36,7	38,5	31,9	39,5	37,8
A L L E		40,9	38,9	-	39,0	39,8	38,2	40,1	37,3	38,7	36,2	39,7	38,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	39,3	41,5	40,4	40,0	40,7	39,9	41,3	39,4	39,0	37,0	39,5	40,0
	2	39,1	39,7	40,4	40,0	40,1	39,3	40,3	39,1	39,4	38,3	39,4	39,8
	3	40,2	39,0	40,8	40,7	40,2	40,2	39,4	39,3	40,0	36,2	40,3	39,9
	ZUS.	39,3	40,4	40,5	40,0	40,4	39,7	40,6	39,3	39,3	37,4	39,5	39,9
WEIBLICH	1	(35,8)	/	39,7	(30,9)	37,9	39,9	38,6	38,9	39,3	/	40,0	38,7
	2	36,7	38,0	38,8	39,4	38,7	37,6	38,9	37,9	38,0	38,2	39,9	38,3
	3	36,1	39,6	39,5	(39,6)	38,8	38,5	37,4	38,0	38,9	38,7	38,1	38,4
	ZUS.	36,2	38,7	39,2	38,9	38,7	38,1	37,6	38,0	38,3	38,5	39,4	38,4
A L L E		38,4	40,0	40,2	39,8	40,0	39,4	39,8	39,0	39,0	37,6	39,5	39,6

HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	-	30,7	-	/	43,5	40,7	41,4	39,5	39,5	(43,3)	41,0	39,0
	2	-	/	-	/	43,8	40,2	40,8	40,1	39,7	/	40,8	39,1
	3	-	/	-	/	42,4	39,8	40,3	40,3	(38,7)	/	40,3	31,9
	ZUS.	-	31,9	-	/	43,4	40,4	41,1	39,8	39,6	(43,3)	40,9	38,2
WEIBLICH	1	-	(39,2)	-	/	(40,5)	/	40,5	39,6	38,6	/	40,2	39,7
	2	-	/	-	/	41,4	40,3	40,4	39,7	39,1	/	40,0	39,3
	3	-	/	-	/	41,1	40,0	40,5	37,8	38,6	/	40,0	35,7
	ZUS.	-	(38,1)	-	/	41,1	40,2	40,4	38,9	38,9	/	40,0	37,3
A L L E		-	33,1	-	/	42,5	40,4	40,9	39,5	39,3	(43,3)	40,5	37,9

VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,2	40,7	40,7	40,3	41,1	40,9	41,4	41,2	40,4	39,1	40,4	40,9
	2	38,5	40,9	40,0	41,3	40,9	40,4	41,2	40,9	40,2	39,7	40,3	40,6
	3	37,4	40,0	40,7	40,2	40,7	39,8	41,1	40,6	40,4	35,9	40,6	40,3
	ZUS.	39,3	40,7	40,4	40,7	41,0	40,6	41,3	41,0	40,3	38,1	40,4	40,7
WEIBLICH	1	39,6	39,7	39,0	38,6	38,6	39,8	38,8	38,4	38,5	40,7	39,8	38,8
	2	39,0	40,0	39,1	39,2	39,1	38,6	38,7	38,1	38,4	37,1	38,8	38,6
	3	36,6	40,4	38,7	39,9	38,8	38,8	38,7	38,5	38,4	36,2	38,6	38,5
	ZUS.	38,2	40,1	38,9	39,3	39,0	38,8	38,7	38,3	38,4	37,2	39,0	38,6
A L L E		38,9	40,5	39,9	40,3	40,3	40,0	40,2	39,8	39,4	37,7	39,9	39,8

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	-	/	-	-	42,8	41,5	42,6	36,7	39,8	-	-	39,5
	2	-	/	-	-	38,0	39,3	41,3	35,1	40,1	-	-	39,0
	3	-	/	-	-	41,6	40,2	42,1	33,2	39,7	-	-	37,7
	ZUS.	-	/	-	-	39,7	40,2	41,9	35,3	39,9	-	-	38,9
WEIBLICH	1	-	/	-	-	(40,1)	(39,5)	39,1	(38,5)	39,4	-	-	39,5
	2	-	/	-	-	38,6	36,0	39,1	34,4	37,3	-	-	37,5
	3	-	/	-	-	35,5	40,0	39,1	33,3	38,2	-	-	37,3
	ZUS.	-	/	-	-	37,5	38,4	39,1	33,8	38,0	-	-	37,4
A L L E		-	/	-	-	39,4	39,3	40,8	34,7	38,9	-	-	38,2

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	39,9	(42,5)	42,1	-	40,8	41,2	42,0	41,2	39,7	33,1	40,7	40,8
	2	39,4	35,3	42,6	-	40,2	40,4	41,4	41,3	38,3	34,1	41,3	40,1
	3	38,3	(33,6)	41,6	-	40,1	42,0	42,2	41,1	39,9	38,5	(41,4)	40,6
	ZUS.	39,3	36,9	42,2	-	40,4	41,1	41,9	41,2	39,1	34,5	40,9	40,5
WEIBLICH	1	/	/	(29,7)	-	32,8	(41,8)	(38,2)	39,9	36,0	/	(39,3)	35,7
	2	39,9	/	39,3	-	38,7	38,9	39,9	40,0	39,1	(27,8)	(39,8)	39,2
	3	31,4	(37,9)	39,4	-	37,5	40,0	39,8	39,2	36,7	29,5	39,0	37,7
	ZUS.	35,3	(34,9)	38,9	-	37,3	39,7	39,7	39,6	37,5	29,6	39,1	38,1
A L L E		38,7	36,4	41,8	-	40,2	40,8	41,6	40,9	38,8	33,5	40,2	40,1

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGÜTERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	38,2	40,8	39,1	39,1	40,3	40,6	40,2	40,2	40,2	38,0	39,4	40,1
	2	35,2	41,0	38,8	42,7	39,9	38,1	40,4	39,7	40,2	36,1	40,5	39,6
	3	34,7	39,2	40,5	(39,6)	40,2	37,9	39,4	39,6	40,1	36,2	40,9	39,6
	ZUS.	36,5	40,5	39,1	40,2	40,2	39,3	40,2	39,9	40,2	37,3	40,0	39,9
WEIBLICH	1	/	/	37,7	/	38,4	37,0	39,7	40,6	39,1	/	/	39,3
	2	37,8	(40,5)	38,3	37,2	39,0	38,5	37,9	40,0	38,6	/	/	38,8
	3	32,8	39,6	37,9	/	37,9	39,2	38,3	38,8	39,0	36,4	/	38,5
	ZUS.	35,5	39,9	38,1	37,4	38,5	38,7	38,3	39,4	38,8	36,5	/	38,7
A L L E		36,3	40,4	38,9	39,9	39,9	39,2	39,8	39,8	39,8	37,1	40,0	39,7

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. Ä.													
MAENNLICH	1	(39,6)	-	-	/	40,1	40,5	40,6	37,8	39,3	-	38,4	38,4
	2	(39,0)	-	-	/	41,0	40,6	40,4	37,2	39,6	-	(38,2)	38,9
	3	(33,7)	-	-	/	40,8	(42,2)	(40,3)	35,3	40,0	-	/	37,7
	ZUS.	37,5	-	-	/	40,6	40,6	40,5	37,3	39,5	-	38,6	38,5
WEIBLICH	1	/	-	-	/	38,8	39,9	(40,0)	38,5	39,5	-	/	38,8
	2	(40,1)	-	-	/	39,4	39,6	37,6	34,7	38,7	-	(40,8)	37,1
	3	(37,1)	-	-	/	39,9	40,2	37,6	37,4	38,2	-	39,9	37,8
	ZUS.	39,0	-	-	/	39,6	39,9	37,8	36,6	38,5	-	40,1	37,6
A L L E		38,2	-	-	/	40,3	40,3	39,7	36,9	39,0	-	39,2	38,1

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,6	41,8	42,3	41,4	42,1	41,5	45,0	40,8	41,0	41,8	40,8	41,7
	2	41,0	41,6	40,9	42,1	41,1	40,9	43,1	40,8	40,0	40,8	40,0	40,9
	3	39,7	(40,9)	41,4	39,9	41,3	41,0	41,6	41,1	41,4	/	40,6	41,2
	ZUS.	41,5	41,6	41,7	41,1	41,5	41,2	43,3	40,8	40,5	41,4	40,3	41,3
WEIBLICH	1	/	/	40,6	/	39,7	39,0	(38,7)	38,2	40,5	/	(39,7)	39,4
	2	39,8	40,1	38,7	39,4	39,0	37,7	39,7	36,1	37,4	(41,0)	39,0	38,2
	3	39,7	39,5	39,6	/	38,4	38,8	39,3	38,8	38,7	38,0	39,5	38,9
	ZUS.	39,7	39,8	39,2	39,6	38,8	38,4	39,4	37,8	38,1	38,6	39,2	38,6
A L L E		40,7	40,9	40,8	40,7	40,6	40,3	42,1	39,6	39,7	39,7	39,9	40,3

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	41,0	41,1	41,0	40,3	41,4	41,3	41,3	41,8	41,1	42,0	40,2	41,3
	2	40,2	41,5	41,7	41,2	41,7	42,5	41,5	42,5	42,8	43,0	40,6	42,0
	3	42,4	41,3	40,7	41,9	42,4	41,8	42,3	41,9	41,1	41,9	40,8	41,7
	ZUS.	40,8	41,2	41,1	40,6	41,6	41,6	41,4	42,0	41,6	42,2	40,4	41,5
WEIBLICH	1	40,2	40,3	39,9	(39,2)	38,6	40,6	38,6	40,3	40,2	40,5	40,1	39,8
	2	40,1	40,4	40,1	40,0	39,9	39,8	40,0	40,3	39,7	40,4	38,9	39,9
	3	40,3	41,5	39,9	(40,1)	39,5	40,0	38,4	40,2	40,4	(40,5)	39,9	40,0
	ZUS.	40,2	40,6	40,0	39,8	39,6	40,0	39,3	40,3	39,9	40,4	39,3	39,9
A L L E		40,7	41,1	40,9	40,5	41,2	41,3	41,0	41,7	41,2	41,9	40,2	41,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	40,2	41,7	40,1	(42,1)	42,0	40,9	42,2	41,8	40,1	41,5	41,4	41,1
	2	39,6	40,6	38,3	41,1	40,7	40,4	41,8	41,1	40,0	42,3	39,9	40,3
	3	39,7	40,3	40,1	(41,2)	41,5	38,1	42,1	42,8	40,0	(44,8)	41,6	41,3
	ZUS.	39,9	40,9	39,2	41,3	41,3	40,4	42,0	41,7	40,0	42,1	40,8	40,8
WEIBLICH	1	(37,9)	/	33,4	/	38,5	39,0	(37,9)	37,3	39,1	/	/	38,2
	2	39,3	39,2	38,9	(40,3)	38,8	38,3	38,1	38,2	38,6	39,6	39,8	38,6
	3	39,2	41,5	38,1	40,0	39,3	39,0	37,5	38,6	38,4	38,6	36,9	38,7
	ZUS.	39,2	41,2	38,2	40,1	39,1	38,6	37,8	38,4	38,6	39,1	37,9	38,6
A L L E		39,7	41,0	39,0	40,9	40,7	39,9	41,1	40,7	39,5	41,1	39,8	40,2

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	-	/	-	/	44,7	/	(43,6)	43,2	44,9	/	/	44,0
	2	-	/	-	/	46,5	40,2	43,5	43,1	40,5	/	/	43,3
	3	-	/	-	/	41,9	(38,7)	41,0	43,4	41,2	/	/	42,5
	ZUS.	-	/	-	/	44,8	40,0	43,0	43,2	42,3	/	/	43,3
WEIBLICH	1	-	/	-	/	41,3	/	(37,7)	/	43,6	/	/	41,2
	2	-	/	-	/	42,8	36,9	(40,4)	42,6	39,4	/	/	40,7
	3	-	/	-	/	40,7	(38,3)	(39,9)	40,5	38,8	/	/	40,3
	ZUS.	-	/	-	/	41,3	37,3	39,4	41,2	39,8	/	/	40,6
A L L E		-	/	-	/	43,9	38,8	41,8	42,6	41,7	/	/	42,5

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	-	-	/	42,3	39,9	39,4	36,1	37,9	/	/	39,2
	2	/	-	-	/	39,4	40,4	40,0	38,6	37,8	/	/	39,7
	3	/	-	-	/	39,3	39,3	40,1	39,5	/	/	(42,1)	39,3
	ZUS.	/	-	-	/	40,1	40,0	39,6	37,8	37,8	/	(41,1)	39,4
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(40,2)	38,7	38,0	(36,3)	36,1	/	/	37,8
	2	39,4	-	-	/	39,9	38,4	38,8	36,8	37,6	(33,3)	/	38,2
	3	/	-	-	/	38,3	37,8	38,4	38,2	38,1	(31,7)	(40,1)	38,1
	ZUS.	39,5	-	-	/	39,2	38,3	38,6	37,7	37,6	(32,4)	(40,1)	38,1
A L L E		39,7	-	-	/	39,5	38,9	39,0	37,7	37,6	(32,7)	40,6	38,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.-AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	39,2	40,8	40,3	40,9	38,9	/	-	39,9
	2	-	-	-	/	39,1	39,8	40,4	39,9	39,4	(42,1)	-	39,9
	3	-	-	-	/	39,3	(40,5)	39,7	39,5	39,8	/	-	39,6
	ZUS.	-	-	-	/	39,2	40,4	40,3	40,4	39,2	(41,3)	-	39,8
WEIBLICH	1	-	-	-	/	36,9	39,1	38,5	38,9	36,7	(40,0)	-	38,1
	2	-	-	-	/	37,4	39,9	38,2	38,7	38,4	39,9	-	38,3
	3	-	-	-	/	38,3	40,1	39,0	39,2	38,2	39,1	-	38,8
	ZUS.	-	-	-	/	37,6	39,9	38,5	38,9	38,2	39,6	-	38,4
A L L E		-	-	-	/	38,3	40,1	39,1	39,5	38,5	40,0	-	38,9

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,6	/	42,8	40,0	41,1	41,1	41,2	42,8	40,8	-	39,8	41,7
	2	41,3	(40,4)	41,2	40,0	41,5	40,1	40,8	42,0	40,5	-	40,3	41,3
	3	40,8	(40,4)	41,0	39,1	39,6	44,6	38,1	41,2	41,5	-	39,3	40,6
	ZUS.	41,4	40,7	42,0	39,9	41,2	40,9	40,6	42,4	40,7	-	40,1	41,4
WEIBLICH	1	(36,6)	/	39,8	/	39,3	39,6	37,8	36,5	38,9	-	(36,1)	38,3
	2	37,9	41,4	39,1	39,9	38,7	38,6	39,1	38,1	38,3	-	37,3	38,4
	3	36,9	40,1	39,3	40,0	38,6	39,7	38,3	37,9	39,2	-	37,2	38,4
	ZUS.	37,7	40,5	39,2	39,9	38,7	39,0	38,8	37,9	38,6	-	37,2	38,4
A L L E		39,3	40,5	40,9	39,9	40,3	40,1	39,8	39,6	39,5	-	39,3	39,9

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	-	/	-	39,5	42,3	36,3	40,9	42,5	41,1	/	-	41,8
	2	-	(40,4)	-	39,6	42,2	35,1	41,4	40,8	40,4	/	-	40,9
	3	-	/	-	39,1	39,9	/	43,3	41,6	41,3	/	-	41,1
	ZUS.	-	41,0	-	39,5	42,0	35,6	41,5	41,5	40,8	/	-	41,2
WEIBLICH	1	-	/	-	/	39,0	/	/	40,5	39,1	/	-	39,3
	2	-	(40,7)	-	/	39,2	32,7	40,0	38,6	38,0	/	-	38,4
	3	-	(40,5)	-	40,0	39,4	/	39,9	38,9	39,0	/	-	39,0
	ZUS.	-	40,7	-	40,2	39,2	32,8	40,0	38,8	38,4	/	-	38,6
A L L E		-	40,9	-	39,6	40,9	34,0	40,9	40,1	39,6	/	-	40,1

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	33,7	/	-	/	40,5	40,8	41,2	41,3	40,2	-	-	40,7
	2	(32,6)	/	-	/	41,3	41,2	39,0	40,9	41,2	-	-	41,2
	3	38,3	/	-	/	39,0	39,9	38,4	40,5	42,2	-	-	39,9
	ZUS.	35,4	/	-	/	40,7	40,9	39,4	41,1	40,8	-	-	40,9
WEIBLICH	1	(34,0)	/	-	/	39,5	37,7	(40,1)	39,8	39,0	-	-	39,3
	2	32,5	/	-	/	38,3	38,3	39,0	38,6	38,5	-	-	38,5
	3	34,4	/	-	/	38,4	37,6	39,3	39,2	39,2	-	-	38,8
	ZUS.	33,5	/	-	/	38,5	38,2	39,1	38,9	38,7	-	-	38,7
A L L E		34,4	/	-	/	39,9	40,1	39,3	39,9	39,7	-	-	39,9

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	43,6	/	40,1	/	41,0	38,5	42,4	40,5	40,4	41,4	41,6	40,5
	2	41,9	(40,0)	39,9	42,4	41,2	39,3	44,1	40,6	40,0	(41,1)	41,7	40,7
	3	(40,3)	/	42,1	/	41,6	37,2	(43,2)	41,8	39,5	/	41,7	40,7
	ZUS.	42,3	(41,5)	40,2	41,6	41,2	38,5	43,5	40,7	40,2	41,6	41,7	40,6
WEIBLICH	1	39,8	36,1	39,6	36,9	38,8	40,2	39,7	40,2	38,3	40,8	39,8	39,0
	2	39,8	39,0	39,2	38,2	39,4	38,5	39,0	38,5	38,5	36,5	39,4	38,8
	3	39,8	(39,8)	38,8	(38,8)	39,5	37,2	38,9	39,6	38,3	39,9	39,3	38,9
	ZUS.	39,8	38,1	39,2	38,1	39,3	38,5	39,2	39,1	38,4	38,2	39,6	38,8
A L L E		40,1	38,6	39,3	38,6	39,6	38,5	39,5	39,3	38,6	38,4	40,0	39,0

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	44,0	42,6	43,2	42,8	44,0	43,8	44,2	43,0	43,1	43,6	41,0	43,3
	2	42,9	41,8	44,3	42,1	44,1	42,8	43,6	42,8	43,5	43,2	40,5	43,4
	3	44,9	41,4	42,8	41,3	43,7	42,1	43,2	42,3	42,7	41,0	40,6	42,8
	ZUS.	43,9	42,1	43,6	42,3	44,0	43,3	43,9	42,9	43,1	43,2	40,7	43,3
WEIBLICH	1	41,2	40,9	40,2	38,4	40,7	41,1	40,3	40,5	39,6	/	40,1	40,1
	2	40,3	39,7	40,1	41,8	40,7	40,1	40,9	40,3	39,8	40,6	39,5	40,3
	3	40,5	40,3	39,7	40,5	40,4	39,3	39,2	40,0	40,4	39,9	39,2	40,0
	ZUS.	40,5	40,2	39,8	40,5	40,5	39,5	39,8	40,1	40,2	40,0	39,3	40,1
A L L E		42,7	41,5	42,4	41,7	42,9	42,2	43,0	42,1	42,4	41,9	40,2	42,3

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,5	42,1	-	-	45,5	42,6	46,4	47,2	44,2	(42,9)	41,3	44,0
	2	43,3	/	-	-	43,4	42,2	44,8	46,7	45,8	(51,5)	40,3	42,6
	3	45,5	42,6	-	-	44,0	46,6	46,8	52,7	47,9	/	40,7	45,3
	ZUS.	44,7	42,3	-	-	44,6	43,8	45,9	47,8	45,6	48,0	40,8	43,9
WEIBLICH	1	/	/	-	-	(42,6)	/	/	/	/	/	(40,0)	41,0
	2	/	/	-	-	40,2	/	/	/	(41,6)	/	/	40,5
	3	39,6	40,4	-	-	41,2	40,1	39,6	43,3	42,5	(41,8)	40,2	40,4
	ZUS.	39,6	40,4	-	-	41,0	40,2	39,7	43,1	42,4	(41,8)	40,2	40,5
A L L E		43,6	41,8	-	-	43,6	43,2	44,3	46,9	45,1	46,7	40,7	43,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	41,2	42,8	45,7	/	45,2	42,9	41,3	45,7	46,5	-	44,4	45,1
	2	40,5	35,9	46,6	/	43,1	46,2	50,8	45,3	39,1	-	42,1	44,2
	3	(41,9)	37,0	43,6	/	41,6	42,1	42,6	42,6	42,6	-	41,1	42,0
	ZUS.	41,1	39,1	43,7	/	43,7	44,2	45,6	45,2	44,3	-	43,0	44,3
WEIBLICH	1	/	/	(40,5)	/	(40,3)	/	/	(42,1)	(44,3)	-	/	41,3
	2	36,4	32,8	41,8	/	38,2	(40,9)	(40,2)	41,4	33,3	-	41,0	38,1
	3	39,7	35,3	41,0	/	40,0	39,9	41,1	41,0	40,8	-	39,1	40,2
	ZUS.	38,7	35,0	41,2	/	39,7	40,0	41,0	41,3	38,1	-	39,7	39,6
A L L E		40,0	37,1	44,0	/	42,1	42,5	43,9	44,2	41,4	-	41,9	42,5
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	41,4	41,6	42,1	41,5	45,3	41,5	41,3	44,1	41,7	43,8	40,4	42,9
	2	42,5	/	43,1	45,3	46,7	41,6	46,3	44,6	47,6	42,2	39,2	44,5
	3	44,8	(40,8)	41,1	42,2	45,0	37,2	(40,8)	43,5	41,8	41,1	40,1	42,3
	ZUS.	42,4	41,5	42,2	42,5	45,6	40,4	43,8	44,2	42,9	42,7	40,2	43,2
WEIBLICH	1	(40,9)	/	40,3	/	40,0	/	/	/	/	/	/	40,3
	2	39,4	/	39,0	/	41,0	39,7	44,1	40,8	(41,6)	40,8	36,5	40,3
	3	40,7	40,1	39,3	40,6	38,9	36,6	(37,3)	41,7	40,3	38,9	38,4	39,6
	ZUS.	40,6	40,1	39,3	40,6	39,9	37,4	43,1	41,4	40,3	39,3	38,1	39,8
A L L E		41,8	40,9	41,2	41,9	43,7	39,2	43,7	43,3	42,1	41,5	39,5	42,1
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	47,2	45,6	44,6	45,6	(44,5)	-	/	/	-	/	/	45,5
	2	47,6	44,8	45,9	43,9	45,9	-	/	/	-	/	/	45,5
	3	48,0	44,7	46,7	43,2	42,0	-	/	/	-	/	/	45,9
	ZUS.	47,7	44,9	46,2	44,4	44,5	-	/	/	-	/	/	45,7
WEIBLICH	1	/	/	/	35,5	/	-	/	/	-	/	/	37,1
	2	41,2	/	39,4	43,0	40,7	-	/	/	-	/	/	41,6
	3	41,1	43,7	40,5	41,1	40,3	-	/	/	-	/	/	41,1
	ZUS.	41,1	43,7	40,3	41,5	40,3	-	/	/	-	/	/	41,1
A L L E		43,3	44,1	42,6	42,6	41,2	-	/	/	-	/	/	42,7
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	40,9	41,7	-	-	41,9	42,5	41,7	41,5	41,7	42,7	40,7	41,8
	2	/	43,8	-	-	43,3	42,8	41,2	41,6	41,2	43,1	40,2	41,7
	3	40,2	40,6	-	-	41,1	41,4	42,0	40,2	41,6	40,1	40,3	41,1
	ZUS.	40,8	41,7	-	-	42,0	42,5	41,6	41,4	41,7	42,5	40,4	41,7
WEIBLICH	1	/	(41,1)	-	-	(40,5)	(41,9)	/	/	(41,0)	/	/	40,7
	2	/	/	-	-	42,3	/	/	(40,7)	/	/	/	41,6
	3	(40,0)	(41,4)	-	-	39,4	40,9	(40,0)	39,2	40,1	(40,2)	(40,1)	40,0
	ZUS.	(40,1)	41,2	-	-	40,6	41,1	(40,0)	39,5	40,2	(40,2)	40,1	40,3
A L L E		40,8	41,7	-	-	41,9	42,4	41,6	41,4	41,6	42,5	40,4	41,7
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	-	40,1	-	-	42,1	43,8	41,2	38,7	41,9	-	40,4	40,8
	2	-	40,0	-	-	40,7	/	40,6	36,4	41,1	-	40,3	40,1
	3	-	(41,4)	-	-	41,0	40,5	(40,4)	37,9	41,2	-	39,6	40,5
	ZUS.	-	40,2	-	-	41,4	41,4	40,8	37,8	41,6	-	40,1	40,5
WEIBLICH	1	-	/	-	-	(40,1)	/	/	/	/	-	40,0	40,1
	2	-	40,0	-	-	39,8	39,8	40,4	38,8	42,9	-	39,6	40,2
	3	-	40,2	-	-	39,8	39,8	39,2	37,3	40,1	-	39,8	39,5
	ZUS.	-	40,1	-	-	39,8	39,8	40,0	37,7	41,0	-	39,7	39,8
A L L E		-	40,2	-	-	40,2	40,2	40,4	37,7	41,3	-	39,9	40,1

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	42,2	43,8	/	42,0	-	/	-	42,1
	2	/	/	-	/	40,6	/	/	/	-	/	-	40,6
	3	/	/	-	/	41,0	40,9	/	40,5	-	/	-	41,2
	ZUS.	/	/	-	/	41,4	42,1	/	41,2	-	/	-	41,5
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(40,1)	/	/	/	-	/	-	40,1
	2	/	/	-	/	39,8	39,7	/	38,8	-	/	-	39,6
	3	/	/	-	/	39,8	39,8	/	39,6	-	/	-	39,8
	ZUS.	/	/	-	/	39,8	39,8	/	39,3	-	/	-	39,7
A L L E		/	/	-	/	40,2	40,2	/	39,6	-	/	-	40,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	-	40,1	-	39,7	-	-	41,2	37,7	41,9	-	-	40,6
	2	-	40,0	-	39,6	-	-	40,6	36,3	41,1	-	-	40,0
	3	-	(41,4)	-	39,8	-	-	(40,4)	36,7	41,1	-	-	40,4
	ZUS.	-	40,2	-	39,7	-	-	40,8	36,9	41,5	-	-	40,4
WEIBLICH	1	-	/	-	/	-	-	/	/	/	-	-	40,1
	2	-	40,0	-	39,6	-	-	40,4	/	43,3	-	-	40,4
	3	-	40,2	-	39,7	-	-	39,2	35,7	40,1	-	-	39,3
	ZUS.	-	40,1	-	39,7	-	-	40,0	35,7	41,0	-	-	39,9
A L L E		-	40,2	-	39,7	-	-	40,4	36,4	41,3	-	-	40,1

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	37,7	40,4	38,6	26,3	40,5	34,6	38,8	37,8	38,2	39,8	34,2	38,5
	2	36,1	40,6	38,3	21,7	39,6	35,1	38,8	36,8	37,7	38,2	31,9	37,9
	3	37,0	40,6	38,1	20,3	39,4	33,3	37,9	38,3	37,6	38,8	34,5	37,4
	ZUS.	37,4	40,5	38,5	24,4	40,2	34,5	38,7	37,6	38,0	39,3	33,8	38,2

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	16,38	18,58	16,45	16,66	16,91	16,75	16,56	16,98	15,80	16,75	17,11	16,69
	2	14,75	16,24	15,69	15,21	15,22	15,11	14,78	15,22	14,13	14,95	14,60	15,05
	3	13,21	14,44	12,58	13,70	13,35	12,95	12,68	13,81	12,82	13,59	13,40	13,30
	ZUS.	15,75	17,90	15,92	16,16	15,97	16,00	15,61	16,10	15,07	15,97	16,04	15,86
WEIBLICH	1	13,10	14,88	12,67	11,69	12,26	13,35	11,70	13,59	11,88	11,69	12,65	12,52
	2	11,68	13,10	12,38	11,76	11,64	11,97	11,23	12,21	11,20	11,31	12,22	11,70
	3	10,63	11,49	10,93	11,32	11,00	11,05	10,54	11,60	10,54	10,87	11,31	11,08
	ZUS.	11,13	12,48	11,79	11,51	11,33	11,68	10,96	11,89	11,03	11,09	11,75	11,45
A L L E		14,85	17,15	15,21	15,60	15,37	15,20	14,74	15,10	13,97	15,41	14,92	15,03
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,42	18,30	16,54	16,59	16,96	16,78	16,70	17,05	15,79	16,78	16,62	16,72
	2	14,75	16,13	15,75	15,16	15,25	15,14	14,76	15,27	14,12	14,98	14,28	15,07
	3	13,25	14,18	12,48	13,59	13,38	12,92	12,68	13,88	12,75	13,65	12,72	13,30
	ZUS.	15,76	17,64	15,98	16,10	15,99	16,03	15,68	16,17	15,03	16,01	15,61	15,88
WEIBLICH	1	13,10	14,88	12,67	11,69	12,26	13,35	11,70	13,59	11,88	11,69	12,65	12,52
	2	11,68	13,10	12,38	11,76	11,64	11,97	11,23	12,21	11,20	11,31	12,21	11,70
	3	10,63	11,49	10,93	11,32	11,00	11,05	10,53	11,60	10,54	10,87	11,31	11,08
	ZUS.	11,13	12,48	11,79	11,51	11,33	11,68	10,96	11,89	11,03	11,09	11,75	11,45
A L L E		14,79	16,84	15,18	15,50	15,32	15,16	14,69	15,10	13,85	15,41	14,46	14,96
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	16,38	18,58	16,43	16,66	16,70	16,77	16,56	16,98	15,80	16,35	17,11	16,61
	2	14,75	16,24	15,71	15,21	15,21	15,11	14,78	15,22	14,12	14,97	14,60	15,05
	3	13,21	14,44	12,54	13,70	13,42	12,95	12,68	13,81	12,83	13,56	13,40	13,32
	ZUS.	15,75	17,90	15,91	16,16	15,81	16,01	15,61	16,10	15,06	15,66	16,04	15,80
WEIBLICH	1	13,10	14,88	12,67	11,69	12,26	13,35	11,70	13,59	11,88	11,69	12,65	12,52
	2	11,68	13,10	12,38	11,76	11,64	11,97	11,23	12,21	11,20	11,31	12,21	11,70
	3	10,63	11,49	10,93	11,32	11,00	11,05	10,54	11,60	10,54	10,87	11,31	11,08
	ZUS.	11,13	12,48	11,79	11,51	11,33	11,68	10,96	11,89	11,03	11,09	11,75	11,45
A L L E		14,85	17,15	15,18	15,60	15,17	15,20	14,74	15,10	13,96	15,00	14,92	14,94
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,31	18,26	16,42	16,47	16,60	16,80	16,63	16,98	15,72	16,24	16,46	16,55
	2	14,73	16,13	15,77	15,16	15,20	15,14	14,75	15,27	14,11	14,97	14,07	15,05
	3	13,17	14,19	12,42	13,59	13,45	12,92	12,68	13,88	12,75	13,61	12,72	13,32
	ZUS.	15,65	17,58	15,89	16,00	15,70	16,01	15,62	16,11	14,97	15,59	15,42	15,73
WEIBLICH	1	13,09	14,90	12,64	11,60	12,24	13,33	11,69	13,58	11,87	11,69	12,64	12,50
	2	11,67	13,10	12,38	11,75	11,63	11,97	11,23	12,21	11,19	11,31	12,21	11,70
	3	10,62	11,48	10,93	11,31	10,99	11,05	10,52	11,60	10,53	10,86	11,30	11,07
	ZUS.	11,12	12,45	11,79	11,50	11,32	11,67	10,95	11,89	11,03	11,08	11,74	11,45
A L L E		14,66	16,76	15,06	15,40	14,98	15,12	14,63	15,04	13,77	14,88	14,27	14,78
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,31	18,28	16,43	16,47	16,60	16,83	16,68	17,00	15,74	16,26	16,46	16,57
	2	14,70	16,14	15,80	15,17	15,20	15,16	14,77	15,29	14,11	14,98	14,06	15,06
	3	13,16	14,17	12,35	13,59	13,44	12,87	12,59	13,91	12,70	13,63	12,71	13,32
	ZUS.	15,64	17,60	15,91	16,00	15,71	16,04	15,66	16,15	14,99	15,61	15,43	15,75
WEIBLICH	1	13,09	14,90	12,64	11,60	12,24	13,33	11,69	13,58	11,87	11,68	12,64	12,50
	2	11,67	13,11	12,37	11,75	11,63	11,96	11,22	12,21	11,19	11,31	12,21	11,69
	3	10,61	11,48	10,91	11,31	10,99	11,05	10,51	11,60	10,53	10,86	11,30	11,07
	ZUS.	11,12	12,46	11,78	11,50	11,32	11,67	10,95	11,89	11,02	11,08	11,74	11,44
A L L E		14,63	16,77	15,06	15,40	14,97	15,12	14,63	15,04	13,76	14,89	14,26	14,78
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	16,32	18,58	16,44	16,56	16,61	16,79	16,68	17,00	15,75	16,25	17,03	16,60
	2	14,70	16,25	15,80	15,21	15,20	15,13	14,80	15,28	14,11	14,95	14,44	15,07
	3	13,17	14,44	12,36	13,70	13,44	12,91	12,60	13,89	12,70	13,57	13,40	13,33
	ZUS.	15,65	17,88	15,91	16,07	15,71	16,01	15,68	16,14	14,99	15,58	15,93	15,78
WEIBLICH	1	13,09	14,90	12,64	11,60	12,24	13,33	11,69	13,58	11,87	11,69	12,64	12,50
	2	11,67	13,11	12,37	11,75	11,63	11,96	11,22	12,21	11,19	11,31	12,21	11,69
	3	10,61	11,48	10,91	11,31	10,99	11,05	10,51	11,60	10,53	10,86	11,30	11,07
	ZUS.	11,12	12,46	11,78	11,50	11,32	11,67	10,95	11,89	11,02	11,08	11,74	11,44
A L L E		14,64	17,11	15,07	15,51	14,98	15,17	14,65	15,05	13,76	14,91	14,77	14,82

4 DURCHSCHNITTLLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	17,72	18,82	18,04	18,51	18,84	17,05	18,86	19,15	16,96	19,01	18,25	18,24
	2	15,31	16,24	16,34	15,38	17,65	14,31	15,49	15,53	14,31	17,39	17,30	16,50
	3	15,63	(13,04)	14,90	/	14,57	(12,89)	12,21	(13,08)	(12,12)	/	(12,66)	14,44
	ZUS.	17,38	18,58	17,89	18,41	18,63	16,92	18,38	18,98	16,69	18,77	17,98	18,03
WEIBLICH	1	/	14,77	14,50	(15,39)	14,38	15,04	(17,92)	15,70	14,45	/	/	14,84
	2	(12,83)	13,32	12,99	(13,85)	13,39	13,38	(13,81)	13,64	12,99	/	12,79	13,21
	3	13,16	12,53	12,39	(12,05)	12,91	12,25	13,87	12,25	12,20	13,20	12,38	12,59
	ZUS.	13,21	13,80	12,99	13,28	13,27	13,30	14,37	13,31	12,85	13,29	12,58	13,18
A L L E		17,29	18,31	17,78	18,23	18,53	16,82	18,28	18,83	16,56	18,67	17,75	17,90
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	17,84	-	18,52	18,51	18,95	17,46	19,14	19,53	17,14	18,89	-	18,52
	2	15,41	-	17,12	15,38	17,94	14,47	15,69	15,67	14,48	17,53	-	16,86
	3	15,63	-	15,51	/	14,83	(12,96)	(11,60)	(13,08)	(12,07)	/	-	14,66
	ZUS.	17,49	-	18,37	18,41	18,79	17,30	18,81	19,34	16,90	18,66	-	18,33
WEIBLICH	1	/	-	14,49	(15,39)	14,37	15,38	(17,92)	15,70	14,73	/	-	14,96
	2	(12,95)	-	13,03	(13,85)	13,33	(13,87)	(14,59)	13,71	12,92	/	-	13,32
	3	13,16	-	12,50	(12,05)	12,91	12,61	13,87	12,41	12,19	(13,21)	-	12,65
	ZUS.	13,24	-	13,10	13,28	13,26	13,92	14,49	13,51	12,79	13,32	-	13,24
A L L E		17,40	-	18,24	18,23	18,67	17,22	18,69	19,19	16,76	18,55	-	18,19
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	18,09	15,62	/	15,74	16,79	17,81	/	17,89
	2	/	/	-	/	15,42	14,45	/	13,59	14,27	14,89	/	15,28
	3	/	/	-	/	12,22	12,82	/	(13,30)	(11,41)	14,07	/	12,44
	ZUS.	/	/	-	/	17,24	15,45	/	15,11	16,29	17,10	/	17,11
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	18,03	/	/	/	/	17,81	/	18,00
	2	/	/	/	/	14,98	/	/	/	/	14,89	/	14,97
	3	/	/	/	/	11,73	/	/	/	/	14,07	/	11,88
	ZUS.	/	/	/	/	17,13	/	/	/	/	17,10	/	17,13
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	19,00	16,27	/	/	/	/	/	18,50
	2	/	/	-	/	17,55	14,74	/	/	/	/	/	17,32
	3	/	/	-	/	15,81	/	/	/	/	/	/	15,79
	ZUS.	/	/	-	/	18,28	16,05	/	/	/	/	/	17,91
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	15,65
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	13,71
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	12,30
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	15,06
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	16,05
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	13,26
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	12,53
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	15,46
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	15,37	/	15,80	-	/	/	15,62
	2	/	/	-	/	-	14,25	/	13,61	-	/	/	13,93
	3	/	/	-	/	-	12,84	/	/	-	/	/	13,00
	ZUS.	/	/	-	/	-	15,20	/	15,30	-	/	/	15,35
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	15,57	17,77	/	/	18,11
	2	/	/	-	/	-	-	/	13,55	16,30	/	/	14,24
	3	/	/	-	/	-	-	/	(13,30)	(11,47)	/	/	13,22
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	14,70	17,41	/	/	17,39
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	17,19	18,89	16,58	17,39	16,94	17,24	17,72	16,66	16,08	16,31	16,66	16,91
	2	16,08	16,76	15,16	15,41	15,95	15,69	15,92	15,27	14,87	14,87	14,31	15,62
	3	14,34	15,99	13,97	13,49	14,19	13,47	13,87	13,83	13,60	12,96	13,63	14,03
	ZUS.	16,46	17,91	15,80	16,30	16,13	16,28	16,75	15,80	15,26	15,61	15,34	16,05
WEIBLICH	1	11,62	15,42	14,22	/	13,33	14,85	15,46	14,43	13,01	(13,82)	(13,65)	14,18
	2	12,28	14,53	12,71	(11,96)	13,09	13,32	12,98	12,68	11,81	12,32	12,38	12,82
	3	11,65	13,12	12,52	12,17	11,73	12,17	11,16	11,73	10,96	11,98	11,38	11,82
	ZUS.	11,96	13,95	12,63	12,15	12,47	12,92	12,63	12,30	11,53	12,10	11,98	12,43
A L L E		15,85	17,13	15,47	16,18	15,88	15,75	16,39	15,28	14,76	15,49	14,39	15,68

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	16,44	16,61	15,91	16,46	16,46	15,61	15,16	16,03	15,02	14,37	16,58	15,77
	2	15,45	15,39	14,88	14,20	15,26	14,72	14,53	14,89	14,13	14,26	14,43	14,79
	3	13,99	14,83	14,22	/	13,77	13,61	13,72	12,86	13,33	12,94	13,20	13,46
	ZUS.	15,97	16,06	15,29	15,11	15,63	15,04	14,67	15,04	14,42	14,11	15,30	15,06
WEIBLICH	1	/	(14,81)	/	/	(12,78)	/	/	/	12,11	/	/	12,87
	2	/	12,16	13,31	/	13,03	13,31	(13,31)	12,95	12,60	/	(12,99)	12,85
	3	(13,51)	11,07	13,55	/	12,05	11,35	12,28	11,28	11,46	/	(11,48)	11,91
	ZUS.	(13,53)	12,07	13,44	/	12,47	12,34	12,45	12,08	12,19	/	12,45	12,41
A L L E		15,95	15,39	15,23	15,11	15,55	14,93	14,63	15,00	14,33	14,09	15,21	14,98

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	16,18	18,55	-	-	16,17	15,98	15,63	16,97	15,72	16,41	18,48	16,30
	2	14,78	15,80	-	-	15,12	14,85	14,77	15,50	14,87	14,81	13,27	15,10
	3	13,31	14,77	-	-	14,17	12,88	13,73	14,48	13,14	12,96	/	14,14
	ZUS.	15,58	18,04	-	-	15,38	15,22	15,18	16,51	15,10	15,72	17,40	15,52
WEIBLICH	1	/	/	-	-	13,11	(12,89)	(11,41)	14,64	/	/	/	13,72
	2	(13,04)	/	-	-	12,17	12,24	10,77	13,27	12,05	12,55	/	12,29
	3	/	/	-	-	11,64	10,62	10,33	12,12	11,05	10,37	/	11,66
	ZUS.	(12,32)	(13,79)	-	-	11,92	12,05	10,66	13,42	11,67	11,22	/	12,09
A L L E		15,51	17,94	-	-	15,28	15,07	15,04	16,22	15,00	15,68	17,32	15,42

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	-	-	-	16,23	-	15,33	20,09	16,09	16,60	19,06	16,45
	2	/	-	-	-	15,20	-	14,64	14,38	14,63	14,92	/	15,23
	3	/	-	-	-	14,38	-	13,89	(14,03)	(11,33)	13,05	/	14,37
	ZUS.	/	-	-	-	15,54	-	15,07	19,46	15,15	15,92	19,06	15,72
WEIBLICH	1	/	-	-	-	13,23	-	(12,53)	/	/	/	/	13,42
	2	/	-	-	-	11,93	-	/	/	12,53	(11,55)	/	11,99
	3	/	-	-	-	11,16	-	(9,84)	/	11,12	10,38	/	11,08
	ZUS.	/	-	-	-	11,76	-	10,81	/	11,55	10,58	/	11,74
A L L E		/	-	-	-	15,46	-	15,00	19,46	15,07	15,88	18,97	15,65

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	16,37	-	-	/	16,29	15,20	16,00	16,44	15,75	15,90	16,57	16,09
	2	14,68	-	-	/	15,30	14,72	15,24	15,11	15,48	14,05	15,36	15,05
	3	(11,98)	-	-	/	14,12	12,74	14,23	14,41	13,34	12,25	/	13,97
	ZUS.	15,58	-	-	/	15,31	14,79	15,56	16,17	15,37	14,92	15,98	15,31
WEIBLICH	1	/	-	-	/	/	(12,88)	/	14,26	/	/	/	13,84
	2	(13,40)	-	-	/	12,80	12,76	(11,66)	13,37	12,28	(12,19)	/	12,91
	3	/	-	-	/	12,18	10,55	10,77	11,56	(11,24)	/	/	12,00
	ZUS.	(12,72)	-	-	/	12,31	12,49	10,80	13,30	12,00	(11,99)	/	12,46
A L L E		15,53	-	-	/	15,14	14,69	15,44	15,90	15,29	14,90	15,92	15,18

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	14,77	-	-	(14,94)	15,34	14,97	16,29	16,96	14,32	15,53	17,07	15,51
	2	14,40	-	-	13,36	14,50	13,42	13,61	15,99	14,18	15,30	11,91	14,50
	3	14,31	-	-	(7,96)	13,43	14,43	12,26	14,68	/	/	/	13,48
	ZUS.	14,50	-	-	12,36	14,47	13,93	14,22	16,36	14,22	15,41	14,12	14,65
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(11,16)	/	/	14,91	/	/	/	14,30
	2	(12,57)	-	-	/	12,49	11,50	10,57	12,70	11,74	13,37	/	11,96
	3	/	-	-	/	11,48	/	/	12,43	/	/	/	12,00
	ZUS.	(11,94)	-	-	/	11,76	11,45	10,46	13,58	11,77	13,30	/	12,17
A L L E		14,34	-	-	12,22	14,33	13,37	13,79	15,97	14,03	15,38	14,10	14,47

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	16,00	17,56	-	/	16,08	15,55	16,14	16,55	16,75	15,44	16,14	16,27
	2	14,19	18,00	-	/	15,53	14,41	14,99	14,98	15,08	12,33	14,79	15,41
	3	(13,79)	17,00	-	/	14,15	13,18	16,07	14,39	13,74	/	13,26	14,39
	ZUS.	15,34	17,68	-	/	15,47	15,11	15,79	15,81	15,66	14,34	15,35	15,66
WEIBLICH	1	/	(15,05)	-	/	12,65	14,07	/	14,20	(12,24)	/	/	13,34
	2	(14,20)	(15,13)	-	/	12,28	12,59	12,41	12,45	11,81	(9,41)	12,55	12,21
	3	12,17	12,36	-	/	11,70	12,37	11,28	11,59	11,28	/	11,04	11,68
	ZUS.	12,47	13,10	-	/	11,95	12,59	11,57	12,01	11,71	(9,41)	11,94	11,98
A L L E		14,93	17,54	-	/	15,20	14,61	15,35	15,38	15,12	13,98	14,89	15,32

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	15,77	16,42	-	/	15,43	15,29	15,99	16,62	15,45	-	16,08	15,92
	2	13,51	/	-	/	14,63	14,56	13,71	14,96	14,13	-	14,56	14,54
	3	(13,79)	/	-	/	13,17	13,48	12,71	14,12	11,97	-	13,48	13,49
	ZUS.	15,12	16,03	-	/	14,54	14,80	15,14	15,63	14,70	-	15,31	15,02
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	(12,63)	-	/	(12,73)
	2	/	/	-	/	11,62	(12,49)	12,57	12,32	12,11	-	12,73	12,15
	3	12,26	/	-	/	11,39	11,36	11,49	11,33	10,63	-	11,09	11,33
	ZUS.	12,26	/	-	/	11,44	11,65	11,77	11,54	11,61	-	11,83	11,60
A L L E		14,85	16,02	-	/	14,16	14,39	14,33	15,11	14,26	-	14,52	14,56

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	23,64	22,61	-	-	20,41	24,44	22,87	22,32	22,77	-	-	21,63
	2	19,22	19,22	-	-	17,96	16,43	20,41	18,37	18,83	-	-	18,42
	3	(18,27)	18,90	-	-	13,86	/	/	/	17,43	-	-	16,11
	ZUS.	23,22	21,89	-	-	19,61	23,19	22,46	21,14	21,98	-	-	20,74
WEIBLICH	1	/	(19,03)	-	-	15,11	/	/	/	/	-	-	16,10
	2	/	(16,42)	-	-	14,02	/	(12,46)	(15,13)	/	-	-	14,41
	3	/	15,05	-	-	11,64	/	/	(11,90)	/	-	-	13,67
	ZUS.	/	15,71	-	-	13,49	/	(12,58)	(13,26)	(14,67)	-	-	14,31
A L L E		23,14	21,66	-	-	19,49	22,96	22,07	20,98	21,93	-	-	20,60

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	16,92	17,82	16,57	15,68	18,27	18,35	18,98	16,77	16,45	15,41	15,99	17,96
	2	16,90	15,67	14,60	13,14	17,37	16,62	16,91	15,27	14,96	13,60	13,93	16,54
	3	12,75	13,57	13,54	(13,77)	14,14	13,64	13,27	12,61	12,19	13,01	12,16	13,37
	ZUS.	16,83	16,55	15,55	14,31	17,68	17,47	18,09	15,85	15,53	14,43	14,66	17,14
WEIBLICH	1	/	(13,89)	14,05	/	13,93	14,99	15,67	14,40	13,47	/	(14,21)	14,72
	2	12,13	14,80	12,67	(11,94)	13,44	13,54	13,04	12,65	11,69	11,57	12,38	13,00
	3	11,05	13,57	12,62	12,29	11,80	12,34	10,99	11,64	10,43	11,41	11,23	11,71
	ZUS.	11,62	14,43	12,68	12,25	12,92	13,25	12,81	12,27	11,30	11,59	11,94	12,61
A L L E		15,69	15,73	14,88	13,39	17,10	16,58	17,45	14,84	14,49	13,74	13,41	16,30

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	17,66	16,31	/	17,66	16,65	/	-	17,08
	2	-	-	-	/	18,56	16,61	/	17,08	16,79	/	-	17,14
	3	-	-	-	/	15,98	15,79	/	15,35	15,65	/	-	15,86
	ZUS.	-	-	-	/	17,14	16,42	/	17,18	16,59	/	-	16,88
WEIBLICH	1	-	-	-	/	(15,25)	/	/	(14,75)	13,70	/	-	14,38
	2	-	-	-	/	13,89	13,12	/	12,92	12,64	/	-	12,90
	3	-	-	-	/	13,41	13,19	/	12,19	13,06	/	-	13,13
	ZUS.	-	-	-	/	13,53	13,16	/	12,77	12,88	/	-	13,06
A L L E		-	-	-	/	16,80	16,07	/	16,71	16,23	/	-	16,48

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	15,24	15,31	14,39	14,55	15,16	14,23	14,33	14,65	13,59	15,73	19,06	14,56
	2	13,49	13,07	13,26	13,08	14,77	13,62	13,53	13,22	13,04	13,89	/	13,75
	3	13,20	10,73	11,77	12,46	13,14	12,98	12,93	12,26	12,12	12,41	15,65	12,58
	ZUS.	13,78	14,00	13,52	13,89	14,68	13,72	13,87	14,03	13,03	14,91	16,68	13,93
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(13,07)	/	/	/	/	/	/	13,31
	2	/	/	11,45	/	12,71	11,70	(13,13)	11,72	11,58	/	/	12,01
	3	(12,29)	10,25	10,83	/	11,51	11,66	(11,12)	11,61	10,50	12,00	/	11,15
	ZUS.	(11,97)	10,44	11,03	/	12,21	11,86	12,37	11,70	10,78	12,00	/	11,55
A L L E		13,65	13,25	13,38	13,86	14,49	13,56	13,83	13,74	12,80	14,53	16,48	13,72

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(15,16)	15,07	-	14,55	13,80	14,02	13,95	14,55	14,08	-	-	14,18
	2	13,32	12,85	-	13,08	13,41	13,31	12,96	13,43	13,00	-	-	13,16
	3	13,27	(11,20)	-	12,46	11,06	13,02	12,36	12,03	12,11	-	-	12,02
	ZUS.	13,65	14,08	-	13,89	13,25	13,52	13,41	14,02	13,02	-	-	13,41
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(12,65)
	2	/	/	-	/	12,28	11,00	(11,59)	(12,02)	(11,49)	-	-	11,91
	3	/	/	-	/	10,55	11,77	/	(11,12)	10,56	-	-	10,90
	ZUS.	/	/	-	/	11,39	11,76	(10,97)	(11,74)	10,70	-	-	11,31
A L L E		13,62	14,02	-	13,86	13,06	13,35	13,36	13,92	12,84	-	-	13,29

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	-	-	-	/	16,00	14,62	15,36	14,89	13,32	-	-	15,00
	2	-	-	-	/	15,47	14,03	14,53	12,78	13,18	-	-	14,51
	3	-	-	-	/	14,22	12,90	14,42	12,98	12,12	-	-	13,36
	ZUS.	-	-	-	/	15,47	14,05	14,88	14,07	13,06	-	-	14,57
WEIBLICH	1	-	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(14,49)
	2	-	-	-	/	12,98	12,52	(15,13)	11,66	(11,61)	-	-	12,05
	3	-	-	-	/	12,66	(11,04)	/	11,74	10,44	-	-	11,30
	ZUS.	-	-	-	/	12,90	12,13	(14,19)	11,69	10,84	-	-	11,68
A L L E		-	-	-	/	15,30	13,93	14,86	13,41	12,74	-	-	14,21

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	17,26	/	16,40	/	17,59	15,50	15,83	17,19	16,92	/	-	16,94
	2	16,51	/	14,77	/	15,76	14,04	15,21	16,24	16,06	/	-	15,80
	3	15,65	/	14,47	/	14,10	12,46	14,28	15,36	15,48	/	-	14,92
	ZUS.	16,66	/	15,92	/	16,35	14,51	15,20	16,53	16,35	/	-	16,21
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,13)	/	/	/	/	/	-	14,16
	2	12,58	/	11,25	/	11,87	/	/	12,27	13,26	/	-	12,30
	3	(11,50)	/	11,56	/	11,11	10,83	11,24	11,79	11,28	/	-	11,37
	ZUS.	12,18	/	11,58	/	11,38	10,89	11,32	11,92	11,82	/	-	11,60
A L L E		16,47	/	15,68	/	16,01	14,06	14,96	16,22	16,09	/	-	15,91

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	15,28	17,10	-	/	16,43	15,88	16,18	16,42	15,15	16,39	15,54	16,47
	2	14,04	16,44	-	/	15,12	15,33	15,51	14,94	14,00	15,38	13,65	15,22
	3	13,55	13,56	-	/	13,36	12,82	13,32	13,17	12,37	13,25	14,62	13,27
	ZUS.	14,33	16,80	-	/	15,35	15,33	15,64	15,36	14,38	15,63	14,59	15,54
WEIBLICH	1	10,75	(15,47)	-	/	11,96	/	/	(14,19)	(11,71)	/	/	12,79
	2	11,63	13,71	-	/	12,66	12,64	13,25	13,06	11,41	13,07	(11,46)	12,56
	3	12,76	12,94	-	/	11,51	12,14	11,66	11,96	11,85	12,65	13,57	12,19
	ZUS.	12,14	13,21	-	/	11,98	12,28	12,80	12,46	11,56	12,75	12,88	12,33
A L L E		13,85	16,04	-	/	14,61	14,84	15,39	14,73	13,42	15,20	14,14	14,89

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	15,89	17,87	16,69	16,23	16,52	16,85	16,52	17,31	15,89	16,32	16,20	16,64
	2	13,61	15,12	16,59	14,95	14,78	15,20	14,09	15,82	14,19	15,19	13,69	15,15
	3	11,99	13,68	10,91	13,40	13,00	12,74	12,05	14,20	13,28	14,28	12,23	13,28
	ZUS.	15,37	17,44	16,41	15,95	15,62	16,26	15,49	16,57	15,28	15,81	15,41	15,95
WEIBLICH	1	13,46	14,58	13,74	14,61	13,51	15,13	15,26	14,81	13,97	14,10	13,53	14,26
	2	12,09	12,84	13,78	12,81	11,98	12,54	12,57	13,80	11,81	12,60	12,03	12,49
	3	11,05	12,30	11,25	11,16	11,29	11,33	11,25	12,21	11,25	11,62	11,66	11,63
	ZUS.	11,42	12,87	12,92	11,95	11,50	12,11	11,76	12,59	11,73	12,11	11,88	12,06
A L L E		14,69	17,11	15,86	15,62	15,00	15,55	14,87	15,75	14,44	15,28	14,34	15,23

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	16,39	17,56	-	16,93	17,23	16,75	15,80	17,17	16,19	15,63	16,71	16,84
	2	14,85	14,99	-	15,00	14,98	15,00	13,62	15,31	14,42	13,85	13,20	14,83
	3	/	14,63	-	(11,57)	13,39	12,69	12,55	13,28	12,86	11,90	11,74	13,20
	ZUS.	16,06	17,06	-	16,63	16,51	16,38	14,89	16,58	15,83	15,23	16,02	16,28
WEIBLICH	1	/	/	-	/	14,14	(13,74)	/	(14,32)	(13,87)	/	/	13,87
	2	(12,98)	(13,93)	-	/	13,07	12,15	/	12,78	11,83	11,42	(12,76)	12,47
	3	/	/	-	/	11,06	(10,43)	11,29	11,18	(10,90)	/	/	11,07
	ZUS.	(12,92)	(13,90)	-	(13,30)	12,00	12,08	11,41	11,77	11,86	11,40	(12,70)	12,03
A L L E		16,04	17,04	-	16,60	16,44	16,26	14,82	16,44	15,75	15,18	15,98	16,20

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	16,02	17,97	16,01	16,44	16,16	16,10	16,02	16,67	15,79	15,97	17,11	16,25
	2	13,25	14,66	14,33	14,82	14,31	14,24	14,39	15,09	14,39	13,68	14,15	14,49
	3	11,73	13,94	13,10	15,40	12,99	12,93	12,08	14,26	12,59	13,00	12,13	13,38
	ZUS.	15,47	17,45	15,56	16,04	15,53	15,68	15,13	16,12	15,30	15,41	16,52	15,68
WEIBLICH	1	(14,61)	15,14	12,39	/	13,07	13,61	(12,73)	14,44	13,02	(13,19)	14,27	13,79
	2	12,49	12,65	12,40	(11,35)	12,10	12,00	12,09	12,98	12,11	11,49	12,54	12,30
	3	10,79	12,03	11,14	9,86	11,50	11,31	11,33	12,27	11,02	11,68	10,90	11,70
	ZUS.	11,57	13,22	12,15	10,10	11,76	11,83	11,64	12,61	11,88	11,63	12,07	12,07
A L L E		15,13	17,25	15,43	15,62	15,34	15,49	14,85	15,83	15,07	15,12	16,11	15,44

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JANUAR 1983											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.													
MAENNLICH	1	14,70	18,20	-	-	18,47	18,84	17,55	18,93	16,51	17,89	-	18,23
	2	14,24	16,68	-	-	16,71	16,92	15,07	17,35	14,99	16,37	-	16,81
	3	(12,22)	16,28	-	-	13,91	13,40	12,20	15,21	14,74	15,29	-	13,90
	ZUS.	14,53	17,51	-	-	17,45	18,10	16,92	18,12	15,86	17,00	-	17,41
WEIBLICH	1	/	(15,69)	-	-	15,96	17,30	15,84	16,22	14,90	14,94	-	15,87
	2	12,54	15,48	-	-	14,35	14,96	14,58	16,10	13,20	14,32	-	14,74
	3	10,90	14,13	-	-	12,21	11,68	11,51	13,50	13,85	13,83	-	12,74
	ZUS.	11,42	15,15	-	-	13,07	14,23	12,86	14,62	13,45	14,27	-	14,05
A L L E		13,84	17,39	-	-	16,99	17,71	16,52	17,76	15,49	16,73	-	17,03
DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	19,44	19,42	17,32	19,38	16,71	-	-	18,82
	2	-	/	-	-	17,96	17,75	15,96	17,96	15,80	-	-	17,54
	3	-	/	-	-	15,38	17,63	13,27	15,79	15,19	-	-	13,32
	ZUS.	-	/	-	-	18,93	19,31	17,17	18,85	16,36	-	-	18,15
WEIBLICH	1	-	/	-	-	16,50	17,60	15,74	17,32	15,15	-	-	16,55
	2	-	/	-	-	15,68	15,79	15,07	16,88	14,38	-	-	16,03
	3	-	/	-	-	13,80	(11,53)	12,85	14,86	14,65	-	-	14,42
	ZUS.	-	/	-	-	15,63	16,66	15,10	16,28	14,57	-	-	15,79
A L L E		-	/	-	-	18,78	19,10	17,05	18,66	16,17	-	-	17,96
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	16,34	17,90	-	15,42	15,81	15,46	15,12	16,93	14,67	/	-	16,34
	2	12,92	14,50	-	14,18	14,68	14,02	(13,09)	(13,67)	13,98	/	-	13,65
	3	12,15	11,82	-	12,09	11,03	(12,19)	(10,64)	/	/	/	-	11,83
	ZUS.	16,06	17,78	-	15,28	15,31	14,87	14,76	16,12	14,51	/	-	16,08
WEIBLICH	1	(14,24)	(14,81)	-	14,36	/	/	/	/	/	/	-	14,45
	2	13,23	12,75	-	(12,79)	/	/	/	/	/	/	-	12,76
	3	11,74	/	-	9,79	/	/	/	/	/	/	-	10,53
	ZUS.	12,93	13,22	-	12,24	/	/	/	/	/	/	-	12,55
A L L E		16,03	17,73	-	15,24	15,28	14,81	14,76	16,12	14,31	/	-	16,05
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	15,64	16,27	-	16,59	17,21	/	/	17,10
	2	-	-	-	-	13,97	13,31	-	13,67	14,34	/	/	13,96
	3	-	-	-	-	/	(12,22)	-	(12,24)	(13,67)	/	/	12,61
	ZUS.	-	-	-	-	15,46	16,03	-	16,19	16,88	/	/	16,79
WEIBLICH	1	-	-	-	-	/	14,39	-	13,07	14,00	/	/	14,26
	2	-	-	-	-	12,33	12,21	-	11,84	12,86	/	/	12,53
	3	-	-	-	-	(10,60)	/	-	12,27	11,42	/	/	11,91
	ZUS.	-	-	-	-	11,78	12,67	-	12,18	12,99	/	/	12,58
A L L E		-	-	-	-	14,82	15,70	-	14,90	16,54	/	/	16,39
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT													
MAENNLICH	1	15,11	16,63	15,62	16,43	15,82	15,76	15,45	16,67	15,49	15,27	15,26	15,87
	2	13,00	14,04	14,09	13,33	14,06	13,91	12,30	14,81	13,11	13,72	12,89	13,84
	3	11,70	12,19	11,13	11,87	12,50	12,45	11,83	14,00	12,78	11,88	12,25	13,18
	ZUS.	14,39	16,21	15,00	15,59	14,85	15,10	14,32	15,73	14,76	14,67	14,47	15,06
WEIBLICH	1	13,00	13,40	13,69	(14,05)	12,67	12,44	13,59	14,45	13,38	(12,54)	13,18	13,30
	2	11,36	12,55	12,01	12,19	11,44	12,04	11,56	12,55	11,53	11,09	11,71	11,72
	3	10,86	12,28	11,25	11,36	11,32	11,32	11,42	12,11	10,99	11,17	11,69	11,58
	ZUS.	11,05	12,49	11,72	11,61	11,38	11,66	11,49	12,20	11,41	11,16	11,76	11,68
A L L E		13,08	15,43	13,67	14,53	13,68	13,97	13,13	14,32	13,29	13,18	13,38	13,75
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.													
MAENNLICH	1	14,80	16,26	-	14,71	15,48	14,94	15,60	15,86	14,95	14,55	15,33	15,39
	2	14,63	13,37	-	(12,58)	13,80	13,57	13,13	14,27	13,15	/	12,96	13,83
	3	11,31	(8,09)	-	/	12,36	11,64	(11,81)	13,30	11,48	/	11,56	12,82
	ZUS.	14,69	15,67	-	14,38	14,70	14,50	15,01	15,17	14,28	14,07	14,45	14,81
WEIBLICH	1	13,32	/	-	/	(12,88)	13,87	/	13,52	14,63	/	12,05	13,77
	2	12,49	12,31	-	(11,06)	11,24	11,87	11,54	12,53	11,17	9,24	11,55	11,68
	3	11,26	11,51	-	(10,76)	11,17	11,48	11,56	12,28	10,90	/	11,08	11,77
	ZUS.	11,70	12,09	-	10,94	11,23	11,68	11,57	12,36	11,26	9,34	11,27	11,82
A L L E		13,69	14,54	-	13,70	13,61	13,12	13,59	14,01	12,85	11,88	12,79	13,57

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	16,19	17,11	15,57	15,06	15,59	15,19	14,96	15,95	14,81	15,38	16,47	15,55
	2	14,08	14,85	13,64	13,90	14,33	13,86	13,55	14,53	13,32	13,77	13,23	14,11
	3	12,71	12,81	12,91	12,65	12,88	12,56	11,87	13,12	11,80	14,32	12,31	12,83
	ZUS.	15,17	15,54	14,75	14,28	14,55	14,40	13,86	15,06	14,02	14,61	15,19	14,58
WEIBLICH	1	(13,83)	/	13,08	(11,80)	12,34	12,30	11,70	13,23	12,12	/	14,03	12,70
	2	12,79	12,29	11,97	11,05	11,31	11,72	10,79	12,51	11,18	11,44	11,82	11,54
	3	11,57	12,74	11,20	(10,77)	10,97	10,72	10,68	11,54	9,98	12,00	11,36	11,08
	ZUS.	11,86	12,56	11,57	11,06	11,05	11,22	10,72	11,71	10,84	11,80	11,80	11,24
A L L E		14,30	14,98	14,13	13,63	13,86	13,79	13,13	14,23	13,21	14,12	14,01	13,85
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	-	15,74	-	/	16,24	16,29	18,20	18,25	14,93	(13,42)	16,64	16,53
	2	-	/	-	/	14,51	14,09	16,83	16,20	13,04	/	13,15	14,52
	3	-	/	-	/	13,26	13,01	13,88	12,79	(11,60)	/	12,33	12,77
	ZUS.	-	15,13	-	/	15,45	15,07	17,52	17,17	14,29	(13,42)	15,50	15,59
WEIBLICH	1	-	(11,79)	-	/	(14,46)	/	19,10	19,58	13,14	/	15,97	17,37
	2	-	/	-	/	13,02	11,64	16,78	16,69	11,60	/	13,96	13,26
	3	-	/	-	/	11,37	12,61	14,50	11,35	11,49	/	12,14	11,71
	ZUS.	-	(11,79)	-	/	11,47	11,94	16,47	15,07	11,61	/	13,09	12,69
A L L E		-	14,37	-	/	13,91	14,14	17,20	16,48	13,06	(13,42)	14,52	14,52
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	17,88	20,81	15,94	17,75	16,39	16,29	15,24	15,95	15,20	15,80	17,54	16,03
	2	15,11	16,65	14,46	14,49	14,22	13,97	13,62	13,98	13,32	14,66	14,15	13,98
	3	13,14	12,22	13,09	12,79	13,08	12,73	12,68	12,86	12,00	13,57	12,08	12,74
	ZUS.	16,35	18,92	15,12	15,99	15,13	15,11	14,22	14,85	14,12	14,73	15,48	14,86
WEIBLICH	1	13,14	15,20	11,96	12,93	11,77	11,79	10,76	12,84	11,34	11,22	11,76	11,75
	2	11,16	11,57	10,89	11,07	11,13	10,75	10,29	11,36	10,56	9,67	11,47	10,88
	3	10,58	10,36	10,47	11,17	10,45	10,15	9,87	10,45	10,05	10,83	10,07	10,28
	ZUS.	11,19	11,58	10,87	11,24	11,01	10,69	10,21	11,04	10,48	10,44	11,09	10,76
A L L E		14,67	16,49	13,55	14,68	13,79	13,53	12,59	13,19	12,32	12,81	13,97	13,20
FEINKERAMIK													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	15,16	15,31	14,38	15,77	13,70	-	-	14,32
	2	-	/	-	-	14,79	13,57	14,36	14,32	12,94	-	-	13,80
	3	-	/	-	-	13,24	13,19	13,11	13,23	11,22	-	-	12,59
	ZUS.	-	/	-	-	14,64	14,02	14,16	14,62	12,90	-	-	13,69
WEIBLICH	1	-	/	-	-	(11,78)	(10,03)	13,43	(13,94)	12,96	-	-	12,96
	2	-	/	-	-	12,40	11,47	11,46	11,85	10,88	-	-	11,23
	3	-	/	-	-	11,36	11,16	10,64	10,98	10,49	-	-	10,76
	ZUS.	-	/	-	-	11,92	11,14	11,19	11,32	10,59	-	-	10,92
A L L E		-	/	-	-	14,25	12,62	13,10	13,39	11,71	-	-	12,49
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS													
MAENNLICH	1	18,18	(21,38)	17,03	-	17,33	16,09	17,18	16,46	15,34	16,30	16,37	16,72
	2	15,63	17,35	16,47	-	15,19	13,76	15,35	15,00	13,99	16,34	13,22	15,00
	3	15,71	(14,80)	14,58	-	14,92	12,70	15,36	13,03	12,31	12,75	(12,10)	14,09
	ZUS.	16,47	18,13	16,42	-	16,14	14,40	16,24	15,27	14,27	15,55	14,93	15,60
WEIBLICH	1	/	/	(12,04)	-	12,67	(14,95)	(13,51)	13,87	12,30	/	(12,73)	13,06
	2	12,81	/	13,00	-	13,65	11,71	12,93	10,84	10,60	(11,97)	(10,97)	11,62
	3	10,63	(11,00)	11,00	-	11,86	10,23	11,69	9,56	10,00	11,05	11,05	10,60
	ZUS.	11,79	(11,30)	11,93	-	12,30	11,14	12,25	10,32	10,25	11,43	11,19	11,06
A L L E		15,79	16,64	15,86	-	15,87	13,70	15,72	14,23	13,35	14,78	13,54	14,93
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.													
MAENNLICH	1	16,41	17,35	15,95	16,93	16,87	15,23	15,08	16,03	14,73	14,62	17,91	15,97
	2	15,28	14,20	14,78	13,99	15,09	13,62	14,32	14,59	13,24	12,79	13,80	14,34
	3	13,53	12,37	12,37	(12,57)	13,31	12,22	11,86	13,17	12,25	10,63	10,27	12,81
	ZUS.	15,55	15,41	15,30	15,73	16,03	14,25	14,48	15,14	13,95	13,66	15,22	15,09
WEIBLICH	1	/	/	13,70	/	13,14	12,48	14,03	14,29	12,05	/	/	13,20
	2	11,77	(9,90)	11,42	14,79	12,84	11,19	12,00	12,72	11,62	/	/	12,05
	3	12,63	10,59	12,13	/	11,76	11,45	11,15	12,04	10,77	10,68	/	11,49
	ZUS.	12,14	10,49	11,84	14,08	12,38	11,39	11,77	12,52	11,30	10,83	/	11,88
A L L E		15,06	14,32	14,73	15,56	15,57	13,84	13,97	14,65	13,21	13,19	15,08	14,51

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	(15,38)	-	-	/	14,76	16,05	13,80	15,12	14,46	-	15,62	15,23
	2	(12,72)	-	-	/	14,05	13,95	12,09	14,09	11,65	-	(12,98)	12,96
	3	(9,12)	-	-	/	11,31	(12,81)	(9,99)	12,18	11,64	-	/	11,86
	ZUS.	12,54	-	-	/	13,80	15,28	13,25	14,41	12,99	-	15,00	14,10
WEIBLICH	1	/	-	-	/	11,78	12,07	(11,11)	12,88	9,76	-	/	11,78
	2	(9,90)	-	-	/	11,11	10,48	9,37	11,94	9,91	-	(11,08)	10,84
	3	(7,56)	-	-	/	9,83	10,30	8,86	11,15	9,31	-	9,90	10,40
	ZUS.	9,14	-	-	/	10,52	10,53	9,23	11,58	9,65	-	10,17	10,70
A L L E		11,08	-	-	/	12,76	13,34	12,04	12,96	11,30	-	13,07	12,51

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	15,88	15,77	15,28	17,24	15,68	15,65	15,62	16,01	15,38	14,30	16,67	15,68
	2	13,25	13,75	13,48	14,12	13,56	13,47	13,60	14,01	13,17	10,58	13,69	13,55
	3	12,63	(11,58)	13,86	13,27	11,82	12,87	12,77	12,54	12,67	/	11,53	12,50
	ZUS.	14,24	14,39	14,50	15,71	14,27	14,34	14,05	14,58	14,02	12,43	14,46	14,31
WEIBLICH	1	/	/	11,58	/	12,48	13,61	(12,49)	12,26	12,30	/	(12,35)	12,38
	2	10,81	10,62	11,06	11,64	10,38	10,66	9,84	11,37	10,42	(9,68)	12,03	10,72
	3	10,63	9,92	10,99	/	9,60	9,81	10,29	9,77	9,93	7,88	10,16	9,92
	ZUS.	10,75	10,44	11,05	11,57	10,11	10,31	10,21	10,41	10,20	8,28	11,24	10,36
A L L E		12,80	12,78	13,37	14,48	12,94	13,20	12,90	12,97	12,78	10,06	13,27	12,98

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	19,33	21,77	17,43	19,35	17,89	18,84	16,54	18,14	17,81	17,98	18,97	18,24
	2	16,38	18,87	15,63	17,13	15,76	16,21	14,95	15,33	15,40	17,21	16,50	15,82
	3	13,04	11,39	13,58	13,96	13,74	15,05	12,23	13,83	13,66	12,97	13,59	13,70
	ZUS.	18,12	20,78	16,86	18,56	17,03	17,96	15,77	17,02	16,90	17,33	17,89	17,31
WEIBLICH	1	16,43	16,64	14,55	(17,75)	13,83	16,11	14,61	15,22	15,50	12,92	16,43	15,29
	2	12,05	12,36	11,50	12,46	11,85	12,14	11,73	12,22	12,02	12,02	11,53	11,98
	3	10,65	10,74	10,72	(11,69)	10,75	10,69	10,75	10,88	11,06	(11,18)	10,58	10,86
	ZUS.	12,74	13,49	11,90	13,53	11,84	12,57	11,80	12,11	12,13	12,13	12,06	12,17
A L L E		17,35	19,51	15,94	17,96	16,12	17,10	15,08	16,21	15,86	16,44	16,93	16,39

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	15,78	16,86	16,00	(17,11)	15,97	15,13	15,04	15,88	14,51	15,46	16,63	15,47
	2	13,63	13,38	14,82	13,73	14,36	13,60	13,37	14,13	13,26	14,28	13,96	13,99
	3	13,21	11,70	12,73	(11,71)	12,96	12,12	12,19	13,51	11,63	(9,48)	11,75	12,77
	ZUS.	14,67	14,07	15,10	13,97	14,65	14,14	14,02	14,78	13,75	14,61	14,24	14,45
WEIBLICH	1	(13,42)	/	13,50	/	11,33	11,63	(10,31)	12,75	9,73	/	/	11,14
	2	10,39	11,48	12,09	(10,78)	11,24	10,95	9,53	12,00	10,43	10,62	11,40	11,02
	3	9,93	9,76	10,79	9,61	10,82	10,94	9,88	10,92	9,81	9,37	9,78	10,54
	ZUS.	10,22	10,01	11,38	10,02	10,99	10,97	9,74	11,27	10,10	10,11	10,37	10,76
A L L E		13,04	12,64	14,25	12,73	13,69	13,26	13,18	13,77	12,53	13,20	13,02	13,42

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	-	/	-	/	14,85	/	(13,90)	14,61	15,43	/	/	14,77
	2	-	/	-	/	14,38	12,75	13,67	13,48	13,54	/	/	13,74
	3	-	/	-	/	12,47	(10,61)	11,27	12,17	11,76	/	/	12,13
	ZUS.	-	/	-	/	14,08	12,49	13,21	13,53	14,21	/	/	13,77
WEIBLICH	1	-	/	-	/	11,21	/	(12,17)	/	13,52	/	/	12,15
	2	-	/	-	/	12,00	10,27	(9,10)	10,47	11,37	/	/	10,85
	3	-	/	-	/	10,37	(8,88)	(10,07)	11,04	11,45	/	/	10,73
	ZUS.	-	/	-	/	10,95	9,89	10,26	10,87	11,74	/	/	10,95
A L L E		-	/	-	/	13,35	11,34	12,31	12,75	13,61	/	/	12,99

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	-	-	/	13,99	14,09	13,13	15,80	13,71	/	/	13,94
	2	/	-	-	/	12,13	13,12	11,28	13,01	11,92	/	/	12,32
	3	/	-	-	/	10,32	12,10	8,16	10,75	/	/	(10,62)	10,43
	ZUS.	/	-	-	/	12,24	13,72	12,16	13,62	12,96	/	(11,73)	13,00
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(10,66)	10,16	11,36	(12,37)	10,94	/	/	10,71
	2	10,00	-	-	/	9,22	9,70	9,69	11,05	9,81	(7,32)	/	9,90
	3	/	-	-	/	8,82	8,83	7,76	9,18	9,93	(7,57)	(9,14)	8,98
	ZUS.	9,70	-	-	/	9,14	9,56	9,20	9,88	9,98	(7,46)	(9,44)	9,65
A L L E		9,88	-	-	/	10,22	11,20	10,30	10,82	10,73	(8,30)	10,65	10,78

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JANUAR 1983											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN													
MAENNLICH	1	-	-	-	/	15,01	14,73	13,44	14,63	14,24	/	-	14,16
	2	-	-	-	/	13,27	13,81	12,18	13,27	12,57	(14,05)	-	12,70
	3	-	-	-	/	11,72	(12,05)	10,16	11,26	10,22	/	-	10,70
	ZUS.	-	-	-	/	13,83	14,29	12,36	13,83	13,20	(13,35)	-	13,12
WEIBLICH	1	-	-	-	/	11,57	11,82	10,87	12,47	11,61	(12,27)	-	11,28
	2	-	-	-	/	11,20	11,30	10,08	11,57	11,40	9,73	-	10,78
	3	-	-	-	/	10,35	10,58	9,37	10,47	9,80	8,22	-	9,84
	ZUS.	-	-	-	/	10,99	11,05	10,02	11,25	10,83	9,68	-	10,54
A L L E		-	-	-	/	12,28	12,31	10,81	12,22	11,71	10,53	-	11,48
TEXTILGEWERBE													
MAENNLICH	1	15,82	/	14,29	14,54	14,68	13,74	14,70	14,27	13,58	-	14,27	14,25
	2	14,11	(14,58)	13,33	13,36	13,19	12,69	13,35	12,81	12,50	-	12,86	12,96
	3	12,13	(12,29)	12,17	12,02	12,11	11,28	13,14	11,53	11,79	-	11,78	11,92
	ZUS.	14,51	14,09	13,73	13,56	13,72	13,22	13,78	13,46	12,87	-	13,00	13,45
WEIBLICH	1	(10,95)	/	11,52	/	11,84	11,86	10,83	12,71	11,33	-	(11,15)	11,89
	2	11,53	11,09	11,02	11,97	11,37	10,85	10,64	11,26	10,52	-	11,01	11,04
	3	10,87	9,88	10,41	10,84	10,42	10,09	10,41	10,33	10,07	-	9,95	10,28
	ZUS.	11,38	10,34	10,95	11,75	11,21	10,82	10,58	11,01	10,47	-	10,73	10,88
A L L E		12,85	11,34	12,73	13,07	12,85	12,26	12,34	12,02	11,56	-	12,39	12,22
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN													
MAENNLICH	1	-	/	-	14,75	13,86	12,19	13,32	14,03	13,54	/	-	13,87
	2	-	(14,66)	-	13,38	13,29	12,06	13,77	12,82	12,54	/	-	12,94
	3	-	/	-	12,02	11,44	/	11,92	11,74	11,95	/	-	11,84
	ZUS.	-	15,07	-	13,56	13,27	12,08	13,52	13,23	12,83	/	-	13,16
WEIBLICH	1	-	/	-	/	11,70	/	/	12,35	11,29	/	-	11,60
	2	-	(11,83)	-	/	11,24	10,78	10,98	11,38	10,55	/	-	10,95
	3	-	(9,87)	-	10,84	10,34	/	9,96	10,48	10,06	/	-	10,23
	ZUS.	-	11,40	-	10,93	11,16	10,77	10,92	11,20	10,47	/	-	10,82
A L L E		-	13,11	-	13,30	12,44	11,36	12,49	12,23	11,77	/	-	12,18
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)													
MAENNLICH	1	15,83	/	-	/	14,92	13,95	14,28	14,23	13,56	-	-	14,46
	2	(12,60)	/	-	/	13,17	13,18	11,56	12,53	12,27	-	-	12,89
	3	12,12	/	-	/	12,54	12,11	11,44	11,93	11,54	-	-	12,26
	ZUS.	13,84	/	-	/	13,95	13,55	12,21	13,36	12,87	-	-	13,60
WEIBLICH	1	(10,73)	/	-	/	12,29	11,84	(11,32)	13,23	11,70	-	-	12,30
	2	12,84	/	-	/	11,67	10,97	10,97	11,22	10,54	-	-	11,22
	3	11,41	/	-	/	10,72	9,90	10,60	10,39	9,81	-	-	10,41
	ZUS.	12,03	/	-	/	11,56	10,97	10,83	11,25	10,53	-	-	11,17
A L L E		12,91	/	-	/	13,15	12,78	11,56	12,27	11,71	-	-	12,63
BEKLEIDUNGSGEWERBE													
MAENNLICH	1	14,07	/	14,32	/	14,84	16,00	14,46	14,74	13,83	13,27	14,33	14,43
	2	13,56	(15,86)	12,42	13,13	13,35	14,35	11,86	12,27	12,71	(11,32)	12,54	12,95
	3	(11,82)	/	10,86	/	11,58	12,36	(12,31)	11,44	10,70	/	11,38	11,41
	ZUS.	13,58	(15,21)	13,30	12,63	13,72	14,85	12,62	13,53	13,26	12,74	13,62	13,55
WEIBLICH	1	11,12	11,66	11,38	8,23	11,39	10,61	8,85	11,83	11,11	11,05	10,98	11,08
	2	10,61	11,22	10,34	8,96	10,87	10,40	9,69	10,78	10,27	9,19	11,27	10,46
	3	8,94	(9,24)	8,95	(7,28)	9,73	9,10	9,19	9,73	9,32	7,76	9,20	9,43
	ZUS.	10,65	11,17	10,21	8,75	10,81	10,19	9,44	10,41	10,28	9,55	10,88	10,37
A L L E		10,99	11,86	10,54	9,42	11,25	10,83	9,74	10,82	10,60	9,70	11,47	10,76
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	15,69	17,33	15,13	16,55	15,94	15,65	15,38	16,13	15,26	15,33	16,96	15,70
	2	13,87	15,99	14,04	15,85	14,39	13,69	14,27	14,71	13,56	13,48	14,93	14,27
	3	13,13	13,70	12,50	14,11	12,99	12,62	12,49	13,53	12,63	12,47	13,26	12,94
	ZUS.	14,66	16,33	14,30	15,90	14,99	14,68	14,67	15,37	14,62	14,58	15,47	14,87
WEIBLICH	1	12,82	14,04	12,68	9,80	11,70	11,90	11,71	12,80	12,37	/	14,57	12,04
	2	11,87	11,96	10,90	11,18	10,88	10,75	11,65	11,46	11,08	10,00	13,94	11,40
	3	9,72	10,36	10,00	11,39	9,66	9,90	9,33	10,79	10,45	8,70	10,64	10,09
	ZUS.	10,08	10,75	10,23	11,15	10,02	10,09	10,14	10,99	10,69	8,82	11,83	10,45
A L L E		13,17	14,68	13,17	14,20	13,54	13,51	13,80	14,20	13,72	12,42	14,26	13,66

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM											
		JANUAR 1983											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	15,53	16,19	-	-	15,80	16,16	14,66	14,54	14,75	(16,13)	15,07	15,44
	2	14,42	/	-	-	14,95	16,20	14,32	12,54	12,74	(14,06)	15,91	14,77
	3	13,09	13,57	-	-	13,34	13,33	12,47	12,39	13,23	/	12,55	13,20
	ZUS.	14,93	15,08	-	-	15,04	15,26	13,97	13,90	13,96	14,66	15,05	14,77
WEIBlich	1	/	/	-	-	(14,40)	/	/	/	/	/	(13,25)	13,55
	2	/	/	-	-	10,60	/	/	/	(10,30)	/	/	10,36
	3	10,25	10,14	-	-	10,11	10,19	9,15	9,68	10,37	(10,32)	9,91	10,10
	ZUS.	10,26	10,33	-	-	10,33	10,23	9,22	9,98	10,41	(10,32)	10,33	10,23
A L L E		14,05	13,79	-	-	13,90	14,50	12,84	13,20	13,45	13,85	14,55	13,91
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	13,73	14,76	14,35	/	14,54	14,15	14,43	15,98	14,20	-	15,45	14,76
	2	11,85	13,10	11,73	/	12,80	12,83	13,28	13,27	12,29	-	14,36	12,74
	3	(10,30)	11,43	11,12	/	12,23	10,54	9,54	12,61	10,99	-	11,61	11,54
	ZUS.	12,96	13,47	13,04	/	13,49	12,95	12,39	14,57	13,29	-	14,38	13,56
WEIBlich	1	/	/	(13,22)	/	(10,46)	/	/	(12,05)	(12,55)	-	/	12,30
	2	9,52	10,84	9,93	/	10,76	(11,11)	(10,22)	10,27	8,79	-	11,05	10,00
	3	9,17	9,84	9,75	/	9,57	9,19	7,60	10,38	9,14	-	10,05	9,44
	ZUS.	9,34	10,21	9,86	/	9,77	9,36	7,91	10,41	9,08	-	10,37	9,65
A L L E		11,41	11,99	11,92	/	12,08	11,61	10,83	13,58	11,45	-	13,05	12,17
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	16,73	14,88	15,53	16,93	15,77	15,36	14,70	16,15	14,26	15,05	18,21	15,75
	2	14,25	/	13,96	14,30	14,12	13,32	14,91	13,79	13,42	15,32	14,31	14,04
	3	13,60	(11,85)	13,01	15,69	13,26	12,40	(9,01)	12,80	12,17	12,62	15,20	13,23
	ZUS.	15,33	14,35	14,26	15,96	14,92	14,06	14,51	15,17	13,58	14,43	16,83	14,70
WEIBlich	1	(13,86)	/	11,88	/	12,92	/	/	/	/	/	/	12,68
	2	10,36	/	9,89	/	11,26	10,42	8,05	11,53	(11,52)	9,74	11,59	10,67
	3	10,52	10,02	10,84	12,59	11,38	9,38	(7,76)	11,39	10,16	10,11	11,70	10,82
	ZUS.	10,57	10,08	10,65	12,59	11,39	9,79	8,12	11,48	10,22	10,05	11,72	10,83
A L L E		13,81	12,70	13,06	14,96	13,86	12,38	13,23	14,04	12,59	12,93	15,06	13,49
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	15,27	18,87	14,52	14,64	(15,18)	-	/	/	-	/	/	15,04
	2	12,56	17,42	13,15	13,46	13,07	-	/	/	-	/	/	13,43
	3	12,09	13,61	12,08	12,40	10,32	-	/	/	-	/	/	12,23
	ZUS.	12,84	15,48	12,70	13,72	12,74	-	/	/	-	/	/	13,30
WEIBlich	1	/	/	/	9,73	/	-	/	/	-	/	/	10,67
	2	9,51	/	10,11	9,69	9,70	-	/	/	-	/	/	9,75
	3	9,20	10,10	9,36	10,02	9,75	-	/	/	-	/	/	9,61
	ZUS.	9,27	10,12	9,49	9,89	9,77	-	/	/	-	/	/	9,65
A L L E		10,56	12,04	10,83	11,36	10,47	-	/	/	-	/	/	10,99
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNlich	1	16,69	17,48	-	-	17,11	16,70	15,98	16,19	15,64	16,18	16,71	16,26
	2	/	19,43	-	-	15,80	16,27	15,42	15,05	14,54	14,81	16,82	15,58
	3	15,67	15,51	-	-	15,08	14,97	14,35	14,06	13,32	14,38	14,68	14,34
	ZUS.	16,58	17,38	-	-	16,70	16,47	15,79	15,91	15,37	15,94	16,61	16,01
WEIBlich	1	/	(15,79)	-	-	(15,40)	(15,78)	/	/	(14,46)	/	/	15,20
	2	/	/	-	-	11,92	/	/	/	(14,50)	/	/	12,74
	3	(13,10)	(14,18)	-	-	13,83	14,17	(13,06)	13,02	12,22	(12,09)	(13,22)	12,92
	ZUS.	(13,26)	14,70	-	-	13,19	14,47	(13,42)	13,45	12,36	(12,52)	13,77	13,11
A L L E		16,43	17,27	-	-	16,55	16,41	15,76	15,86	15,26	15,83	16,54	15,92
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	-	18,26	-	-	13,67	13,90	19,00	16,60	19,84	-	19,56	18,76
	2	-	17,63	-	-	12,36	/	14,29	14,05	14,40	-	14,92	14,75
	3	-	(16,64)	-	-	10,35	9,93	(13,09)	12,56	15,92	-	14,57	13,88
	ZUS.	-	17,94	-	-	12,16	11,21	16,14	14,65	17,76	-	17,11	16,50
WEIBlich	1	-	/	-	-	(10,23)	/	/	/	/	-	15,58	13,15
	2	-	14,48	-	-	9,55	9,15	14,24	8,58	16,04	-	15,15	13,81
	3	-	13,58	-	-	8,75	8,65	11,27	10,74	13,48	-	12,97	11,28
	ZUS.	-	14,01	-	-	9,09	8,74	13,30	10,19	14,34	-	14,37	12,36
A L L E		-	16,27	-	-	9,89	9,28	14,88	11,96	15,96	-	15,80	14,27

4 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	13,51	13,90	/	13,27	-	/	-	13,49
	2	/	/	-	/	12,22	/	/	/	-	/	-	12,22
	3	/	/	-	/	10,33	10,40	/	9,88	-	/	-	10,31
	ZUS.	/	/	-	/	12,04	12,07	/	11,70	-	/	-	11,95
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(10,23)	/	/	/	-	/	-	10,05
	2	/	/	-	/	9,55	8,57	/	8,55	-	/	-	9,27
	3	/	/	-	/	8,76	8,59	/	9,43	-	/	-	9,13
	ZUS.	/	/	-	/	9,09	8,60	/	9,05	-	/	-	9,19
A L L E		/	/	-	/	9,84	9,21	/	9,56	-	/	-	9,78

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	-	18,26	-	19,45	-	-	19,00	17,73	19,84	-	-	19,36
	2	-	17,63	-	15,30	-	-	14,29	14,05	14,40	-	-	14,91
	3	-	(16,64)	-	14,59	-	-	(13,09)	13,90	16,02	-	-	14,71
	ZUS.	-	17,94	-	16,87	-	-	16,14	15,45	17,80	-	-	17,09
WEIBLICH	1	-	/	-	/	-	-	/	/	/	-	-	15,89
	2	-	14,48	-	15,28	-	-	14,24	/	16,86	-	-	15,23
	3	-	13,58	-	13,79	-	-	11,27	11,76	13,48	-	-	13,03
	ZUS.	-	14,01	-	14,08	-	-	13,30	11,76	14,51	-	-	14,16
A L L E		-	16,27	-	15,84	-	-	14,88	13,79	16,10	-	-	15,75

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	15,92	20,20	15,88	17,53	16,49	16,43	15,62	15,90	15,92	16,22	19,67	16,42
	2	14,71	17,25	14,52	15,86	14,95	14,43	14,56	14,38	14,24	14,17	16,98	14,80
	3	12,49	15,79	13,23	14,08	13,12	13,18	12,69	13,16	13,30	13,28	14,95	13,30
	ZUS.	15,60	19,51	15,47	16,78	15,76	15,69	15,04	15,15	15,37	15,30	18,28	15,74

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	657	744	645	642	686	650	678	676	628	663	669	666
	2	585	657	574	574	607	583	601	603	555	571	565	590
	3	540	586	499	450	532	498	508	544	509	505	512	526
	ZUS.	631	719	608	614	643	620	636	639	596	622	624	629
WEIBLICH	1	520	583	494	450	475	513	458	526	459	474	497	486
	2	456	517	459	470	453	458	433	468	426	425	474	448
	3	414	458	416	452	425	425	406	442	406	416	428	425
	ZUS.	435	494	443	458	439	448	423	454	422	423	450	439
A L L E		592	688	580	596	615	588	594	594	548	599	578	592
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	664	733	651	667	688	659	690	681	631	666	667	671
	2	588	652	575	601	608	586	603	607	556	572	569	592
	3	545	575	498	543	534	514	513	547	511	503	509	529
	ZUS.	635	708	610	645	644	627	644	644	598	625	625	632
WEIBLICH	1	520	583	494	450	475	513	458	526	459	474	497	486
	2	456	517	459	470	453	458	433	468	426	425	474	448
	3	414	458	416	452	425	425	406	442	406	416	428	425
	ZUS.	435	494	443	458	439	448	423	454	422	423	450	439
A L L E		592	674	578	620	613	591	596	595	544	600	571	591
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	657	744	643	642	677	651	678	676	628	629	669	662
	2	585	657	574	574	605	583	601	603	555	562	565	589
	3	540	586	497	450	533	498	508	544	509	500	512	526
	ZUS.	631	719	606	614	636	620	636	640	596	595	624	626
WEIBLICH	1	520	583	494	450	475	513	458	526	459	474	497	486
	2	456	517	459	470	453	458	433	468	426	425	474	448
	3	414	458	416	452	425	425	406	442	406	416	428	425
	ZUS.	435	494	443	458	439	448	423	454	422	423	450	439
A L L E		592	688	577	596	607	587	594	594	547	570	578	588
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	658	731	642	661	672	658	687	678	628	623	661	662
	2	587	652	574	601	605	586	603	607	556	561	560	590
	3	542	575	495	543	537	514	513	547	511	497	509	530
	ZUS.	630	706	603	640	631	625	641	641	595	590	618	624
WEIBLICH	1	520	581	492	446	474	512	458	526	459	474	497	485
	2	456	517	459	469	453	458	433	468	426	425	474	447
	3	413	458	416	451	424	425	405	442	406	416	427	425
	ZUS.	434	493	443	458	438	448	423	454	422	423	450	439
A L L E		586	671	571	616	598	588	593	592	541	564	564	582
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	658	732	643	661	672	659	690	678	628	623	661	663
	2	585	654	574	601	605	588	604	606	556	561	560	590
	3	542	574	493	543	536	513	512	548	509	498	509	530
	ZUS.	630	707	603	640	631	627	644	642	596	591	618	625
WEIBLICH	1	520	582	492	446	474	512	458	526	459	474	497	485
	2	456	519	459	469	453	458	433	467	426	425	474	447
	3	413	458	416	451	424	425	405	442	406	416	427	425
	ZUS.	434	495	443	458	438	448	422	454	422	423	450	439
A L L E		585	672	570	615	597	589	593	592	540	564	563	582
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	658	745	644	636	672	650	689	678	628	622	663	662
	2	584	658	574	573	605	584	605	607	555	560	557	589
	3	542	585	493	450	536	496	512	548	509	501	512	528
	ZUS.	630	719	604	609	631	619	644	642	596	590	618	625
WEIBLICH	1	520	582	492	446	474	512	458	526	459	474	497	485
	2	456	519	459	469	453	458	433	467	426	425	474	447
	3	413	458	416	451	424	425	405	442	406	416	427	425
	ZUS.	434	495	443	458	438	448	422	454	422	423	450	439
A L L E		585	687	571	591	598	586	593	592	540	566	571	582

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	726	756	737	762	783	696	779	777	692	792	738	749
	2	621	653	662	631	730	583	654	629	579	720	693	674
	3	630	(522)	598	/	600	(525)	504	(532)	(496)	/	(506)	589
	ZUS.	711	747	730	758	774	691	761	770	681	781	725	740
WEIBLICH	1	/	591	581	(618)	586	606	(717)	619	581	/	/	596
	2	(520)	534	521	(556)	544	535	(556)	544	523	/	511	531
	3	527	498	496	(482)	520	493	558	484	491	528	495	505
	ZUS.	530	552	520	532	536	534	578	528	517	534	503	529
A L L E		707	736	725	750	769	686	757	764	675	777	716	734
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	731	-	756	762	787	712	789	792	699	787	-	759
	2	626	-	694	631	741	592	678	635	586	725	-	689
	3	630	-	623	/	608	(528)	(485)	(532)	(494)	/	-	596
	ZUS.	716	-	749	758	779	705	778	785	688	777	-	751
WEIBLICH	1	/	-	580	(618)	584	622	(717)	619	592	/	-	601
	2	(526)	-	523	(556)	541	(555)	(588)	547	521	/	-	537
	3	527	-	501	(482)	519	505	558	490	491	(528)	-	507
	ZUS.	531	-	525	532	535	559	583	535	515	536	-	531
A L L E		712	-	743	750	774	702	772	778	683	772	-	745
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	733	635	/	643	710	767	/	732
	2	/	/	-	/	630	590	/	550	580	632	/	628
	3	/	/	-	/	492	501	/	(533)	(474)	577	/	503
	ZUS.	/	/	-	/	699	627	/	616	684	733	/	700
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	728	/	/	/	/	767	/	733
	2	/	/	/	/	606	/	/	/	/	632	/	610
	3	/	/	/	/	469	/	/	/	/	577	/	476
	ZUS.	/	/	/	/	691	/	/	/	/	733	/	697
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	810	668	/	/	/	/	/	787
	2	/	/	-	/	749	598	/	/	/	/	/	740
	3	/	/	-	/	670	/	/	/	/	/	/	670
	ZUS.	/	/	-	/	779	658	/	/	/	/	/	763
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	630
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	559
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	484
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	607
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	634
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	537
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	450
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	608
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	627	/	639	-	/	/	636
	2	/	/	-	/	-	584	/	554	-	/	/	569
	3	/	/	-	/	-	528	/	/	-	/	/	538
	ZUS.	/	/	-	/	-	621	/	620	-	/	/	626
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	656	745	/	/	767
	2	/	/	-	/	-	-	/	545	621	/	/	592
	3	/	/	-	/	-	-	/	(533)	(477)	/	/	553
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	607	721	/	/	734
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSgUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	706	766	652	662	667	696	736	675	646	580	672	672
	2	643	677	585	572	626	619	650	630	592	527	578	617
	3	581	655	549	503	553	529	551	563	535	454	549	551
	ZUS.	667	726	616	612	633	648	689	645	609	554	620	635
WEIBLICH	1	466	610	555	/	506	598	640	562	502	(521)	(538)	557
	2	487	574	486	(462)	512	524	514	495	460	464	488	502
	3	462	512	466	482	453	470	425	455	429	464	445	456
	ZUS.	475	548	475	479	484	505	496	479	450	465	471	483
A L L E		641	690	601	609	623	626	671	620	587	551	576	619

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNlich	1	669	639	607	699	677	616	617	674	599	607	673	637
	2	636	594	576	664	617	548	582	625	567	576	581	595
	3	576	665	542	/	558	532	522	522	522	453	518	531
	ZUS.	653	626	587	662	637	579	587	629	576	567	617	605
WEIBlich	1	/	(518)	/	/	(467)	/	/	/	460	/	/	483
	2	/	412	473	/	470	497	(495)	498	473	/	(508)	473
	3	(491)	374	444	/	442	418	465	436	438	/	(370)	438
	ZUS.	(489)	409	460	/	454	458	470	466	461	/	456	457
A L L E		652	585	582	662	631	574	585	626	570	566	612	601

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNlich	1	608	739	-	-	610	637	623	602	567	572	738	608
	2	484	566	-	-	560	572	546	577	550	507	507	558
	3	473	562	-	-	541	464	498	533	431	445	/	538
	ZUS.	558	708	-	-	577	593	585	593	551	544	689	578
WEIBlich	1	/	/	-	-	462	(436)	(452)	557	/	/	/	501
	2	(351)	/	-	-	452	449	409	476	428	425	/	450
	3	/	/	-	-	440	401	373	468	406	336	/	440
	ZUS.	(332)	(519)	-	-	446	443	398	499	419	370	/	449
A L L E		552	703	-	-	574	585	579	584	547	542	686	574

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNlich	1	/	-	-	-	603	-	640	598	581	559	764	605
	2	/	-	-	-	555	-	526	536	554	476	/	554
	3	/	-	-	-	542	-	502	(519)	(363)	437	/	541
	ZUS.	/	-	-	-	575	-	600	592	564	527	764	577
WEIBlich	1	/	-	-	-	460	-	(502)	/	/	/	/	477
	2	/	-	-	-	441	-	/	/	423	(428)	/	444
	3	/	-	-	-	421	-	(398)	/	415	337	/	413
	ZUS.	/	-	-	-	435	-	436	/	419	348	/	433
A L L E		/	-	-	-	572	-	598	592	560	525	760	574

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNlich	1	541	-	-	/	641	595	596	589	558	680	624	616
	2	477	-	-	/	591	561	573	533	551	582	541	570
	3	(383)	-	-	/	543	450	509	449	443	558	/	530
	ZUS.	511	-	-	/	595	567	581	576	542	629	587	583
WEIBlich	1	/	-	-	/	/	(422)	/	515	/	/	/	496
	2	(424)	-	-	/	471	461	(384)	477	440	(479)	/	464
	3	/	-	-	/	451	382	360	406	(374)	/	/	440
	ZUS.	(406)	-	-	/	456	450	365	475	416	(455)	/	453
A L L E		509	-	-	/	586	561	575	566	539	627	585	576

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNlich	1	568	-	-	(476)	632	549	643	660	532	575	726	616
	2	449	-	-	542	562	496	503	627	545	587	482	560
	3	555	-	-	(312)	536	567	464	557	/	/	/	537
	ZUS.	502	-	-	472	574	516	536	636	539	579	582	574
WEIBlich	1	/	-	-	/	(452)	/	/	590	/	/	/	568
	2	(285)	-	-	/	478	430	412	466	423	398	/	442
	3	/	-	-	/	451	/	/	508	/	/	/	475
	ZUS.	(280)	-	-	/	459	430	409	538	421	403	/	470
A L L E		482	-	-	461	569	497	522	622	530	577	581	567

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNlich	1	686	703	-	/	673	613	650	658	674	562	634	661
	2	582	736	-	/	651	548	599	608	585	536	595	626
	3	(725)	699	-	/	577	526	671	575	562	/	523	585
	ZUS.	655	718	-	/	645	588	638	632	617	556	610	636
WEIBlich	1	/	(600)	-	/	477	543	/	559	(489)	/	/	511
	2	(572)	(595)	-	/	482	456	413	462	461	(374)	493	469
	3	497	486	-	/	462	438	361	454	439	/	398	449
	ZUS.	508	516	-	/	470	453	374	462	457	(374)	452	461
A L L E		633	712	-	/	631	560	604	613	595	543	587	619

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	694	541	-	/	620	595	583	631	613	-	628	622
	2	539	/	-	/	608	564	476	596	535	-	569	576
	3	(725)	/	-	/	547	543	353	550	463	-	544	543
	ZUS.	661	544	-	/	598	576	534	606	569	-	601	592
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	(505)	-	/	(478)
	2	/	/	-	/	459	(452)	405	442	466	-	484	456
	3	545	/	-	/	450	423	352	439	407	-	395	431
	ZUS.	545	/	-	/	452	430	365	440	447	-	433	439
A L L E		651	541	-	/	579	556	489	584	551	-	560	571

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	969	924	-	-	825	988	931	944	918	-	-	881
	2	788	784	-	-	727	676	835	769	769	-	-	751
	3	(763)	773	-	-	583	/	/	/	707	-	-	666
	ZUS.	952	894	-	-	793	940	915	891	888	-	-	845
WEIBLICH	1	/	(763)	-	-	601	/	/	/	/	-	-	662
	2	/	(664)	-	-	562	/	(499)	(600)	/	-	-	578
	3	/	609	-	-	465	/	/	(474)	/	-	-	549
	ZUS.	/	635	-	-	539	/	(495)	(527)	(587)	-	-	577
A L L E		949	885	-	-	789	935	898	883	886	-	-	839

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	707	724	700	633	740	746	796	694	673	630	652	737
	2	687	637	599	534	702	668	708	627	610	536	560	673
	3	532	543	532	(559)	576	547	551	512	498	407	516	540
	ZUS.	692	672	646	580	716	706	758	653	635	548	595	700
WEIBLICH	1	/	(551)	564	/	553	607	652	574	546	/	(574)	597
	2	486	593	500	(478)	533	539	524	500	456	445	489	516
	3	445	539	498	491	461	485	432	457	412	455	444	461
	ZUS.	467	577	501	490	510	526	514	483	443	456	471	499
A L L E		642	635	611	539	690	668	728	603	586	526	537	662

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	726	675	/	700	667	/	-	690
	2	-	-	-	/	755	698	/	684	648	/	-	684
	3	-	-	-	/	640	638	/	607	610	/	-	631
	ZUS.	-	-	-	/	694	684	/	685	649	/	-	675
WEIBLICH	1	-	-	-	/	(628)	/	/	(575)	545	/	-	576
	2	-	-	-	/	553	530	/	509	498	/	-	512
	3	-	-	-	/	501	525	/	462	489	/	-	496
	ZUS.	-	-	-	/	510	528	/	497	496	/	-	506
A L L E		-	-	-	/	675	667	/	665	633	/	-	657

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	636	660	607	615	617	542	604	598	572	701	773	601
	2	511	539	522	489	614	538	572	525	541	597	/	561
	3	497	449	458	505	554	495	504	477	478	533	636	502
	ZUS.	531	593	548	565	607	531	580	566	538	657	677	569
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(530)	/	/	/	/	/	/	537
	2	/	/	413	/	489	439	(487)	453	463	/	/	463
	3	(494)	414	415	/	392	470	(401)	416	411	523	/	421
	ZUS.	(481)	421	414	/	446	466	455	439	425	523	/	440
A L L E		528	555	539	564	593	526	576	549	525	639	668	557

DAVON SÄGE-, MOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(632)	627	-	615	534	519	576	598	602	-	-	576
	2	538	523	-	489	538	510	527	532	545	-	-	531
	3	497	(459)	-	505	448	501	474	470	460	-	-	465
	ZUS.	541	582	-	565	525	512	546	567	535	-	-	539
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(513)
	2	/	/	-	/	484	410	(435)	(483)	(460)	-	-	468
	3	/	/	-	/	332	474	/	(403)	404	-	-	397
	ZUS.	/	/	-	/	399	465	(392)	(452)	414	-	-	424
A L L E		541	579	-	564	511	507	543	562	525	-	-	532

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	-	-	-	/	673	589	685	596	557	-	-	630
	2	-	-	-	/	655	577	657	512	526	-	-	600
	3	-	-	-	/	614	484	589	501	514	-	-	557
	ZUS.	-	-	-	/	655	565	662	562	541	-	-	607
WEIBLICH	1	-	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(578)
	2	-	-	-	/	493	472	(553)	447	(464)	-	-	461
	3	-	-	-	/	477	(444)	/	419	418	-	-	437
	ZUS.	-	-	-	/	489	468	(543)	436	434	-	-	449
A L L E		-	-	-	/	643	559	657	525	525	-	-	586

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZUGUNG

MAENNLICH	1	746	/	695	/	770	689	729	764	722	/	-	738
	2	685	/	620	/	690	596	675	714	686	/	-	686
	3	648	/	588	/	606	528	656	675	651	/	-	643
	ZUS.	704	/	671	/	714	629	689	731	697	/	-	704
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(740)	/	/	/	/	/	-	611
	2	503	/	452	/	454	/	/	502	535	/	-	492
	3	(460)	/	454	/	431	441	435	466	448	/	-	448
	ZUS.	488	/	456	/	442	445	441	475	471	/	-	459
A L L E		695	/	659	/	694	604	672	712	683	/	-	687

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	618	700	-	/	699	642	661	664	605	657	632	662
	2	551	659	-	/	621	599	621	611	559	601	564	601
	3	536	539	-	/	544	511	500	526	468	527	566	530
	ZUS.	568	682	-	/	637	604	628	625	573	615	587	617
WEIBLICH	1	429	(638)	-	/	491	/	/	(550)	(338)	/	/	490
	2	458	534	-	/	488	488	488	508	454	522	(426)	484
	3	491	495	-	/	459	459	455	458	467	506	534	461
	ZUS.	473	509	-	/	472	468	480	480	456	510	498	470
A L L E		547	644	-	/	599	581	614	593	533	600	562	587

INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	632	706	635	653	673	642	674	681	624	660	647	659
	2	541	602	564	599	585	565	567	611	546	594	537	576
	3	483	535	414	527	520	501	480	549	517	537	477	521
	ZUS.	611	689	593	641	630	616	628	648	596	630	613	624
WEIBLICH	1	529	553	532	563	525	545	607	580	545	564	524	549
	2	467	497	484	505	453	467	465	527	442	475	463	466
	3	428	492	414	439	431	431	430	460	427	456	434	441
	ZUS.	442	503	463	470	438	455	446	476	441	467	448	454
A L L E		581	676	572	627	599	589	596	612	559	606	561	591

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	639	704	-	685	736	674	664	712	653	639	663	699
	2	597	610	-	537	617	584	541	610	588	567	512	602
	3	/	606	-	(419)	546	520	497	523	358	453	465	527
	ZUS.	630	686	-	661	697	655	612	680	638	622	634	671
WEIBLICH	1	/	/	-	/	556	(547)	/	(571)	(554)	/	/	551
	2	(519)	(555)	-	/	523	465	/	507	475	457	(378)	490
	3	/	/	-	/	437	(419)	418	433	(449)	/	/	435
	ZUS.	(517)	(554)	-	(538)	476	465	430	459	478	457	(384)	473
A L L E		629	686	-	659	694	649	609	673	635	620	630	668

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	647	692	601	653	648	610	633	642	600	644	683	633
	2	512	583	530	599	557	524	567	568	532	520	514	549
	3	461	549	485	573	513	470	483	541	479	499	481	517
	ZUS.	620	675	582	637	618	591	598	617	577	613	649	606
WEIBLICH	1	(567)	546	437	/	498	520	(520)	572	485	(525)	544	528
	2	453	498	435	(459)	454	425	464	470	436	442	471	449
	3	419	468	408	400	429	394	441	452	419	455	429	436
	ZUS.	437	507	430	409	440	418	451	465	434	451	461	447
A L L E		603	667	576	621	608	581	586	604	567	600	631	595

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	585	727	-	-	748	689	728	762	670	744	-	720
	2	573	671	-	-	642	598	607	677	595	643	-	613
	3	(479)	661	-	-	543	541	487	599	582	585	-	548
	ZUS.	580	702	-	-	693	655	698	721	637	684	-	667
WEIBLICH	1	/	(628)	-	-	620	586	638	642	589	598	-	599
	2	501	620	-	-	519	533	576	629	500	528	-	530
	3	423	568	-	-	440	442	455	525	542	518	-	483
	ZUS.	447	607	-	-	474	513	509	570	515	530	-	517
A L L E		550	697	-	-	667	641	678	705	618	667	-	649

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	-	/	-	-	801	685	697	786	692	-	-	749
	2	-	/	-	-	735	581	647	696	645	-	-	631
	3	-	/	-	-	642	619	548	615	607	-	-	532
	ZUS.	-	/	-	-	779	678	691	753	673	-	-	695
WEIBLICH	1	-	/	-	-	647	589	627	690	598	-	-	617
	2	-	/	-	-	611	544	596	666	544	-	-	569
	3	-	/	-	-	548	(459)	516	588	579	-	-	571
	ZUS.	-	/	-	-	611	566	599	643	563	-	-	574
A L L E		-	/	-	-	770	669	686	745	660	-	-	684

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	632	692	-	619	562	610	533	699	478	/	-	642
	2	535	532	-	576	515	569	(388)	(557)	547	/	-	551
	3	481	480	-	492	321	(477)	(361)	/	/	/	-	455
	ZUS.	624	687	-	614	536	590	514	663	489	/	-	633
WEIBLICH	1	(506)	(556)	-	558	/	/	/	/	/	/	-	544
	2	514	481	-	(472)	/	/	/	/	/	/	-	485
	3	444	/	-	377	/	/	/	/	/	/	-	408
	ZUS.	488	499	-	468	/	/	/	/	/	/	-	478
A L L E		622	685	-	612	535	588	514	663	486	/	-	631

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	-	-	-	-	637	645	-	686	698	/	/	694
	2	-	-	-	-	554	557	-	583	597	/	/	575
	3	-	-	-	-	/	(511)	-	(505)	(551)	/	/	512
	ZUS.	-	-	-	-	627	638	-	672	687	/	/	682
WEIBLICH	1	-	-	-	-	/	588	-	518	561	/	/	570
	2	-	-	-	-	488	491	-	473	510	/	/	500
	3	-	-	-	-	(421)	/	-	490	463	/	/	476
	ZUS.	-	-	-	-	467	511	-	486	516	/	/	502
A L L E		-	-	-	-	599	626	-	611	671	/	/	665

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	612	679	625	653	645	630	632	658	613	622	609	634
	2	515	551	548	516	567	546	526	579	498	538	514	543
	3	489	478	451	480	505	492	484	540	491	464	474	518
	ZUS.	580	658	595	616	603	600	593	617	577	589	577	598
WEIBLICH	1	523	513	543	(537)	502	470	518	561	518	(514)	506	518
	2	449	479	468	472	433	456	388	486	429	432	448	441
	3	424	493	433	443	432	430	432	457	412	444	431	439
	ZUS.	433	488	454	452	435	442	419	462	426	441	439	442
A L L E		522	621	537	572	543	546	515	554	509	526	519	536

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	602	642	-	567	630	558	626	602	579	595	608	593
	2	618	533	-	(502)	552	539	531	537	519	/	526	538
	3	456	(119)	-	/	494	456	(487)	502	455	/	460	490
	ZUS.	603	603	-	557	594	550	604	574	557	577	576	572
WEIBLICH	1	541	/	-	/	(484)	538	/	518	584	/	460	535
	2	507	492	-	(442)	416	447	462	456	430	278	452	442
	3	455	460	-	(430)	438	446	459	450	412	/	441	444
	ZUS.	473	483	-	438	432	450	460	453	432	297	445	447
A L L E		559	566	-	534	542	501	544	523	497	430	507	519

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNlich	1	636	710	630	603	634	607	618	628	578	570	651	623
	2	551	590	551	556	575	545	546	569	525	528	521	561
	3	511	500	527	515	518	504	467	516	472	519	496	512
	ZUS.	596	627	597	572	588	572	562	592	550	547	601	582
WEIBlich	1	(495)	/	519	(365)	468	490	451	515	476	/	561	492
	2	470	467	465	435	437	441	420	474	425	438	472	442
	3	417	505	442	(427)	425	412	399	439	389	464	432	426
	ZUS.	429	486	454	430	428	428	404	445	415	454	464	432
A L L E		549	600	568	542	555	543	523	555	515	531	553	548

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	-	484	-	/	706	663	753	721	590	(582)	682	645
	2	-	/	-	/	635	567	686	649	518	/	536	568
	3	-	/	-	/	563	517	560	516	(449)	/	497	407
	ZUS.	-	482	-	/	670	609	720	683	565	(582)	633	596
WEIBlich	1	-	(462)	-	/	(586)	/	773	775	507	/	642	690
	2	-	/	-	/	539	469	677	662	453	/	558	521
	3	-	/	-	/	467	505	587	429	443	/	485	418
	ZUS.	-	(449)	-	/	471	480	666	587	452	/	523	473
A L L E		-	476	-	/	591	571	704	651	513	(582)	588	550

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	719	848	649	715	673	667	631	658	614	618	708	655
	2	582	682	578	598	581	564	562	572	535	582	570	567
	3	492	489	533	515	533	506	521	523	484	487	491	514
	ZUS.	642	771	612	650	620	614	588	610	569	562	625	605
WEIBlich	1	521	603	466	499	455	469	417	493	437	457	468	456
	2	435	463	426	434	436	415	398	433	406	359	445	420
	3	387	418	405	445	405	394	382	402	386	392	389	396
	ZUS.	428	465	423	442	429	415	395	423	403	388	432	415
A L L E		571	668	540	591	556	541	506	525	485	483	557	525

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	-	/	-	-	649	635	613	580	546	-	-	566
	2	-	/	-	-	562	534	593	502	519	-	-	538
	3	-	/	-	-	551	531	552	439	446	-	-	475
	ZUS.	-	/	-	-	581	564	593	516	515	-	-	532
WEIBlich	1	-	/	-	-	(472)	(396)	525	(537)	511	-	-	512
	2	-	/	-	-	479	413	449	408	406	-	-	421
	3	-	/	-	-	403	446	416	366	400	-	-	401
	ZUS.	-	/	-	-	447	428	438	382	403	-	-	409
A L L E		-	/	-	-	561	496	535	465	456	-	-	477

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	726	(908)	718	-	707	663	722	679	608	539	666	682
	2	615	612	702	-	611	556	635	620	535	558	546	601
	3	602	(498)	606	-	598	533	648	535	492	490	(501)	572
	ZUS.	648	669	694	-	653	591	680	630	559	537	611	632
WEIBlich	1	/	/	(358)	-	416	(624)	(516)	554	443	/	(500)	467
	2	511	/	511	-	528	455	516	433	415	(333)	(436)	455
	3	334	(417)	434	-	445	410	465	375	367	326	430	399
	ZUS.	416	(394)	465	-	458	442	487	408	384	338	438	421
A L L E		611	606	663	-	638	558	654	582	517	495	545	599

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	627	708	624	661	679	618	606	644	591	556	705	640
	2	539	582	573	598	602	520	578	579	532	461	558	568
	3	469	485	500	(498)	534	463	467	521	491	385	420	507
	ZUS.	567	624	598	632	644	560	582	605	560	509	608	602
WEIBlich	1	/	/	516	/	504	462	558	580	472	/	/	519
	2	445	(401)	437	551	501	431	454	508	448	/	/	468
	3	414	419	459	/	446	448	427	467	420	388	/	442
	ZUS.	431	419	451	527	476	440	451	493	438	396	/	460
A L L E		547	578	573	621	622	543	556	584	525	490	602	575

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. ÄH.													
MAENNLICH	1	(610)	-	-	/	592	650	560	572	568	-	600	585
	2	(496)	-	-	/	576	567	489	524	461	-	(496)	504
	3	(307)	-	-	/	462	(541)	(402)	430	466	-	/	448
	ZUS.	470	-	-	/	560	621	537	537	513	-	578	542
WEIBLICH	1	/	-	-	/	457	482	(444)	497	385	-	/	457
	2	(397)	-	-	/	437	415	352	415	384	-	(452)	402
	3	(280)	-	-	/	392	414	334	417	356	-	395	393
	ZUS.	357	-	-	/	416	421	349	424	372	-	408	402
A L L E		423	-	-	/	514	538	478	479	441	-	512	476
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	677	660	647	714	659	649	703	652	630	597	680	654
	2	544	572	552	594	557	551	587	572	526	432	547	554
	3	501	(474)	574	530	488	528	531	515	525	/	468	515
	ZUS.	590	599	605	646	592	590	609	595	569	514	583	591
WEIBLICH	1	/	/	470	/	496	531	(484)	469	498	/	(491)	489
	2	430	425	428	458	405	403	391	411	390	(397)	469	410
	3	422	391	436	/	369	381	404	379	385	299	401	386
	ZUS.	427	416	433	458	392	396	402	394	388	320	441	400
A L L E		521	522	546	589	525	532	543	514	508	400	530	524
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG													
MAENNLICH	1	793	894	716	780	741	778	683	758	733	755	763	753
	2	658	783	651	706	657	689	620	651	659	740	669	664
	3	553	471	553	585	583	628	517	579	561	543	554	571
	ZUS.	739	856	694	753	708	747	653	715	703	731	722	718
WEIBLICH	1	661	671	581	(695)	533	653	563	614	623	523	658	609
	2	483	499	461	499	472	483	469	493	476	485	449	478
	3	429	446	427	(469)	424	428	413	437	447	(453)	422	434
	ZUS.	512	547	476	539	468	502	464	488	484	490	475	486
A L L E		706	801	653	727	664	707	619	676	653	689	681	675
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN													
MAENNLICH	1	634	703	642	(720)	671	619	634	664	581	641	689	636
	2	540	544	568	565	585	550	559	581	530	605	556	564
	3	525	471	510	(483)	538	461	514	579	466	(425)	489	527
	ZUS.	586	575	593	577	606	572	589	616	550	614	581	590
WEIBLICH	1	(508)	/	451	/	437	454	(391)	475	381	/	/	426
	2	408	450	470	(434)	437	419	363	458	403	420	453	425
	3	389	405	411	384	426	427	371	421	377	361	361	408
	ZUS.	401	412	434	402	430	424	368	433	389	395	393	415
A L L E		517	518	556	521	558	529	542	560	495	542	518	539
LEDERERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	-	/	-	/	663	/	(606)	630	693	/	/	649
	2	-	/	-	/	668	513	595	581	548	/	/	595
	3	-	/	-	/	523	(411)	463	528	484	/	/	515
	ZUS.	-	/	-	/	631	500	568	585	602	/	/	597
WEIBLICH	1	-	/	-	/	463	/	(458)	/	590	/	/	501
	2	-	/	-	/	514	379	(367)	446	448	/	/	442
	3	-	/	-	/	422	(340)	(402)	448	444	/	/	432
	ZUS.	-	/	-	/	453	369	404	448	468	/	/	444
A L L E		-	/	-	/	587	439	515	543	567	/	/	553
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)													
MAENNLICH	1	/	-	-	/	592	562	518	570	520	/	/	546
	2	/	-	-	/	478	530	451	502	450	/	/	489
	3	/	-	-	/	405	476	327	425	/	/	(447)	410
	ZUS.	/	-	-	/	491	549	482	515	490	/	(482)	512
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(428)	393	431	(449)	395	/	/	405
	2	394	-	-	/	367	372	376	406	369	(244)	/	378
	3	/	-	-	/	338	334	298	351	378	(240)	(367)	342
	ZUS.	383	-	-	/	358	366	355	372	375	(242)	(379)	368
A L L E		392	-	-	/	404	436	401	408	404	(272)	432	416

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNlich	1	-	-	-	/	588	601	541	599	553	/	-	565
	2	-	-	-	/	520	549	492	530	495	(591)	-	507
	3	-	-	-	/	461	(488)	404	445	407	/	-	424
	ZUS.	-	-	-	/	542	577	498	559	517	(552)	-	523
WEIBlich	1	-	-	-	/	427	462	418	485	426	(491)	-	430
	2	-	-	-	/	419	451	385	448	438	388	-	412
	3	-	-	-	/	396	424	365	410	375	322	-	382
	ZUS.	-	-	-	/	413	441	386	438	413	384	-	405
A L L E		-	-	-	/	470	493	423	482	451	421	-	447

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	658	/	611	582	604	564	605	611	554	-	568	594
	2	583	(589)	550	535	548	509	545	538	506	-	519	535
	3	495	(496)	499	470	479	504	501	474	489	-	463	484
	ZUS.	600	573	576	541	565	540	559	570	524	-	521	557
WEIBlich	1	(400)	/	459	/	465	470	409	464	441	-	(403)	455
	2	437	459	431	478	440	419	416	428	403	-	410	424
	3	401	396	409	434	402	400	399	392	394	-	370	395
	ZUS.	429	419	430	469	434	422	411	417	404	-	399	418
A L L E		505	460	521	522	518	492	490	476	457	-	487	487

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	-	/	-	583	587	443	544	596	556	/	-	581
	2	-	(593)	-	530	561	423	571	523	507	/	-	529
	3	-	/	-	470	456	/	516	488	494	/	-	486
	ZUS.	-	618	-	535	558	430	561	549	523	/	-	543
WEIBlich	1	-	/	-	/	456	/	/	500	442	/	-	456
	2	-	(481)	-	/	441	352	439	440	401	/	-	420
	3	-	(400)	-	434	407	/	397	408	393	/	-	399
	ZUS.	-	464	-	439	438	353	437	434	402	/	-	417
A L L E		-	536	-	526	509	386	511	491	467	/	-	488

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	536	/	-	/	605	569	588	588	545	-	-	589
	2	(411)	/	-	/	545	543	451	512	506	-	-	531
	3	464	/	-	/	489	484	439	483	487	-	-	489
	ZUS.	489	/	-	/	568	555	481	549	525	-	-	556
WEIBlich	1	(365)	/	-	/	485	446	(454)	526	456	-	-	484
	2	418	/	-	/	447	420	427	433	405	-	-	432
	3	393	/	-	/	411	372	417	407	384	-	-	404
	ZUS.	403	/	-	/	445	419	424	437	408	-	-	432
A L L E		444	/	-	/	525	512	454	490	465	-	-	504

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	613	/	574	/	608	616	613	598	559	550	597	584
	2	568	(635)	496	557	550	564	523	498	509	(466)	523	527
	3	(477)	/	458	/	482	461	(532)	478	422	/	475	464
	ZUS.	574	(632)	535	526	565	572	549	551	534	530	568	550
WEIBlich	1	442	421	450	304	442	426	352	475	425	451	437	432
	2	423	437	406	342	429	400	378	415	395	335	444	406
	3	356	(368)	347	(282)	384	339	357	385	357	310	361	367
	ZUS.	424	425	400	333	425	392	370	407	395	365	431	403
A L L E		440	459	414	364	445	417	385	425	409	373	459	420

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	691	738	654	708	701	686	680	694	658	669	696	681
	2	594	668	622	667	635	586	623	630	590	583	604	619
	3	590	567	535	583	568	532	540	572	540	511	538	553
	ZUS.	644	688	623	673	659	635	644	659	631	629	630	643
WEIBlich	1	528	575	510	377	476	489	472	519	490	/	585	482
	2	478	475	437	467	443	431	477	462	441	406	551	459
	3	393	417	397	461	390	389	366	432	422	347	417	404
	ZUS.	408	432	407	452	406	398	403	440	430	353	465	419
A L L E		563	610	559	591	581	571	594	598	582	521	574	578

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	692	682	-	-	720	688	681	686	652	(692)	622	679
	2	624	/	-	-	649	683	641	585	583	(724)	642	629
	3	596	578	-	-	587	622	583	653	634	/	511	598
	ZUS.	667	638	-	-	670	668	642	664	636	703	614	649
WEIBlich	1	/	/	-	-	(613)	/	/	/	/	/	(530)	556
	2	/	/	-	-	426	/	/	/	(428)	/	/	419
	3	406	410	-	-	416	408	362	419	440	(431)	398	408
	ZUS.	406	417	-	-	423	411	366	430	441	(431)	415	414
A L L E		613	576	-	-	607	626	569	619	606	647	592	602
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	566	631	656	/	658	606	595	730	660	-	686	665
	2	480	470	547	/	551	593	675	600	481	-	604	564
	3	(431)	423	485	/	509	444	406	537	468	-	477	485
	ZUS.	532	527	597	/	590	572	565	658	589	-	619	601
WEIBlich	1	/	/	(535)	/	(422)	/	/	(507)	(556)	-	/	508
	2	346	355	415	/	411	(454)	(411)	426	292	-	453	381
	3	364	348	400	/	383	367	313	425	373	-	393	379
	ZUS.	361	357	406	/	388	374	325	430	346	-	411	382
A L L E		456	445	525	/	508	493	475	600	474	-	547	517
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	692	619	654	702	714	638	608	712	595	659	736	676
	2	606	/	601	648	659	555	690	615	638	647	561	625
	3	609	(484)	534	663	596	461	(367)	557	508	519	609	559
	ZUS.	650	595	601	678	679	569	636	670	583	616	677	635
WEIBlich	1	(567)	/	479	/	517	/	/	/	/	/	/	511
	2	408	/	385	/	462	414	355	470	(479)	397	423	430
	3	429	402	427	511	443	343	(289)	475	409	393	449	428
	ZUS.	429	404	418	511	455	366	350	475	412	395	446	431
A L L E		578	520	538	627	606	485	578	608	530	536	594	567
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	721	860	648	667	(675)	-	/	/	-	/	/	684
	2	599	781	604	591	600	-	/	/	-	/	/	611
	3	581	608	565	535	434	-	/	/	-	/	/	562
	ZUS.	613	695	587	610	567	-	/	/	-	/	/	607
WEIBlich	1	/	/	/	346	/	-	/	/	-	/	/	396
	2	392	/	398	416	395	-	/	/	-	/	/	406
	3	378	442	379	412	393	-	/	/	-	/	/	395
	ZUS.	381	442	383	410	394	-	/	/	-	/	/	397
A L L E		457	531	461	483	432	-	/	/	-	/	/	469
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNlich	1	683	729	-	-	716	711	666	672	652	691	680	679
	2	/	850	-	-	685	697	636	626	599	638	677	650
	3	629	630	-	-	620	619	603	566	553	577	592	590
	ZUS.	677	725	-	-	701	699	657	659	640	678	672	668
WEIBlich	1	/	(649)	-	-	(624)	(662)	/	/	(593)	/	/	619
	2	/	/	-	-	505	/	/	(590)	/	/	/	530
	3	(524)	(587)	-	-	544	579	(522)	511	490	(486)	(530)	516
	ZUS.	(531)	606	-	-	536	594	(537)	531	496	(503)	552	529
A L L E		670	720	-	-	694	696	656	656	635	672	669	663
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	-	732	-	-	576	609	784	643	831	-	790	765
	2	-	705	-	-	503	/	580	511	592	-	601	591
	3	-	(689)	-	-	424	402	(529)	476	657	-	577	562
	ZUS.	-	722	-	-	504	464	659	553	738	-	686	669
WEIBlich	1	-	/	-	-	(411)	/	/	/	/	-	624	528
	2	-	579	-	-	380	364	575	333	688	-	600	555
	3	-	547	-	-	348	345	442	401	541	-	516	446
	ZUS.	-	562	-	-	362	348	532	384	588	-	570	492
A L L E		-	654	-	-	398	373	602	451	659	-	631	573

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

JANUAR 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	570	609	/	558	-	/	-	567
	2	/	/	-	/	496	/	/	/	-	/	-	496
	3	/	/	-	/	423	426	/	400	-	/	-	425
	ZUS.	/	/	-	/	498	508	/	483	-	/	-	496
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(411)	/	/	/	-	/	-	403
	2	/	/	-	/	380	340	/	332	-	/	-	367
	3	/	/	-	/	349	342	/	374	-	/	-	364
	ZUS.	/	/	-	/	362	342	/	355	-	/	-	365
A L L E		/	/	-	/	396	370	/	379	-	/	-	392

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	-	732	-	773	-	-	784	669	831	-	-	786
	2	-	705	-	606	-	-	580	509	592	-	-	597
	3	-	(689)	-	581	-	-	(529)	511	658	-	-	594
	ZUS.	-	722	-	670	-	-	659	571	739	-	-	690
WEIBLICH	1	-	/	-	/	-	-	/	/	/	-	-	638
	2	-	579	-	606	-	-	575	/	730	-	-	615
	3	-	547	-	548	-	-	442	419	541	-	-	512
	ZUS.	-	562	-	559	-	-	532	420	595	-	-	564
A L L E		-	654	-	629	-	-	602	501	664	-	-	632

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	600	817	613	461	668	568	606	601	608	646	674	632
	2	531	701	556	344	592	506	565	529	537	541	542	562
	3	462	641	504	286	517	438	481	504	500	515	516	497
	ZUS.	584	790	596	410	633	542	582	570	585	601	617	602

6 DURCHSCHNITTliche BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

JANUAR 1983

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	18,00 14,97 11,88 17,13	18,50 17,32 15,79 17,91	15,65 13,71 12,50 15,06	16,05 13,26 12,53 15,46	15,62 13,93 13,00 15,35	18,11 14,24 13,22 17,39	17,89 15,28 12,44 17,11
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,78 0,50 0,41 0,71	0,02 0,01 0,00 0,02	0,59 0,57 0,00 0,55	0,25 0,13 0,23 0,23	0,33 0,15 0,12 0,30	0,02 0,04 0,05 0,03	0,68 0,40 0,34 0,61
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	18,78 15,47 12,29 17,84	18,53 17,32 15,79 17,93	16,24 14,28 12,38 15,61	16,29 13,40 12,76 15,69	15,95 14,08 13,11 15,65	18,14 14,28 13,27 17,41	18,57 15,69 12,78 17,71
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,58 0,55 0,62 0,57	0,23 0,22 0,19 0,23	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,50 0,47 0,53 0,49
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	18,58 15,52 12,50 17,70	18,74 17,54 15,99 18,14	15,65 13,71 12,30 15,06	16,05 13,26 12,53 15,46	15,62 13,93 13,00 15,35	18,11 14,24 13,22 17,39	18,39 15,75 12,97 17,60
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,36 16,03 12,91 18,42	18,76 17,55 15,99 18,16	16,24 14,28 12,38 15,61	16,29 13,40 12,76 15,69	15,95 14,08 13,11 15,65	18,14 14,28 13,27 17,41	19,07 16,15 13,31 18,20
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	733,18 610,14 475,98 697,19	787,12 740,29 670,14 763,18	629,62 559,42 484,42 606,69	633,95 536,50 449,93 608,41	636,30 569,09 538,11 625,73	766,57 591,88 552,68 733,50	731,96 628,07 502,67 699,94
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- SPRAEMIE JE WOCH	1 2 3 ZUS.	31,97 20,52 16,41 29,04	0,97 0,23 0,00 0,65	23,65 23,28 3,15 22,19	9,76 5,46 8,15 9,12	13,29 6,26 4,90 12,23	1,06 1,53 1,89 1,15	27,72 16,58 13,68 24,81
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	765,14 630,67 492,39 726,23	788,09 740,52 670,14 763,83	653,27 582,71 487,57 628,88	643,71 541,96 458,07 617,53	649,59 575,35 543,02 637,95	767,62 593,41 554,57 734,66	759,68 644,65 516,35 724,76
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCH	1 2 3 ZUS.	23,47 22,61 24,75 23,37	9,93 9,61 8,23 9,71	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	20,27 19,18 21,36 20,11
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	756,64 632,75 500,73 720,56	797,06 749,89 678,37 772,88	629,62 559,42 484,42 606,69	633,95 536,50 449,93 608,41	636,30 569,09 538,11 625,73	766,57 591,88 552,68 733,50	752,23 647,25 524,03 720,05
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	788,61 653,28 517,14 749,60	798,03 750,12 678,37 773,53	653,27 582,71 487,57 628,88	643,71 541,96 458,07 617,53	649,59 575,35 543,02 637,95	767,62 593,41 554,57 734,66	779,95 663,83 537,71 744,86

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeit- ung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikket- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikket- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	100,1	100,3	100,1	100,3	100,3	100,1	99,1	100,9	101,0	98,4
1981 D	99,1	99,0	99,0	98,9	99,0	99,0	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D	97,9	97,8	97,7	97,5	97,7	97,8	98,8	100,5	100,9	98,6
1982 Januar	97,8	98,4	97,5	98,0	98,6	97,9	98,9	103,2	103,9	98,8
1982 Oktober ...	96,6	96,1	96,4	95,7	95,7	96,3	98,9	99,0	99,7	98,1
1983 Januar	94,1	94,5	93,7	93,9	94,2	93,8	98,4	100,1	100,5	97,8
Weibliche Arbeiter										
1980 D	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,7	/	/	/
1981 D	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	100,7	/	/	/
1982 D	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	100,6	/	/	/
1982 Januar	99,2	99,2	99,2	99,2	99,2	99,2	100,6	/	/	/
1982 Oktober ...	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	100,5	/	/	/
1983 Januar	97,5	97,5	97,5	97,5	97,5	97,5	100,4	/	/	/
Alle Arbeiter										
1980 D	100,3	100,4	100,2	100,4	100,4	100,2	99,2	100,9	101,0	98,4
1981 D	99,2	99,1	99,1	99,0	99,1	99,1	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D	98,0	98,0	97,9	97,8	97,9	97,9	98,9	100,5	100,9	98,6
1982 Januar	98,1	98,6	97,8	98,3	98,7	98,1	98,9	103,2	103,9	99,8
1982 Oktober ...	96,6	96,2	96,5	96,0	96,0	96,4	99,0	99,0	99,7	98,1
1983 Januar	94,7	95,1	94,5	94,8	95,0	94,6	98,4	100,1	100,5	97,8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	127,3	126,6	127,2	126,5	126,5	127,3	124,7	128,8	129,6	125,2
1981 D	134,4	133,4	134,1	133,0	133,0	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D	140,6	139,8	140,3	139,4	139,5	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1982 Januar	137,4	136,7	137,1	136,3	136,3	137,2	136,9	141,5	142,1	141,0
1982 Oktober ...	142,3	141,4	141,9	140,9	140,9	141,9	141,5	147,4	148,7	141,8
1983 Januar	141,9	141,5	141,7	141,1	141,2	141,7	141,9	145,4	146,0	144,8
Weibliche Arbeiter										
1980 D	126,9	126,9	126,9	126,9	126,9	126,9	124,6	/	/	/
1981 D	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	132,6	/	/	/
1982 D	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	/	/	/
1982 Januar	137,7	137,7	137,7	137,7	137,7	137,7	137,7	/	/	/
1982 Oktober ...	142,4	142,4	142,4	142,4	142,4	142,4	144,2	/	/	/
1983 Januar	142,9	142,9	142,9	142,9	142,9	142,9	142,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1980 D	127,2	126,7	127,1	126,5	126,5	127,2	124,6	128,8	129,6	125,2
1981 D	134,4	133,6	134,1	133,2	133,1	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D	140,6	139,9	140,4	139,7	139,7	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1982 Januar	137,5	136,9	137,2	136,6	136,6	137,2	136,9	141,5	142,1	141,0
1982 Oktober ...	142,3	141,6	142,0	141,2	141,1	142,0	141,6	147,4	148,7	141,8
1983 Januar	142,1	141,7	141,9	141,5	141,5	141,9	141,9	145,4	146,0	144,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	127,4	127,0	127,3	126,8	126,8	127,4	123,5	129,6	130,5	123,2
1981 D	133,2	132,2	132,7	131,5	131,6	132,9	130,4	140,6	142,0	131,1
1982 D	137,6	136,7	137,1	136,0	136,2	137,3	137,3	145,0	146,5	138,7
1982 Januar	134,5	134,7	133,7	133,7	134,4	134,3	135,4	146,1	147,6	140,6
1982 Oktober ...	137,3	135,7	136,8	134,8	134,6	136,6	139,9	145,8	148,1	138,9
1983 Januar	133,5	133,6	132,7	132,4	132,8	132,8	139,6	145,2	146,4	141,4
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,9	127,9	127,9	127,9	127,9	127,9	125,5	/	/	/
1981 D	133,4	133,3	133,4	133,3	133,3	133,3	133,5	/	/	/
1982 D	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	141,3	/	/	/
1982 Januar	136,6	136,6	136,6	136,6	136,6	136,6	138,5	/	/	/
1982 Oktober ...	137,9	137,9	137,9	137,9	137,9	137,9	144,9	/	/	/
1983 Januar	139,2	139,2	139,2	139,2	139,2	139,2	143,2	/	/	/
Alle Arbeiter										
1980 D	127,5	127,1	127,4	127,0	127,0	127,5	123,5	129,6	130,5	123,2
1981 D	133,3	132,4	132,8	131,8	131,9	133,0	130,5	140,6	142,0	131,1
1982 D	137,7	137,0	137,3	136,5	136,6	137,5	137,3	145,0	146,5	138,7
1982 Januar	134,8	135,0	134,1	134,2	134,8	134,6	135,4	146,1	147,6	140,6
1982 Oktober ...	137,4	136,1	136,9	135,3	135,2	136,8	140,0	145,8	148,1	138,9
1983 Januar	134,2	134,5	133,6	133,6	134,0	133,8	139,6	145,2	146,4	141,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen
1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	100,9	105,3	98,1	100,6	100,1	102,6	100,2	99,6	98,5	101,5
1981 D	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	99,0	98,3	101,1
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,7	95,2	98,9	97,0	98,8	97,6	102,1
1982 Januar	99,2	103,8	97,4	97,5	88,4	101,6	97,2	98,4	98,1	104,0
1982 Oktober	98,0	91,1	97,5	95,6	97,5	92,8	95,3	99,0	97,3	100,5
1983 Januar	96,7	101,6	95,8	93,3	89,9	90,9	94,7	98,3	97,0	100,4
Weibliche Arbeiter										
1980 D	/	/	/	100,6	99,2	102,8	100,2	97,4	99,8	106,5
1981 D	/	/	/	99,7	97,7	101,2	97,2	97,1	99,8	105,0
1982 D	/	/	/	99,3	95,7	100,2	97,7	97,1	99,3	106,6
1982 Januar	/	/	/	99,6	94,3	101,7	97,0	97,2	99,6	108,6
1982 Oktober	/	/	/	97,4	93,2	96,0	95,8	97,1	98,4	103,3
1983 Januar	/	/	/	97,7	89,7	96,1	96,7	97,6	99,2	102,8
Alle Arbeiter										
1980 D	100,9	105,3	98,1	100,7	100,1	102,6	100,2	99,5	98,8	102,3
1981 D	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	98,9	98,6	101,8
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,9	95,2	98,9	97,1	98,8	97,9	102,8
1982 Januar	99,2	103,8	97,4	97,7	88,5	101,6	97,2	98,3	98,4	104,7
1982 Oktober	98,0	91,1	97,5	95,7	97,4	92,9	95,4	99,0	97,5	100,9
1983 Januar	96,7	101,6	95,8	93,7	89,9	91,1	94,9	98,3	97,5	100,7
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	120,2	125,8	126,2	125,6	127,1	125,0	126,4	127,4	124,2	125,0
1981 D	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,5	136,5	132,2	133,5
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,6	139,1	137,2	138,4	143,7	139,3	139,6
1982 Januar	129,5	137,0	142,5	135,9	136,4	133,8	135,1	143,9	137,2	137,8
1982 Oktober	134,7	140,4	144,6	139,7	141,3	137,1	139,5	143,1	141,0	140,0
1983 Januar	133,4	140,3	146,7	140,1	140,1	137,3	139,9	148,2	142,0	143,7
Weibliche Arbeiter										
1980 D	/	/	/	125,6	129,1	126,3	127,9	129,5	124,6	123,4
1981 D	/	/	/	133,1	138,9	132,2	135,3	138,3	132,2	132,6
1982 D	/	/	/	139,8	146,4	139,6	141,7	145,4	138,9	138,7
1982 Januar	/	/	/	137,2	143,0	135,8	138,0	144,4	136,6	138,1
1982 Oktober	/	/	/	142,2	150,2	141,0	143,5	145,7	141,4	142,0
1983 Januar	/	/	/	142,4	148,8	142,2	143,3	150,3	141,3	142,8
Alle Arbeiter										
1980 D	120,2	125,8	126,2	125,6	127,1	125,1	126,5	127,5	124,3	124,8
1981 D	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,7	136,5	132,2	133,3
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,7	139,2	137,2	138,7	143,8	139,2	139,5
1982 Januar	129,5	137,0	142,5	136,0	136,5	133,8	135,3	143,9	137,1	137,9
1982 Oktober	134,7	140,4	144,6	139,9	141,5	137,2	139,8	143,2	141,0	140,2
1983 Januar	133,4	140,3	146,7	140,3	140,2	137,4	140,1	148,3	141,9	143,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	121,4	132,5	123,7	126,5	127,3	128,2	126,6	127,0	122,4	126,7
1981 D	128,6	143,2	133,3	131,0	130,4	131,3	129,6	135,3	130,0	134,8
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,5	132,4	135,6	134,4	142,2	136,0	142,3
1982 Januar	128,8	142,4	138,7	132,7	120,6	135,9	131,5	141,9	134,7	143,0
1982 Oktober	132,0	127,8	140,9	133,5	137,7	127,2	133,1	141,9	137,3	140,4
1983 Januar	129,2	142,4	140,5	130,8	125,9	124,8	132,6	145,8	137,8	144,1
Weibliche Arbeiter										
1980 D	/	/	/	126,4	128,1	129,7	128,1	126,1	124,4	131,3
1981 D	/	/	/	132,8	136,0	133,7	131,6	134,2	132,0	139,3
1982 D	/	/	/	139,0	140,3	139,7	138,5	141,0	138,1	147,7
1982 Januar	/	/	/	136,8	135,0	138,1	133,8	140,4	136,2	150,0
1982 Oktober	/	/	/	138,7	140,0	135,3	137,6	141,3	139,2	146,6
1983 Januar	/	/	/	139,2	133,4	136,4	138,8	146,4	140,4	147,0
Alle Arbeiter										
1980 D	121,4	132,5	123,7	126,5	127,3	128,3	126,7	127,0	122,6	127,2
1981 D	128,6	143,2	133,3	131,1	130,4	131,4	129,8	135,3	130,2	135,3
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,8	132,5	135,7	134,7	142,2	136,3	143,0
1982 Januar	128,8	142,4	138,7	133,0	120,8	136,0	131,6	141,8	134,9	143,9
1982 Oktober	132,0	127,8	140,9	133,9	137,7	127,4	133,4	141,9	137,6	141,2
1983 Januar	129,2	142,4	140,5	131,4	126,0	125,1	133,0	145,8	138,2	144,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktions- güterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbei- tung, Verarbei- tung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	98,8	99,1	100,9	100,6	100,4	102,6	97,4	98,8	102,4	100,9
1981 D	96,5	98,9	98,0	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,3	99,2
1982 D	95,1	98,3	98,5	97,7	98,7	98,2	95,9	96,0	100,8	98,6
1982 Januar	93,5	99,7	97,2	98,7	98,8	98,8	98,9	99,5	101,8	98,7
1982 Oktober ...	95,8	96,3	96,6	95,4	98,7	96,3	90,0	93,4	99,9	97,4
1983 Januar	94,3	97,9	95,7	93,4	95,2	92,6	91,1	88,1	99,5	96,0
Weibliche Arbeiter										
1980 D	99,9	99,8	100,8	101,3	101,2	103,0	98,0	/	104,8	102,0
1981 D	96,4	100,4	98,9	99,2	99,7	100,4	96,7	/	104,7	99,7
1982 D	94,8	98,4	99,3	98,9	100,6	99,4	95,7	/	104,3	99,6
1982 Januar	94,2	99,1	98,8	99,3	102,2	99,9	98,8	/	104,7	99,6
1982 Oktober ...	93,1	96,1	96,8	96,3	99,4	97,0	87,9	/	103,9	97,4
1983 Januar	94,4	97,1	95,7	95,8	97,8	94,6	89,9	/	104,4	97,5
Alle Arbeiter										
1980 D	98,8	99,2	100,9	100,7	100,4	102,6	97,4	98,8	102,6	101,3
1981 D	96,5	99,1	98,3	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,6	99,3
1982 D	95,1	98,3	98,7	97,9	98,7	98,3	95,9	96,0	101,1	98,9
1982 Januar	93,6	99,6	97,6	98,8	98,8	98,9	98,9	99,5	102,1	99,0
1982 Oktober ...	95,6	96,2	96,7	95,6	98,7	96,4	89,8	93,4	100,2	97,4
1983 Januar	94,3	97,8	95,7	93,8	95,2	92,8	90,9	88,1	99,9	96,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	129,7	126,4	125,9	127,1	126,9	126,7	128,0	128,0	129,9	127,1
1981 D	137,0	134,5	132,9	133,3	133,4	132,6	134,6	134,2	137,8	133,6
1982 D	141,6	141,9	139,1	139,9	140,2	138,8	141,9	141,8	144,2	140,6
1982 Januar	139,5	139,4	136,5	136,2	136,6	135,1	138,1	136,2	142,2	136,7
1982 Oktober ...	142,9	144,2	141,7	141,4	142,4	140,1	143,5	143,3	145,7	142,0
1983 Januar	143,5	144,9	141,6	141,5	141,2	139,6	145,3	142,8	146,1	141,9
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,2	125,4	126,6	128,0	129,5	127,2	128,5	/	131,9	128,6
1981 D	136,2	133,0	133,7	134,8	136,7	133,6	134,9	/	138,6	135,5
1982 D	143,8	140,5	140,1	142,0	143,0	140,5	141,7	/	146,1	142,7
1982 Januar	141,4	137,8	137,4	138,2	140,2	136,6	138,4	/	142,3	138,8
1982 Oktober ...	145,2	144,1	142,4	143,2	144,3	141,8	141,7	/	148,4	144,1
1983 Januar	146,4	144,0	142,4	143,8	143,5	142,3	143,3	/	148,3	144,8
Alle Arbeiter										
1980 D	129,6	126,3	126,1	127,2	126,9	126,7	128,0	128,0	130,0	127,6
1981 D	136,9	134,4	133,1	133,5	133,4	132,7	134,6	134,2	137,8	134,1
1982 D	141,8	141,7	139,3	140,2	140,2	138,9	141,8	141,8	144,3	141,2
1982 Januar	139,7	139,2	136,7	136,5	136,6	135,2	138,1	136,2	142,2	137,3
1982 Oktober ...	143,0	144,2	141,8	141,7	142,4	140,2	143,3	143,3	145,9	142,6
1983 Januar	143,7	144,8	141,8	141,8	141,3	139,8	145,2	142,8	146,3	142,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	128,1	125,3	127,1	127,7	127,4	130,0	124,5	126,6	133,0	128,3
1981 D	132,2	133,0	130,3	132,1	133,0	133,2	130,4	134,4	140,8	132,5
1982 D	134,6	139,3	137,1	136,6	138,4	136,3	135,8	136,1	145,2	138,5
1982 Januar	130,6	138,9	132,9	134,4	135,0	133,5	136,5	135,8	144,5	134,8
1982 Oktober ...	136,7	138,8	136,8	134,7	140,5	135,1	128,7	133,7	145,3	138,4
1983 Januar	135,3	141,9	135,5	131,9	134,5	129,4	131,9	125,6	145,1	136,2
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,0	125,1	127,5	129,5	131,0	130,8	125,9	/	138,1	131,1
1981 D	131,2	133,4	132,2	133,7	136,2	134,0	130,6	/	145,0	135,0
1982 D	136,5	138,2	139,1	140,2	144,0	139,5	135,6	/	152,1	142,0
1982 Januar	133,5	136,6	135,8	137,1	143,4	136,4	137,0	/	148,8	138,2
1982 Oktober ...	135,3	138,5	137,9	137,6	143,6	137,5	124,4	/	154,1	140,3
1983 Januar	138,4	140,1	136,2	137,5	140,2	134,5	128,8	/	154,6	141,1
Alle Arbeiter										
1980 D	128,0	125,2	127,2	128,0	127,5	130,0	124,6	126,6	133,3	129,1
1981 D	132,1	133,0	130,7	132,3	133,0	133,2	130,4	134,4	141,1	133,2
1982 D	134,8	139,2	137,5	137,0	138,5	136,4	135,8	136,1	145,6	139,5
1982 Januar	130,8	138,7	133,5	134,7	135,0	133,6	136,6	135,8	144,8	135,8
1982 Oktober ...	136,7	138,8	137,1	135,1	140,5	135,2	128,3	133,7	145,9	138,9
1983 Januar	135,5	141,7	135,7	132,6	134,5	129,6	131,7	125,6	145,7	137,6

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**
1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Fein- mechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstel- lung von EBM-Waren, Stahlver- formung, Ober- flächen- veredlung, Härtung	Herstellung von Büro- maschinen, Datenver- arbeitungs- geräten und -einrich- tungen	ins- gesamt	Fein- keramik	Herstel- lung und Verarbei- tung von Glas	Holz- verarbei- tung; Rep. von Gebrauchs- gütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musik- instru- menten, Spielwaren, Sport- geräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappe- verarbei- tung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	101,7	100,1	100,4	99,5	100,0	99,3	99,0	99,6	99,6	99,7
1981 D	99,8	98,2	98,3	98,0	99,5	97,8	96,5	98,4	99,3	98,9
1982 D	98,6	97,2	99,1	96,7	97,4	97,9	93,8	97,7	98,4	98,1
1982 Januar	98,8	97,8	98,6	97,2	98,2	98,0	93,6	98,9	99,6	98,5
1982 Oktober	97,0	95,8	100,4	95,8	95,1	99,0	92,5	96,5	96,9	98,3
1983 Januar	95,0	94,1	93,7	95,8	92,8	96,1	93,4	92,8	97,9	97,4
Weibliche Arbeiter										
1980 D	101,7	100,6	99,5	100,9	101,4	101,3	99,9	100,5	100,1	100,4
1981 D	99,3	99,2	97,5	99,7	100,3	99,6	97,3	100,6	99,5	100,0
1982 D	98,9	98,7	98,5	98,5	99,3	99,3	95,5	99,6	98,2	99,6
1982 Januar	98,1	99,1	98,4	99,2	99,6	98,9	96,1	100,8	98,9	100,0
1982 Oktober	97,2	96,8	99,7	96,9	96,4	100,1	93,3	98,3	97,7	99,8
1983 Januar	95,1	96,4	92,3	98,6	95,0	97,1	97,2	95,8	97,5	99,4
Alle Arbeiter										
1980 D	101,7	100,2	100,1	100,1	100,5	99,7	99,1	100,0	99,8	99,9
1981 D	99,6	98,4	98,0	98,8	99,8	98,2	96,6	99,4	99,4	99,1
1982 D	98,7	97,5	98,9	97,5	98,1	98,1	94,0	98,5	98,3	98,4
1982 Januar	98,6	98,1	98,6	98,1	98,7	98,1	94,0	99,8	99,3	98,8
1982 Oktober	97,0	96,0	100,2	96,3	95,6	99,2	92,6	97,3	97,2	98,6
1983 Januar	95,1	94,6	93,2	97,0	93,7	96,3	93,9	94,2	97,7	97,8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	126,9	126,6	126,1	126,6	125,8	125,7	128,2	125,8	126,6	126,9
1981 D	133,6	132,4	132,3	133,5	133,2	132,8	135,6	132,8	133,0	132,6
1982 D	140,1	138,1	140,0	139,3	138,1	139,8	140,9	139,1	139,1	138,1
1982 Januar	136,3	134,6	136,3	137,1	136,8	137,8	139,2	137,1	136,1	135,4
1982 Oktober	141,4	139,3	142,5	140,8	138,8	142,0	141,8	140,4	140,7	139,8
1983 Januar	141,4	139,4	142,2	141,4	139,5	143,7	142,8	141,2	141,0	139,3
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,0	127,5	126,4	126,3	125,8	127,5	129,7	129,8	127,7	128,4
1981 D	134,0	134,4	133,1	133,8	132,7	135,9	137,6	136,2	135,7	135,0
1982 D	140,4	141,9	141,8	139,6	139,2	143,3	143,4	141,9	142,8	142,2
1982 Januar	136,4	138,1	137,3	137,4	137,3	141,1	141,5	140,0	139,5	138,4
1982 Oktober	142,1	143,2	144,0	141,7	140,8	146,2	144,3	143,0	144,5	144,3
1983 Januar	141,9	143,3	143,7	142,3	142,0	145,9	146,3	143,6	145,1	144,3
Alle Arbeiter										
1980 D	127,0	126,8	126,2	126,5	125,8	126,0	128,4	127,4	127,0	127,2
1981 D	133,7	132,7	132,6	133,6	133,1	133,2	135,8	134,1	134,0	132,9
1982 D	140,2	138,8	140,6	139,4	138,5	140,2	141,2	140,2	140,5	138,7
1982 Januar	136,3	135,3	136,8	137,2	137,0	138,3	139,5	138,2	137,3	135,9
1982 Oktober	141,6	140,0	143,0	141,2	139,5	142,5	142,1	141,4	142,1	140,4
1983 Januar	141,6	140,1	142,7	141,8	140,4	144,0	143,2	142,1	142,5	140,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	129,1	126,7	126,6	125,9	125,8	124,9	126,9	125,3	126,0	126,6
1981 D	133,4	130,1	130,0	130,9	132,5	130,0	130,7	130,7	132,1	131,1
1982 D	138,0	134,3	138,7	134,8	134,4	136,9	132,2	135,8	136,9	135,5
1982 Januar	134,7	131,7	134,3	133,3	134,3	135,3	130,4	135,4	135,6	133,3
1982 Oktober	137,1	133,5	143,1	135,1	131,8	140,6	131,2	135,6	136,4	137,4
1983 Januar	134,5	131,2	133,8	135,5	129,0	138,3	133,2	131,0	138,0	135,7
Weibliche Arbeiter										
1980 D	129,2	128,3	125,7	127,4	127,5	129,4	129,6	130,4	127,7	128,9
1981 D	133,1	133,2	129,8	133,3	133,1	135,5	133,9	137,1	135,1	134,9
1982 D	138,7	139,9	139,6	137,5	138,1	142,4	137,0	141,5	140,2	141,5
1982 Januar	133,7	136,7	135,5	136,3	136,7	139,9	136,1	141,4	137,9	138,4
1982 Oktober	138,0	138,5	143,8	137,4	135,7	146,5	134,7	140,8	141,2	144,0
1983 Januar	134,7	138,1	132,6	140,3	134,7	141,8	142,4	137,4	141,6	143,4
Alle Arbeiter										
1980 D	129,1	127,0	126,3	126,4	126,3	125,4	127,2	127,3	126,6	126,9
1981 D	133,3	130,6	130,0	131,8	132,7	130,7	131,0	133,2	133,1	131,6
1982 D	138,2	135,2	139,0	135,8	135,6	137,6	132,7	138,0	138,1	136,3
1982 Januar	134,4	132,5	134,7	134,4	135,1	135,9	131,0	137,7	136,4	134,0
1982 Oktober	137,4	134,3	143,3	136,0	133,1	141,3	131,6	137,6	138,0	138,3
1983 Januar	134,5	132,3	133,4	137,2	130,9	138,7	134,2	133,4	139,2	136,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genußmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbeit- ung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	98,3	99,2	96,4	100,2	99,6	101,5	98,3	98,3	98,7	99,4
1981 D	96,9	99,8	96,1	98,6	97,9	100,4	98,4	98,5	98,6	99,5
1982 D	96,7	97,8	94,3	98,2	97,0	97,2	97,8	98,0	97,5	98,2
1982 Januar	96,3	98,7	94,5	98,8	97,8	98,5	97,7	97,2	99,2	95,1
1982 Oktober ...	96,2	96,7	91,8	97,3	96,0	93,8	98,9	97,7	97,4	98,9
1983 Januar	95,2	95,7	92,0	96,7	96,9	97,9	95,9	96,3	97,8	92,4
Weibliche Arbeiter										
1980 D	100,2	97,3	99,4	100,1	100,9	101,6	99,3	99,6	100,7	/
1981 D	98,7	97,2	99,6	99,2	99,1	100,6	99,1	99,8	99,9	/
1982 D	98,5	97,5	98,4	98,3	98,5	98,5	98,2	99,5	98,2	/
1982 Januar	99,2	96,8	98,4	99,0	99,4	99,2	98,3	99,9	100,2	/
1982 Oktober ...	96,6	97,2	97,0	96,6	97,0	96,5	98,7	99,1	98,4	/
1983 Januar	96,5	95,9	98,1	97,1	98,4	100,4	97,9	98,4	99,8	/
Alle Arbeiter										
1980 D	98,9	98,9	98,1	100,1	100,3	101,6	98,6	98,4	100,0	99,4
1981 D	97,5	99,4	98,1	98,9	98,5	100,6	98,6	98,6	99,5	99,5
1982 D	97,3	97,8	96,7	98,2	97,8	98,3	98,0	98,0	97,9	98,2
1982 Januar	97,2	98,5	96,8	98,9	98,6	99,1	97,9	97,3	99,9	95,1
1982 Oktober ...	96,3	96,7	94,8	96,9	96,5	96,0	98,8	97,7	98,0	98,9
1983 Januar	95,6	95,7	95,6	96,9	97,6	100,0	96,5	96,4	99,2	92,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	126,9	128,6	127,8	128,5	124,7	126,2	125,4	123,0	127,0	130,4
1981 D	134,4	137,3	136,2	137,0	131,4	133,5	133,2	130,8	134,9	138,7
1982 D	141,0	143,2	141,7	142,5	137,5	137,9	139,9	137,9	143,0	144,0
1982 Januar	137,6	141,3	139,5	142,7	135,4	135,7	137,3	136,2	140,4	140,4
1982 Oktober ...	143,1	144,2	143,5	142,4	140,0	139,0	142,5	140,1	146,2	146,1
1983 Januar	142,7	146,6	145,3	145,6	140,2	139,5	142,3	141,6	147,2	143,8
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,4	129,6	131,5	131,3	124,5	125,3	126,7	124,9	127,3	/
1981 D	135,5	137,5	139,2	140,6	131,6	132,7	134,0	133,7	135,5	/
1982 D	142,1	143,6	144,3	146,6	137,4	138,0	140,9	141,9	142,4	/
1982 Januar	139,4	142,6	142,6	146,4	135,0	136,1	138,1	141,4	139,9	/
1982 Oktober ...	143,9	143,9	144,3	146,9	140,0	140,3	143,1	143,2	144,4	/
1983 Januar	144,6	143,4	147,4	149,9	140,3	140,7	143,6	145,5	145,2	/
Alle Arbeiter										
1980 D	127,0	128,7	129,7	129,9	124,6	125,5	125,7	123,0	127,2	130,4
1981 D	134,7	137,3	137,7	138,8	131,5	132,9	133,4	130,9	135,2	138,7
1982 D	141,3	143,2	143,0	144,6	137,5	138,0	140,1	138,0	143,6	144,0
1982 Januar	138,1	141,4	141,1	144,5	135,2	136,0	137,5	136,4	140,1	140,4
1982 Oktober ...	143,3	144,2	143,9	144,7	140,0	140,0	142,6	140,2	145,1	146,1
1983 Januar	143,2	146,2	146,4	147,7	140,3	140,5	142,6	141,8	146,0	143,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	124,8	127,7	123,1	128,7	124,2	128,1	123,3	120,9	125,2	129,5
1981 D	130,3	137,1	130,7	135,2	128,9	134,0	131,2	128,8	133,1	137,9
1982 D	136,2	140,3	133,5	139,9	133,4	133,8	136,9	135,1	139,7	141,4
1982 Januar	132,5	139,8	131,8	141,0	132,4	133,6	134,1	132,4	139,4	133,7
1982 Oktober ...	137,6	139,6	131,4	138,7	134,4	130,0	141,0	136,8	142,5	144,4
1983 Januar	136,0	140,2	133,1	141,0	135,9	136,2	136,5	136,4	144,1	132,8
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,7	126,1	130,8	131,5	125,6	127,2	125,8	124,4	128,0	/
1981 D	133,7	133,6	138,6	139,4	130,4	133,5	132,9	133,5	135,4	/
1982 D	140,0	140,1	142,1	144,1	135,4	136,0	138,5	141,2	140,3	/
1982 Januar	138,2	138,2	140,5	144,9	134,2	135,1	135,8	141,4	140,3	/
1982 Oktober ...	139,0	139,9	140,1	142,1	135,9	135,3	141,4	142,1	142,6	/
1983 Januar	139,5	137,8	144,5	145,7	138,0	141,2	140,7	143,4	145,7	/
Alle Arbeiter										
1980 D	125,5	127,5	126,9	130,1	124,8	127,4	123,9	121,0	126,9	129,5
1981 D	131,2	136,7	134,6	137,2	129,6	133,6	131,6	129,0	134,5	137,9
1982 D	137,2	140,3	137,8	141,9	134,3	135,5	137,2	135,3	140,0	141,4
1982 Januar	134,0	139,6	136,1	142,9	133,2	134,8	134,5	132,7	140,0	133,7
1982 Oktober ...	137,9	139,7	135,7	140,3	135,1	134,2	141,1	136,9	142,5	144,4
1983 Januar	136,9	140,0	138,7	143,3	136,8	140,1	137,4	136,6	145,0	132,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

Vergleich zwischen den Ergebnissen der Verdiensterhebung
in Industrie und Handel für Oktober 1982 nach dem alten und neuen Berichterstattekreis
(alter Berichterstattekreis = 100)

Arbeiter

Wirtschaftsbereich Wirtschaftszweig	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostunden- verdienste			Bruttowochen- verdienste		
	Männliche	Weibliche	Alle	Männliche	Weibliche	Alle	Männliche	Weibliche	Alle
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	100,0	99,2	99,0	100,3	99,6	100,0	100,2	99,1	99,8
Industrie (ohne Bauindustrie)	100,0	99,2	100,0	100,0	99,6	99,7	100,0	99,1	99,7
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	100,0	99,2	99,8	100,3	99,6	100,1	100,2	99,1	99,8
Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	100,0	99,5	99,7	100,1	99,6	99,8	100,0	99,1	99,7
Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	100,0	99,5	99,7	100,1	99,6	99,9	100,0	99,1	99,8
Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	100,0	99,5	99,7	100,3	99,6	100,1	100,2	99,1	100,0
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	100,0	100,0	100,2	100,1	100,2	100,1	100,3	100,2	100,3
darunter:									
Elektrizitätsversorgung	100,2	99,8	100,2	97,3	99,4	97,4	97,5	99,4	97,6
Bergbau	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0
Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0
Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0
Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0
darunter:									
Eisenerzbergbau	100,0	/	100,0	99,9	/	99,9	99,8	/	99,8
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0	100,0	/	100,0
Übriger Bergbau 1), Torfgewinnung	100,0	/	100,0	100,1	/	100,1	99,9	/	99,9
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	100,0	99,7	100,0	100,3	100,2	100,3	100,3	100,0	100,2
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	100,2	100,0	100,0	99,7	98,4	99,4	99,8	98,6	99,5
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	99,7	99,7	99,7	100,3	101,4	100,3	100,0	101,1	100,0
davon:									
Eisenschaffende Industrie	100,8	100,3	100,5	100,3	100,3	100,2	100,9	100,7	100,9
Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	99,0	99,4	99,2	99,7	100,0	99,7	98,8	99,5	98,6
Ziehereien, Kaltwalzwerke	97,5	99,0	97,5	99,0	105,4	99,3	96,7	104,0	97,0
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei ..	100,2	98,5	100,2	100,6	100,3	100,7	100,9	98,7	101,0
darunter:									
NE-Metallgießerei	100,7	95,8	100,3	101,7	99,9	101,6	102,5	96,0	101,7
Mineralölverarbeitung	100,2	100,0	100,2	99,8	96,5	99,8	100,1	96,4	100,2
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	100,0	100,0	99,8	100,9	100,5	100,9	100,7	100,4	100,8
Herstellung von Chemiefasern	100,0	99,5	100,0	95,6	97,4	95,5	95,5	96,7	95,4
Holzbearbeitung	98,6	98,2	98,6	100,7	99,7	100,4	99,5	97,7	98,9
davon:									
Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke	99,0	100,3	99,0	100,1	98,1	100,0	98,9	98,3	99,1
Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke	98,1	95,9	97,6	99,9	99,2	99,2	98,1	95,0	96,8
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	100,0	101,8	100,5	100,4	100,9	100,9	100,6	102,5	101,4
Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	100,0	100,0	100,0	99,8	99,5	100,0	99,8	99,6	100,2
Investitionsgüterindustrie	100,0	99,2	100,0	100,0	99,4	99,9	100,2	98,7	99,7
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lok.Bau) ...	99,3	99,7	99,3	99,7	102,1	99,8	99,0	101,9	99,0
Maschinenbau, Lokomotivbau	100,2	99,5	100,0	100,2	100,3	100,3	100,3	99,6	100,3
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	100,5	101,7	100,5	99,0	96,6	98,5	99,7	98,4	99,2
darunter:									
Herstellung von Kraftfahrzeugen und -motoren	100,0	100,0	100,0	99,6	99,7	99,7	99,5	99,6	99,5
Schiffbau	99,5	99,7	99,8	99,9	100,5	99,9	99,6	100,4	99,6
Luft- und Raumfahrzeugbau	99,8	100,3	99,8	99,8	99,9	99,5	99,6	100,0	99,3
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	100,2	98,7	99,7	99,8	99,1	99,3	100,2	97,8	98,9
Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	99,5	100,5	100,0	100,2	101,5	100,2	99,8	101,8	100,0
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenver- edlung, Härtung	99,5	99,2	99,5	100,3	98,8	100,0	99,8	98,0	99,5
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	100,7	100,8	100,7	100,3	98,7	99,8	101,0	99,2	100,3
Verbrauchsgüterindustrie	100,2	99,5	99,7	99,9	99,5	99,5	100,0	99,0	99,4
Feinkeramik	100,8	99,5	100,3	99,9	99,1	99,4	100,4	98,6	99,4
Herstellung und Verarbeitung von Glas	100,5	99,5	100,2	99,5	101,5	100,1	100,0	100,7	100,3
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä. .	100,5	100,0	100,3	99,3	101,3	99,4	99,8	101,2	99,8
Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	100,5	99,7	100,3	98,2	99,9	98,9	98,8	99,8	99,2
Papier- und Pappeverarbeitung	97,6	98,5	97,8	100,2	99,5	99,5	97,7	98,3	97,4
Druckerei, Vervielfältigung	100,2	99,8	100,0	101,5	101,4	101,7	101,7	101,0	101,8
Herstellung von Kunststoffwaren	100,0	100,5	100,2	99,2	100,8	100,4	99,2	101,0	100,7
Lederherzeugung	100,7	100,5	100,7	98,2	98,6	99,1	98,8	99,3	99,8
Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	100,3	98,7	99,0	97,6	97,7	96,4	97,9	96,2	95,3
Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen usw.	99,8	99,0	99,2	99,2	99,3	99,2	98,8	98,3	98,4
Textilgewerbe	100,0	99,0	99,5	99,9	99,8	99,9	100,0	98,8	99,6
darunter:									
Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen	100,7	100,5	100,5	100,3	98,5	99,8	100,9	98,8	100,4
Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	103,3	103,3	103,1	98,9	100,2	99,4	102,2	103,2	102,7
Bekleidungsgewerbe	101,3	99,5	100,0	99,1	98,7	98,3	100,4	98,2	98,0
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	99,8	100,0	99,5	100,3	100,1	100,0	100,0	100,0	99,7
darunter:									
Brot- und Backwarenindustrie	98,9	100,0	100,0	100,0	98,4	99,5	98,9	98,4	98,5
Obst- und Gemüseverarbeitung	100,9	101,2	101,1	101,0	100,9	101,5	101,8	102,1	102,7
Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung	100,9	99,8	100,5	101,3	100,3	101,6	102,0	100,0	102,3
Fischverarbeitung	100,2	98,8	99,5	98,6	99,3	98,9	98,9	98,5	98,3
Brauerei, Mälzerei	99,5	100,2	99,8	100,1	99,3	100,0	99,7	99,6	99,7
Tabakverarbeitung	99,5	100,0	100,0	100,4	100,9	100,8	100,2	101,0	100,9
darunter:									
Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen	101,0	101,0	101,3	101,0	100,5	101,0	102,1	102,0	102,1
Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)	99,5	99,7	99,5	100,6	101,4	101,1	100,0	101,3	100,6
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	99,3	/	99,3	101,3	/	101,3	100,5	/	100,5

1) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

Für einen Vergleich der absoluten Werte des neuen Berichtskreises mit denen des alten Berichtskreises können letztere durch Multiplikation mit diesen Faktoren auf ein ungefähr vergleichbares Niveau gebracht werden. Bei den Indizes ist dies nicht erforderlich, weil sie bereits durch ein besonderes Umrechnungsverfahren vergleichbar gemacht worden sind.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

Jährlicher Bericht über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden für den Monat September (Gliederungen nach Betriebsgröße, ausgeübter Tätigkeit und nach Geschlecht).

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Feststellungen für die Monate Januar, April, Juli, Oktober; vorab jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten, und zwar für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Vierteljahresbericht mit Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden sowie Gliederungen nach 3 Leistungsgruppen, nach Geschlecht und nach Industriezweigen.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Vierteljahresbericht mit Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste (Gliederungen nach kaufmännischen und technischen Angestellten, 4 Leistungsgruppen, nach Geschlecht und nach Wirtschaftsgruppen).

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

Halbjahresberichte (Mai und November) über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte und geleistete Wochenstunden (Gliederungen nach 3 Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und nach Geschlecht).

Reihe 4: Tariflöhne und Gehälter

Jeweils halbjährliche Zusammenstellungen über Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Nach Wirtschaftszweigen gegliederte Berichte über 271 ausgewählte Tarifverträge; u. a. Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten und niedrigsten Lohngruppe. Ferner Angaben über Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u. ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliederte Berichte über 132 ausgewählte Tarifverträge; u. a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten und niedrigsten Gehaltsgruppe. Ferner Angaben über Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u. ä.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

Vierteljährliche Veröffentlichung. Berechnung anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge. Nachweis der Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

Erscheinungsfolge unregelmäßig (jeweils nach ergangenen Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz). Nachweis der Grundgehälter und Ortszuschläge in den Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen.

Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben (zuletzt für 1978):

Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe

Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.